

Haushaltsplan 2015



...auf richtigem Kurs!

Stadt Uelzen

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1	-	2
Abkürzungsverzeichnis	3	-	6
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015	7	-	10
Vorbericht zum Haushaltsplan 2015 der Stadt Uelzen	11	-	28
Haushaltssicherungskonzept 2015 der Stadt Uelzen	29	-	36
Übersichten Ergebnis- und Finanzhaushalt, Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt	37	-	46
Teilhaushalte	47	-	262
Investitionsprogramm 2014 – 2018	263	-	272
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	273	-	274
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden zum 01.01.2015	275	-	276
Freiwillige Leistungen, Zuschüsse, Deckungsring Personal Stellenplan 2015	277	-	280
Vermögensrechnung und Bilanz 2009	281	-	302
Übersicht über die Budgets	303	-	306
Statistische Angaben	307	-	310
	311	-	318
Haushaltsplan der Gerhard-Greyer-Stiftung für das Haushaltsjahr 2015	319	-	328
Beteiligungsbericht der Stadt Uelzen für das Haushaltsjahr 2015	B1	-	B260

Inhaltsverzeichnis Produktbeschreibungen

126.10 Brandschutz	126	-	128
261.10 Theater an der Ilmenau	135	-	137
272.10 Stadtbücherei	138	-	140
281.11 Kultur	141	-	143
575.10 Tourismus	144	-	146
243.12 Schulentwicklung	155	-	157
362.11 Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen	158	-	160
365.10 Kindertagesstätten	161	-	163
366.10 Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen	164	-	166
111.30 Vermarktung und Verwaltung von Grundstücken	228	-	230
511.11 Stadtplanung	231	-	233
511.12 Innenstadtentwicklung	234	-	236
521.10 Bauaufsicht	237	-	239
541.12 Gemeindestraßen	251	-	253
545.10 Straßenbeleuchtung	254	-	256
546.10 Parkeinrichtungen	257	-	259
551.11 Park- und Gartenanlagen	260	-	262

Abkürzungsverzeichnis

a.F.	Alte Fassung
Abt.	Abteilung
Abs.	Absatz
ADV	Automatisierte Datenverarbeitung
AG	Aktiengesellschaft
AG	Arbeitgeber
AG	Arbeitsgruppe
AGT	Atemschutz-Geräteträger
AktG	Aktiengesetz
AN	Arbeitnehmer
AÖR	Anstalt öffentlichen Rechts
AV	Anlagevermögen
AWO	Arbeiterwohlfahrt
Azubi	Auszubildende(r)
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BD	Betriebliche Dienste
BesGr.	Besoldungsgruppe
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BHKW	Blockheizkraftwerk
BM	Bürgermeister
bspw.	beispielsweise
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CIMA	CIMA Beratung + Management GmbH
CJD	Christliches Jugenddorf
DAE	Dienstaufwandsentschädigung
Dez.	Dezernat
DG-Hyp	Deutsche Genossenschafts- und Hypothekenbank
Dipl. Kfm.	Diplom-Kaufmann
Dipl. Math.	Diplom-Mathematiker
Dipl.-Ing.	Diplom-Ingenieur
DRK	Deutsches Rotes Kreuz
DVGW	Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches
e.V.	Eingetragener Verein
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EEG	Erneuerbare-Energien-Gesetz
EG	Einheitsgemeinde
EK	Eigenkapital
EONIA	Zinssatz im Bankenmarkt im Euro-Währungsgebiet
Est	Einkommenssteuer
ESK	Elbe-Seitenkanal
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FB	Fachbereich
FFw	Freiwillige Feuerwehr
FGSV	Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen
FÖJ	Freiwilliges Ökologisches Jahr
gAÖR	Gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts
gAÖR-GM	Gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts Uelzen Lüchow-Dannenberg
GemHKVO	Gemeindehaushalts- und –kassenverordnung
GHS	Grund- und Hauptschule
GK	Gesamtkapital
GM	Gebäudemanagement
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	GmbH-Gesetz
GS	Grundschule
GV	Gesamtvermögen

GWG	Geringwertiges Wirtschaftsgut
GWh	Gigawattstunde
GWK	Gesellschaft für Wohnungsbau des Kreises Uelzen mbH
ha	Hektar
HEG	Herzog-Ernst-Gymnasium
HGB	Handelsgesetzbuch
HLS	Hermann-Löns-Schule
HPI	Haushaltsplan
HS	Hauptschule
IGS	Integrierte Gesamtschule
inkl.	inklusive
ISEK	Integriertes Städtebauliches Entwicklungs- und Wachstumskonzept
IT	Informationstechnik
ITV	Gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts IT-Verbund Uelzen
IT-Verbund	Gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts IT-Verbund Uelzen
JZ	Jugendzentrum
KFG	Kulturförderungsgesellschaft Uelzen GmbH
KG	Kommanditgesellschaft
Kita	Kindertagesstätten
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KonTraG	Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich
KST	Kostenstelle
KTR	Kostenträger
ku	Künftig umzuwandeln
KV	Kilovolt
kw	Künftig wegfallend
KW	Kilowatt
LEG	Lessing-Gymnasium
LK	Landkreis
LNVG	Landesnahverkehrsgesellschaft
mbH	mit beschränkter Haftung
Mio.	Millionen
NBauO	Niedersächsische Bauordnung
NBesG	Niedersächsisches Besoldungsgesetz
Nds. BrandschutzG	Niedersächsisches Brandschutzgesetz
NFAG	Niedersächsisches Finanzausgleichsgesetz
NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
NKomZG	Niedersächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit
Nr.	Nummer
NSpG	Niedersächsisches Sparkassengesetz
NStrG	Niedersächsisches Straßengesetz
OD	Ortsdurchfahrt
o.g.	oben genannt
OHE AG	Osthannoversche Eisenbahn Aktiengesellschaft
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
O-See	Oldenstädter See
OT	Ortsteil
OU	Ortsumgehung
P&R-Anlage	Park and Ride-Anlage
PSA	Parkscheinautomat
PV	Photovoltaik
RBB-GmbH	Regionalbus Braunschweig GmbH
RPA	Rechnungsprüfungsamt
RS	Realschule
SBE	Sustainable Bio Energy
Sek. I	Sekundarbereich I
Sek. II	Sekundarbereich II
SG	Samtgemeinde
SGB	Sozialgesetzbuch
SK	Sparkasse
sog.	so genannt
SoVD	Sozialverband Deutschland e.V.

StOGrVO-Komm	Stellenobergrenzenverordnung Kommunen
StW UE	Stadtwerke Uelzen
T€	Tausend Euro
TEUR	Tausend Euro
TLF	Tanklöschfahrzeug
TUIV	Technikunterstützte Informationsveranstaltung
TVöD	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
u.a.	unter anderem
UHU	Uelzener Hafenbetriebs- und Umschlags-GmbH
USt	Umsatzsteuer
VBL	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder
VE	Verpflichtungsermächtigung
vgl.	vergleiche
v.H.	vom Hundert
VL	Verwaltungsleitung
VO	Verordnung
vorl.	vorläufig
VorSt.	Vorsteuer
VRW	Vorausrüstwagen
W'weyhe	Westerweyhe
WD	Winterdienst
WE	Wohneinheiten
WFG	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Uelzen mbH
WiFö	Wirtschaftsförderung
WK	Wirkungskreis
WLAN	Wireless Local Area Network
z.B.	zum Beispiel
ZOB	Zentraler Omnibusbahnhof
z.T.	zum Teil
zzt.	zur Zeit

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

Haushaltssatzung der Stadt Uelzen

für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 112 des Nds. Kommunalverfassungsgesetz in der derzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Uelzen in seiner Sitzung am 16.03.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	48.932.600 €
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	58.099.900 €
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	0 €
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €

2. im Finanzhaushalt

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.716.200 €
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.186.500 €
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.616.300 €
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.770.500 €
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	4.474.400 €
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	2.774.200 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird auf 2.154.200 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2015 **Liquiditätskredite** zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **10.510.600 €** festgesetzt.

§ 5

Die **Steuersätze (Hebesätze)** für die Realsteuern sind durch eine besondere Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	400 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	435 v.H.

2. Gewerbesteuer

415 v.H.

Uelzen, den 16. März 2015

Stadt Uelzen



Bürgermeister

**Vorbericht
zum
Haushaltsplan 2015
der
Stadt Uelzen**

Gliederung des Vorberichts 2015

- I. Allgemeine Vorbemerkungen**
- II. Gesamtbetrachtung der Haushaltswirtschaft**
- III. Entwicklung wichtiger Ertragsarten**
 - III.1 Steuern, Abgaben und Zuwendungen
 - III.2 Öffentlich-rechtliche Entgelte
 - III.3 Kostenerstattungen und Kostenumlagen
 - III.4 Zinsen und ähnliche Finanzerträge
- IV. Entwicklung wichtiger Aufwandsarten**
 - IV.1 Kreisumlage und Gewerbesteuerumlage
 - IV.2 Personal- und Versorgungsaufwendungen
 - IV.3 Aufwendungen im Bereich der Schulträgerschaft Primarbereich
 - IV.4 Aufwendungen im Bereich der Kindertagesstätten
 - IV.5 Kostenerstattungen an verbundene Unternehmen
- V. Außerordentliches Ergebnis**
- VI. Wesentliche Abweichungen von den Planungen des Vorjahres**
 - VI.1 Abweichungen im Bereich der Ergebnisplanung
 - VI.2 Abweichungen im Bereich der Investitionen
- VII. Vermögen und Schulden**
 - VII.1 Entwicklung der Liquiditätskredite
 - VII.2 Entwicklung der Kredite für Investitionen
 - VII.3 Entwicklung des Vermögens und der Schulden allgemein
- VIII. Maßnahmen zur Haushaltssicherung**
- IX. Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Gemeinde**

I. Allgemeine Vorbemerkungen

Nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen, der gemäß § 6 GemHKVO einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft zu geben hat.

In ihm wird konzentriert dargestellt, wie sich die beiden dem Haushaltsjahr vorangehenden Haushaltsjahre entwickelt haben und wie sich das Haushaltsjahr und die drei ihm folgenden Jahre voraussichtlich entwickeln werden.

Da der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 noch nicht in geprüfter Form vorliegt kann es im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen noch Veränderungen geben. Gleiches gilt für das Haushaltsjahr 2014. Für beide genannten Jahre wird daher in diesem Vorbericht auf die vorläufigen Daten 2013 und 2014 zurückgegriffen.

Weiterhin wird im § 1 Abs. 2 Nr. 8 und 9 der GemHKVO gefordert, dem Haushaltsplan die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, und die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Mehrheitsbeteiligungen der Kommune beizufügen.

Diese Anforderungen erfüllt die Stadt Uelzen mit dem Beteiligungsbericht, der als weitere Anlage dem Haushaltsplan 2015 beigelegt ist.

II. Gesamtbetrachtung der Haushaltswirtschaft

Der positive Trend des Jahres 2012 mit Gewerbesteuererträgen von rd. 29 Mio. € hat sich in den Jahren 2013 und 2014 nicht in dem erwarteten Maß fortgesetzt. Bereits in 2013 gingen die Erträge wieder deutlich zurück, mit rd. 25 Mio. € konnten aber immer noch 3,3 Mio. € mehr eingenommen werden als geplant. In 2014 war dann allerdings ein weiterer deutlicher Rückgang zu verzeichnen, so dass am Ende die Gewerbesteuer mit rd. 20,1 Mio. € um 2,6 Mio. € hinter der Planung zurückblieb.

Der Haushalt 2013 schließt mit einem positiven Ergebnis von rd. 28,6 Mio. €, welches maßgeblich durch die Entschuldungshilfe des Landes Niedersachsen bedingt ist (28,2 Mio. €), für die in diesem Jahr der entsprechende Vertrag abgeschlossen werden konnte. Aber auch unter Abzug der Entschuldungshilfe konnte der Haushalt 2013 mit rd. 0,4 Mio. € positiv abgeschlossen werden.

In 2014 ist es ebenfalls gelungen, den Haushalt mit einem positiven Ergebnis abzuschließen, wenn auch unter ungleich schwierigeren Bedingungen (s.o.). Hier haben Einsparungen im laufenden Geschäft als auch insbesondere eine intensive Vermarktung von Grundstücken die Basis für einen vorläufigen Abschluss mit rd. 0,8 Mio. € gelegt.

Für einen vollständigen Ausgleich des städtischen Haushalts müssen auch die negativen Ergebnisse (Fehlbeträge) der Vorjahre in die Betrachtung einbezogen werden. Die Summe dieser seit den 1990er Jahren entstandenen Fehlbeträge betrug Ende 2011 noch 65,7 Mio. € und konnte mit den vorgenannten Maßnahmen und Entwicklungen zum 01.01.2015 auf ca. 32,5 Mio. € gesenkt werden.

Die sich verschlechternde Ertragslage der beiden Vorjahre verschärft sich im Jahr 2015 noch einmal deutlich. Insbesondere die Erträge aus Gewerbesteuer werden anhand der vorliegenden Festsetzungen der Finanzbehörden voraussichtlich 13,4 Mio. € nicht übersteigen. Das resultierende Defizit wird nach der Planung zum Ende des Jahres voraussichtlich 9,1 Mio. € betragen.

Den Verlust von knapp 15 % der Erträge kann die Stadt Uelzen nicht kompensieren, zumal im Rahmen des Zukunftsvertrages bereits Einsparmaßnahmen in Millionenhöhe beschlossen und umgesetzt wurden. Der überwiegende Teil der Aufwendungen (rd. 96 %) ist den einzelnen gesetzlichen Pflichten der Stadt geschuldet und nicht oder nur unwesentlich disponierbar. Dennoch sind noch einmal alle Haushaltspositionen auf Quantität und Qualität überprüft worden, um die aktuelle Haushaltslage zu verbessern und das zu erwartende Defizit so gering wie möglich zu halten.

Für die Finanzplanungsjahre 2016 bis 2018 können nach derzeitigen Prognosen wieder leicht steigende Erträge aus Steuern und Umlagen und damit einhergehend auch bessere Ergebnisse als in 2015 erwartet werden. Dennoch wird für die o.g. Jahre jeweils ein Defizit zwischen 1,1 und 2,2 Mio. € erwartet.

Ziel der Stadt Uelzen ist es, die dauerhafte wirtschaftliche Leistungsfähigkeit zu erreichen und zu erhalten.

Dabei steht insbesondere die Ansiedlung von Gewerbebetrieben im Fokus, um mittelfristig das Steueraufkommen nachhaltig zu erhöhen und gleichzeitig über eine breite Basis weniger anfällig für Rückgänge zu machen.

Die Stadt hat weiterhin die Aufwendungen im operativen Bereich noch einmal senken können, sie hat unter Folgekostengesichtspunkten größere Investitionen nicht beschlossen. Die einzelnen Maßnahmen sind in Kapitel VIII näher beschrieben.

III. Entwicklung wichtiger Ertragsarten

III.1 Steuern, Abgaben und Zuwendungen

Die wichtigsten Erträge der Stadt Uelzen sind die Steuern und Finanzaufweisungen, die im Haushaltsplan im Teilhaushalt 49 - Allgemeines Finanzwesen - abgebildet werden. Nachfolgend wird der Verlauf der wichtigsten Erträge dargestellt:

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Grundsteuer A	217.280,58	226.862,44	219.000	219.000	219.000	219.000
Grundsteuer B	6.105.575,15	6.085.887,99	6.206.500,00	6.287.100,00	6.368.700,00	6.451.400,00
Gewerbesteuer	25.036.713,97	20.092.110,95	13.400.000	16.837.900	17.376.700	17.932.700
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9.697.692,00	10.413.044,00	10.772.600	11.365.000	11.978.700	12.601.500
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.703.487,00	1.739.240,00	1.880.600	1.940.700	2.000.800	2.064.800
Vergnügungssteuer	443.312,18	492.417,13	450.000	450.000	450.000	450.000
Hundesteuer	128.022,72	133.719,77	130.000	130.000	130.000	130.000
Schlüsselzuweisungen	2.120.856,00	2.873.304,00	4.122.900	8.111.900	8.009.400	8.397.100
Zuschüsse f. Aufgaben übertragener Wirkungskreis	863.400,00	870.680,00	897.800	915.800	934.100	952.800
Summe	46.316.339,60	42.927.266,28	38.079.400	46.257.400	47.467.400	49.199.300

Die Erträge aus Steuern und Zuwendungen wurden anhand der vom Land Niedersachsen verbindlich vorgegebenen Orientierungsdaten unter Berücksichtigung örtlicher Gegebenheiten ermittelt.

Die Grundsteuer A und die Grundsteuer B wurden ab dem Haushaltsjahr 2013 um jeweils 20 Punkte auf 400 v.H. (Grundsteuer A) bzw. 435 v.H. (Grundsteuer B) erhöht.

Die größte Ertragsposition der Stadt Uelzen stellt mit durchschnittlich 29 % der ordentlichen Erträge die Gewerbesteuer dar. In den Jahren bis einschließlich 2011 lagen die Erträge im Bereich zwischen 10 und 15 Mio. €, in 2012 und 2013 konnten mit 29 Mio. € bzw. 25 Mio. € überdurchschnittlich gute Erträge verbucht werden. Dieser Trend setzt sich jedoch nicht fort, im Jahr 2014 sind diese Erträge mit rd. 20,1 Mio. € schon deutlich unterhalb der erwarteten 22,68 Mio. € geblieben. Für 2015 musste der Ansatz noch einmal deutlich nach unten korrigiert werden. Obwohl die Orientierungsdaten grundsätzlich eine Steigerung um rund 2,3 % annehmen, ist nach Analyse der Vorjahre und unter Berücksichtigung bereits vorliegender Festsetzungen der Finanzbehörden mit lediglich 13,4 Mio. € an Gewerbesteuererträgen zu rechnen. Für die Folgejahre dürfen zwischen 16,8 und 17,9 Mio. € erwartet werden.

Die großen Schwankungen in der Gewerbesteuer, die von knapp über 10 Mio. € bis hin zu fast 30 Mio. € reichen, erklären sich durch ein sich ständig veränderndes geschäftliches Umfeld der zur Steuer veranlagten Unternehmen. Die zu leistenden Vorauszahlungen auf die zu erwartende Gewerbesteuer werden von den zuständigen Finanzbehörden festgesetzt, die Stadt ist an diese Festsetzung gebunden. Die Feststellung des endgültigen Ergebnisses reicht zum Teil mehrere Jahre zurück, so dass Erstattungen oder Nachzahlungen zu leisten sind. Diese wirken sich dann unabhängig vom jeweils betrachteten Geschäftsjahr auf die Erträge des laufenden Haushaltsjahres aus.

Bei der Berechnung der Ansätze für die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer sowie für die Schlüsselzuweisungen und die Zuschüsse für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises wird aufgrund der Prognosen zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland grundsätzlich eine steigende Tendenz im Haushaltsjahr 2015 sowie den folgenden Jahren prognostiziert.

Die Schlüsselzuweisungen, welche die Stadt Uelzen vom Land Niedersachsen erhält, sind im Haushaltsjahr 2015 im Vergleich zum Haushaltsjahr 2014 deutlich steigend. Schlüsselzuweisungen nivellieren als Instrument des kommunalen Finanzausgleichs das Ertragsniveau der niedersächsischen Kommunen. Somit bekommen Kommunen mit geringer Steuerkraft höhere Schlüsselzuweisungen als Kommunen mit einer guten Steuerkraft. Insofern spiegelt der Anstieg der zu erwartenden Schlüsselzuweisungen um 1,3 Mio. € die bereits in 2014 geringere Steuerkraft der Stadt Uelzen wider. Insgesamt ist mit Erträgen in Höhe von 4,1 Mio. € zu rechnen. Für 2016 wird aufgrund der noch einmal reduzierten Steuerkraft aus 2015 ein weiterer deutlicher Anstieg erwartet. Neben der lokalen Steuerkraft ist es darüber hinaus auch ein zu erwartender genereller Anstieg der landesweit zu verteilenden Zuweisungsmittel, der über den Finanzplanungszeitraum weiter steigende Erträge erwarten lässt.

Im Bereich der Vergnügungssteuer waren im Haushaltsjahr 2014 rund 490T € an Erträgen zu verzeichnen. Dies entspricht einer deutlichen Steigerung im Vergleich zum Jahr 2013. Es bleibt abzuwarten, ob Erträge in ähnlicher Größenordnung dauerhaft realisiert werden können. Als Haushaltsansatz für das Jahr 2015 wurde mit 450T € ein Durchschnittswert der Vorjahre gewählt.

III.2 Öffentlich – rechtliche Entgelte

Unter den Begriff „öffentlich-rechtliche Entgelte“ fallen folgende Gebührenarten:

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Verwaltungsgebühren	634.831,61	567.558,64	515.500	515.500	515.500	515.500
Benutzungsgebühren	422.149,93	349.674,16	336.400	336.400	336.400	336.400
Straßenreinigungsgebühren	821.238,00	833.562,07	810.000	810.000	810.000	810.000
Parkgebühren	826.006,21	918.455,35	1.026.000	1.026.000	1.026.000	1.026.000
Summe	2.704.225,75	2.669.250,22	2.687.900	2.687.900	2.687.900	2.687.900

Verwaltungsgebühren werden entsprechend des § 4 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes als Gegenleistung für Amtshandlungen und sonstige Verwaltungstätigkeiten erhoben, wenn die Beteiligten hierzu Anlass gegeben haben. Sie fallen überwiegend in kundenorientierten Bereichen wie dem Bürger- und Standesamt sowie bei der Bauberatung mit den dort entstehenden Baugenehmigungsgebühren an. Die Haushaltsansätze wurden in den letzten beiden Jahren jeweils deutlich übertroffen, was in erster Linie auf erzielte

Erträge aus Baugenehmigungsgebühren zurückzuführen ist, die sich wiederum durch die Ansiedlung einzelner größerer Unternehmen im Stadtgebiet erklären.

Benutzungsgebühren werden nach § 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes als Gegenleistung für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen erhoben, soweit nicht ein privatrechtliches Entgelt gefordert wird. So werden von der Stadt Uelzen u.a. Sondernutzungsgebühren im Straßenbereich, Friedhofsgebühren, Standgelder für Märkte, Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben und Gebühren für die Stadtbücherei erhoben.

Zur Deckung der mit der Straßenreinigung und dem Winterdienst verbundenen Kosten werden Straßenreinigungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze werden in regelmäßigen Abständen anhand der tatsächlich entstandenen Kosten in den Vorjahren kalkuliert. Für 2015 und die Finanzplanungsjahre werden Erträge in einer Größenordnung von 810T € erwartet.

Die Erträge aus Parkgebühren setzen sich aus Gebühren für innerstädtische Parkplätze und die P&R-Anlage zusammen. Bei den innerstädtischen Parkplätzen waren die Gebühren in den Jahren bis einschließlich 2012 stark rückläufig, was vor allem an häufigen Ausfällen veralteter Parkscheinautomaten lag. Durch sukzessiven Austausch der alten Automaten konnten die Erträge in den Jahren 2013 und 2014 jeweils wieder gesteigert werden. Eine weitere Steigerung wird auch in 2015 erwartet, da noch immer nicht alle Altmodelle durch neue Parkscheinautomaten ersetzt wurden. Dies wird voraussichtlich in 2016 der Fall sein. Es ist zu erwarten, dass sich die Erträge in diesem Bereich spätestens ab dem Jahr 2016 auf einem Niveau von ca. 1,0 Mio. € stabilisieren werden.

III.3 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die wichtigsten Kostenerstattungen und -umlagen verteilen sich wie folgt:

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Gemeinden und Gemeindeverbänden	767.601,93	163.268,42	188.600	233.700	196.300	182.300
Betriebliche Dienste	83.728,90	85.532,64	77.800	77.800	77.800	77.800
Stadtentwässerungsbetrieb	254.062,63	249.436,46	229.700	229.700	229.700	229.700
Gebäudewirtschaft (gAöR)	313.345,97	279.386,09	262.300	273.500	162.000	163.600
Stadtforst	19.079,69	19.585,22	16.800	16.800	16.800	16.800
IT-Verbund (gAöR)	83.677,34	51.066,25	71.000	60.100	61.100	62.100
Summe	670.165,63	599.474,02	579.800	580.100	469.600	472.200

Bei den Kostenerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden handelt es sich überwiegend um Kostenerstattungen vom Landkreis Uelzen. Der Hohe Wert in 2013 ist darauf zurückzuführen, dass bis zu diesem Jahr Erstattungen für Schülerbeförderungskosten seitens des Landkreises geleistet wurden. Seit dem 01.08.2013 ist der Landkreis Uelzen für die Schülerbeförderung für alle kreisangehörigen Gemeinden zuständig, sodass die Erstattungen, aber auch die Aufwendungen, aus diesem Bereich für die Stadt Uelzen entfallen.

Weitere Erstattungen des Landkreises fallen für Aufgaben an, in denen Landkreis und Stadt Uelzen in einer Beziehung zueinander stehen, bspw. bei den Wahlen, der Abordnung der Schulbibliothekskräfte oder der Bearbeitung archäologischer Aufgaben durch die städtische Archäologie. Neu hinzukommen werden ab Mitte 2015 Erstattungen aufgrund der Einrichtung einer Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsanlage im Ortsteil Oldenstadt.

Die weiteren Positionen betreffen die Erstattungen von den Eigenbetrieben bzw. gemeinsamen Anstalten des öffentlichen Rechts. Überwiegend handelt es sich hierbei um Erstattungen für die genutzten Räume des Rathauses. Weiterhin müssen die Betriebe Erstattungen für die von der Kernverwaltung erbrachten Serviceleistungen wie Personalabrechnung, Druckaufträge oder Vollstreckungsleistungen bezahlen. Der IT-Verbund erstattet der Stadt Uelzen im Wesentlichen die Personalkosten für abgeordnete Mitarbeiter.

III.4 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Unter den Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen werden als wesentliche Erträge ausgewiesen:

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Konzessionsabgaben	1.596.660,38	1.871.039,82	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	668.283,69	1.111.477,69	1.058.500	1.054.400	1.054.400	1.054.400
Vollverzinsung Gewerbsteuer	487.231,00	97.421,50	250.000	250.000	250.000	250.000
Summe	2.752.175,07	3.079.939,01	2.808.500	2.804.400	2.804.400	2.804.400

Die Konzessionsabgabe, die von der Stadtwerke Uelzen GmbH an die Stadt Uelzen zu entrichten ist, stellt die volumenmäßig größte Position dar. Der jährlich an die Stadt Uelzen abzuführende Betrag ist neben anderen Faktoren maßgeblich von der Menge der durchgeleiteten Energie abhängig und kann daher, je nach Bedarf der Abnehmer, variieren.

Die Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen setzen sich größtenteils zusammen aus der Gewinnabführung der Stadtwerke Uelzen GmbH sowie den jährlichen Zinszahlungen der Eigenbetriebe Stadtentwässerung und Betriebliche Dienste auf das Eigenkapital, mit dem sie bei Ausgliederung aus dem städtischen Haushalt ausgestattet wurden.

Die Vollverzinsung Gewerbesteuer ist bei Gewerbesteuernachzahlungen zu entrichten. Die Nachzahlungen können, wie oben unter III.1 beschrieben, mehrere Vorjahre betreffen und sind in ihrer Höhe nicht vorhersehbar. Der Ansatz beruht daher auf den Erfahrungen aus Vorjahren.

IV. Entwicklung wichtiger Aufwandsarten

IV.1 Kreisumlage und Gewerbesteuerumlage

Den o.a. Erträgen im Bereich der Steuern und Zuweisungen stehen Umlagezahlungen gegenüber, die vom Landkreis Uelzen und dem Land Niedersachsen festgesetzt werden, namentlich die Kreisumlage und die Gewerbesteuerumlage. Die Kreisumlageaufwendungen stellen mit über 17 Mio. € den betragsmäßig größten Aufwandsposten im Haushalt der Stadt Uelzen dar. Die Entwicklung von Kreisumlage und Gewerbesteuerumlage ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Kreisumlage	16.546.546,00	16.163.284,00	17.585.400	18.270.500	19.115.300	19.862.100
Gewerbesteuerumlage	3.932.926,00	3.426.925,00	2.228.000	2.799.600	2.889.200	2.938.400
Summe	20.479.472,00	19.590.209,00	19.813.400	21.070.100	22.004.500	22.800.500

Die Kreisumlage berechnet sich aus der Steuerkraftmesszahl, die aus den Steuererträgen des 4. Quartals des Vorvorjahres, des 1. bis 3. Quartals des Vorjahres und den Schlüsselzuweisungen des laufenden Jahres ermittelt wird. Somit führen niedrigere Erträge in der Gewerbesteuer grundsätzlich auch zu geringeren Belastungen durch die Kreisumlage. Da sich die Berechnungen jedoch im Wesentlichen auf Werte aus den Vorjahren beziehen, wirken sich Änderungen in der Gewerbesteuer erst mit zeitlichem Verzug auf die Höhe der Kreisumlage aus. Im Haushaltsjahr 2015 ist daher aufgrund der guten Vorjahre mit einer Festsetzung der Kreisumlage auf ca. 18,5 Mio. € zu rechnen. Diese wird sich jedoch nur mit rund 17,5 Mio. € im Ergebnis auswirken, weil die Stadt Ende 2014 eine Rückstellung aus den vorgenannten „guten“ Vorjahren bilden konnte, die nunmehr in 2015 auf die Kreisumlage angerechnet werden kann. Im Haushaltsplan nicht berücksichtigt ist die vom Kreistag des Landkreises Uelzen beschlossene Senkung der Kreisumlage von 55 auf 53 Punkte. Die erforderliche Haushaltsgenehmigung des Landes Niedersachsen steht noch aus. Sollte die Umlagesenkung genehmigt werden, würde der Kreisumlageaufwand für die Stadt Uelzen um ca. 700T € sinken. Damit würde der Haushalt der Stadt Uelzen dauerhaft um den vorgenannten Betrag entlastet werden.

Die Gewerbesteuerumlage ist an das Land Niedersachsen abzuführen. Sie errechnet sich aus um den Hebesatz bereinigten Gewerbesteuerzahlungen, multipliziert mit einem Vervielfältiger. Dieser ist im Laufe der Jahre zwar tendenziell leicht rückläufig und beträgt derzeit 69 Punkte, allerdings ist das tatsächliche Gewerbesteueraufkommen der Stadt Uelzen hier die maßgebliche Bestimmungsgröße. Insofern spiegelt sich hier der tatsächliche Verlauf der Gewerbesteuererträge wider.

IV.2 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen nach der Kreisumlage die volumenmäßig zweitgrößte Aufwandsposition dar. Es ist anzumerken, dass die Stadt Uelzen in der Zeit von 1994 bis 2014 durch sukzessiven Stellenabbau erhebliche Einsparungen beim Personalaufwand erzielt hat. Weitere Minderaufwendungen in diesem Bereich sind ohne Leistungs- und Standardsenkungen jedoch nicht mehr umsetzbar.

Die Ansätze im Bereich der Aufwendungen für aktives Personal wurden anhand des vorläufigen Rechnungsergebnisses 2014 sowie aktueller personalwirtschaftlicher Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2015 etatisiert. Dabei wurden im Angestelltenbereich beschlossene Tarifierhöhungen von 2,40 % zum 01. März 2015 sowie bei den Beamten eine Erhöhung der Beamtenbesoldung gemäß Beschluss des Landes Niedersachsen im Rahmen eines Haushaltsbegleitgesetzes berücksichtigt (2,5 % zum 01. Juni 2015 und 2,0 % zum 01. Juni 2016). Für die Folgejahre ist eine Steigerung der Personalkosten von jährlich 2 % zugrunde gelegt worden. Die tatsächliche Entwicklung der Folgejahre bleibt abzuwarten. Die Entwicklung der Personalaufwendungen von 2013 bis 2018 ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Aufwendungen für aktives Personal	9.773.491,64	9.596.760,63	10.756.800	10.823.300	10.970.200	11.182.500
Personalneben- aufwendungen	8.840,84	4.124,98	11.300	11.300	11.300	11.300
Versorgungsaufwendungen	503.023,92	501.178,36	524.700	533.500	540.900	548.700
Aufwandsentschädigungen für Ehrenamt und Gemeindeorgane	161.610,82	168.811,80	165.200	180.200	180.200	180.200
Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	-458.808,96	-443.339,00	-369.600	-265.500	-199.700	-166.300
Erstattung von Dritten	-118.100,00	-118.100,00	-118.100	-118.100	-118.100	-118.100
Summe (Entspricht dem Netto - Personalkostenbudget)	9.870.058,26	9.709.436,77	10.970.300	11.164.700	11.384.800	11.638.300

Der vergleichsweise deutliche Anstieg der Personalaufwendungen in 2015 im Vergleich zum Vorjahr erklärt sich im Wesentlichen dadurch, dass deutlich höhere Pensionsrückstellungen zu berücksichtigen sind. Diese Beträge sind zwar nicht zahlungswirksam, belasten jedoch das Ergebnis.

Weitere Ausführungen zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen, auch hinsichtlich der Entwicklung von Vorjahren, können dem diesem Haushaltsplan als Anlage beigefügten Stellenplan entnommen werden.

IV.3 Aufwendungen im Bereich der Schulträgerschaft Primarbereich

Nach Übertragung der Schulträgerschaft der weiterführenden Schulen an den Landkreis Uelzen zum 01.08.2013 ist die Stadt Uelzen nunmehr noch Schulträgerin für die acht Grundschulen im Stadtgebiet.

Beim Vergleich der vorläufigen Jahresergebnisse 2013 und 2014 gibt es deutliche Veränderungen in den drei Bereichen Schulentwicklung, Schulverwaltung, übrige Schulische Aufgaben und Grundschule Veerßen. Diese jeweils negativen Veränderungen resultieren aus den in 2013 noch letztmals erhaltenen Zuwendungen aus dem Schullastenausgleich.

Die Aufwendungen im Bereich der Grundschulen steigen im Jahr 2015 gegenüber dem Vorjahr deutlich an. Grund dafür sind erhöhte Gebäudekosten. Die Gebäudeunterhaltung stellt bei jeder Schule die mit Abstand größte Aufwandsposition dar. Im Rahmen von Einsparmaßnahmen in Vorjahren sind die Aufwendungen in diesem Bereich reduziert worden. Um den Wert und den Bestand der Gebäude erhalten zu können, werden die Aufwendungen zur Bauunterhaltung nunmehr wieder auf das dafür notwendige Maß erhöht.

Darüber hinaus stehen bei mehreren Schulen Sonderbauunterhaltungsmaßnahmen an, die das Ergebnis in 2015 und den Folgejahren verschlechtern. Aufgrund gesetzlicher Anforderungen ist zur Aufrechterhaltung des Schulbetriebes bei sechs der acht Schulen die Installation einer neuen Alarmierungsanlage erforderlich, bei drei Schulen muss der Blitzschutz erneuert werden und in zwei Schulen steht eine Erneuerung der Elektroinstallation an. Dazu kommen an einzelnen Schulen weitere Maßnahmen zur Herstellung eines ausreichenden Brandschutzes, wie z.B. das Schaffen zusätzlicher Rettungswege und Feuerschutztüren.

Bei den Grundschulen Lucas-Backmeister-Schule und Sternschule ist die Steigerung der Aufwendungen von 2014 auf 2015 besonders deutlich. Grund dafür ist, dass mit dem Auslaufen der Hauptschulen zum 01.08.2015 die Beteiligung des Landkreises Uelzen an den Gebäudekosten entfällt.

Auch strukturelle Veränderungen verursachen zunächst erhöhte Gebäudekosten durch Umbaumaßnahmen. Dies betrifft den geplanten Einzug des Jugendzentrums in das Gebäude der Lucas-Backmeister-Schule und die Verlegung des Schulkindergartens von der Hermann-Löns-Schule zur Sternschule.

Die Stadt Uelzen ist daran interessiert, ihr qualitativ hochwertiges Grundschulangebot weiter zu verbessern. Dies spiegelt sich insbesondere in der vom Rat beschlossenen Schaffung von Ganztagschulangeboten ab dem Schuljahr 2016/2017 wider. Die dadurch entstehenden Kosten konnten noch nicht ermittelt werden, da noch nicht bekannt ist, welche Grundschulen konkret einen Antrag auf Umwandlung zur Ganztagschule stellen werden. Daher sind zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Mittel im Haushaltsplan der Stadt Uelzen enthalten.

Die Gesamtaufwendungen im Rahmen der Schulträgerschaft und deren Entwicklung können im Übrigen der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Schulentwicklung, Schulverwaltung	-18.411	54.331	55.600	56.800	51.200	52.300
Übrige schulische Aufgaben	123.325	85.328	111.000	111.400	111.300	114.500
Lucas-Backmeister- Schule	248.284	235.516	561.700	525.700	534.400	540.300
Sternschule	262.057	216.520	462.100	508.300	502.200	509.200
Hermann-Löns-Schule	242.377	245.010	257.000	263.000	242.100	324.600
GS Oldenstadt	339.454	362.933	378.800	423.700	430.800	434.400
GS Holdenstedt	157.443	168.105	247.700	204.100	209.600	213.000
GS Molzen	110.831	106.242	120.700	124.900	128.800	130.900
GS Veerßen	64.949	151.404	259.700	190.600	193.300	196.000
GS Westerweyhe	202.559	206.051	291.400	239.800	247.600	250.500
Summe	1.732.868	1.831.440	2.745.700	2.648.300	2.651.300	2.765.700

IV.4 Aufwendungen im Bereich der Kindertagesstätten

Aufwendungen der Kindergartenbetreiber, die nicht durch Erträge aus Kita-Gebühren und Finanzhilfen des Landes Niedersachsen sowie des Landkreises Uelzen gedeckt sind, werden von der Stadt Uelzen als Betriebskostenzuschüsse erstattet. Im Bereich der Zuschussangelegenheiten stellen diese Zuschüsse für den Betrieb der Kindergärten die aufwandsstärkste Leistung dar.

Aufgrund der Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz sind die Kosten in diesem Bereich in den letzten Jahren bereits deutlich angestiegen. Im Jahr 2015 erwarten die Kindergartenbetreiber eine erneute Steigerung ihrer Personalkosten, die im Wesentlichen auf die rechtliche Verpflichtung zum Vorhalten einer sogenannten „Dritten Betreuungskraft“ und von Vertretungskräften zurückzuführen ist.

Die Entwicklung der Betriebskostenzuschüsse für die Finanzplanungsjahre 2013 – 2018 ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Betriebskostenzuschüsse Kindergärten	4.136.758,16	4.264.669,25	4.613.000	4.713.000	4.813.000	4.913.100

Aufgrund der zusätzlichen Aufwendungen in diesem Bereich wird aktuell eine mögliche Erhöhung der Kita-Gebühren diskutiert. Durch eine stärkere Kostenbeteiligung der Eltern würden die Aufwendungen für die Stadt Uelzen in diesem Bereich wieder leicht sinken, bzw. die Steigerungen nicht ganz so stark wie oben dargestellt ausfallen.

IV.5 Kostenerstattungen an verbundene Unternehmen

Diverse Aufgaben der Stadt Uelzen werden von ihren verbundenen Unternehmen ausgeführt, wodurch Finanzbeziehungen bestehen. Die Entwicklungen in diesem Aufwandsbereich sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Kostenerstattung an den Stadtentwässerungsbetrieb	703.923,78	695.596,31	724.800	724.800	724.800	724.800
Kostenerstattung an die Stadtforst	89.303,30	94.140,18	101.300	101.300	101.300	101.300
Kostenerstattung an die Betrieblichen Dienste	3.821.753,71	3.720.114,57	3.787.600	3.791.600	3.791.600	3.791.600
Kostenerstattung an die gAÖR GM	6.731.352,91	4.500.490,00	5.553.500	5.538.100	4.634.600	4.757.800
Kostenerstattung an die gAÖR IT-Verbund	1.304.100,00	1.231.200,00	1.231.200	1.231.200	1.231.200	1.231.200
Summe	12.650.433,70	10.241.541,06	11.398.400	11.387.000	10.483.500	10.606.700

Die Kostenerstattungen an den Stadtentwässerungsbetrieb stellen den städtischen Anteil der Straßenentwässerung dar und orientieren sich an den jeweiligen Haushaltsplänen der Stadtentwässerung. Im Vergleich zu den Vorjahren ist ein leichter Anstieg der Kosten zur Oberflächenentwässerung zu verzeichnen.

Die Beträge, die aus dem städtischen Haushalt an die Stadtforst gezahlt werden, beziehen sich größtenteils auf Maßnahmen, die nicht direkt zur Forstwirtschaft gehören, sondern auf rein ökologische und öffentlichkeitswirksame Maßnahmen und Einrichtungen, wie die Unterhaltung der Wanderwege und das Wildgatter. Ab dem Jahr 2015 treten Erstattungen in Höhe von 7.500 € für Serviceleistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung des neu einzurichtenden Bestattungswaldes hinzu, was den leichten Anstieg im Vergleich zu den Vorjahren erklärt.

Die Kostenerstattungen an die Betrieblichen Dienste werden insbesondere für Leistungen im Bereich des Straßenbaus und der Grünflächenpflege gezahlt. Dabei werden die Aufträge aus dem Fachbereich Straßen, Umwelt und Grünflächen sowie deren „Abarbeitung“ auch durch die jeweilige Wetterlage (z.B. harte Winter) entsprechend beeinflusst. In diesem Bereich wurden im Rahmen des Zukunftsvertrages bei der Grünflächenpflege und der Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen seit 2012 deutliche Einsparungen vorgenommen.

Der gemeinsamen kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts Gebäudemanagement Uelzen Lüchow-Dannenberg (gAöR-GM) sind alle städtischen Gebäude zugeordnet. Sie erhält aus dem Kernhaushalt Bewirtschaftungskosten, die die Betriebskosten, die Kosten der baulichen Unterhaltung sowie sonstige am Gebäude anfallenden Kosten beinhalten. Einzelheiten hierzu finden sich im Teilhaushalt Mandant Uelzen der gAöR-GM, der dem Beteiligungsbericht am Ende dieses Haushaltsplanes beigelegt ist. Die Kostenerstattung hat sich im Jahr 2014 aufgrund der Übertragung der Schulträgerschaft für die weiterführenden Schulen an den Landkreis Uelzen deutlich verringert. Darüber hinaus wurden Aufwendungen im Bereich der Bauunterhaltungsmaßnahmen reduziert bzw. verschoben. Die Erstattung ist dadurch von 6,7 Mio. € auf rd. 4,5 Mio. € gesunken. Im Jahr 2015 müssen allerdings vormals verschobene Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden, um den Gebäudebestand zu erhalten, darüber hinaus sind aufgrund gesetzlicher Anforderungen Sondermaßnahmen an Schulen erforderlich. Im Jahr 2015 steigen die Aufwendungen daher auf ca. 5,5 Mio. €. Ab dem Jahr 2017 werden, sofern die Stadt von ihrer Option zum Erwerb des neuen Rathauses Gebrauch macht, die Leasingraten entfallen. Dies führt zu einer weiteren Reduzierung des Aufwandes aus Kostenerstattungen an die gAöR-GM.

An die gemeinsame kommunale Anstalt IT-Verbund Uelzen sind die erforderlichen Mittel zur Soft- und Hardwarebeschaffung sowie für die jeweiligen Dienstleistungen und Projekte abzuführen. Dies geschieht durch Zahlung so genannter Anwenderentgelte.

V. Außerordentliches Ergebnis

Der Saldo aus außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen bildet das außerordentliche Ergebnis.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind gemäß § 59 Nr. 6 GemHKVO ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Aufwendungen und Erträge, z.B. aus Vermögensveräußerungen oder aus Herabsetzung von Schulden und Rückstellungen.

Da das außerordentliche Ergebnis nicht vorhersehbar ist wird es nicht geplant. In der nachfolgenden Tabelle werden die außerordentlichen Ergebnisse der vergangenen Jahre 2013 und 2014 dargestellt.

Bezeichnung	Vorl. Ergebnis 2013 (in €)	Vorl. Ergebnis 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Finanzplan 2016 (in €)	Finanzplan 2017 (in €)	Finanzplan 2018 (in €)
Außerordentliche Erträge	28.809.762,68	973.039,20	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	50.743,26	21.532,13	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	28.759.019,42	951.507,07	0	0	0	0

Der hohe außerordentliche Ertrag 2013 resultiert aus dem Abschluss des Zukunftsvertrages mit dem Land Niedersachsen. Insgesamt wurden dadurch 28.242.850,00 € an Entschuldungshilfe durch das Land Niedersachsen gezahlt.

Als weitere außerordentliche Erträge in 2013 und 2014 sind hauptsächlich Gewinne bei Grundstücksverkäufen zu verzeichnen. Diese lagen in 2013 bei 439.574,04 € und in 2014 bei 664.531,46 €. Diese Erträge konnten im Rahmen der vorläufigen Jahresergebnisse ermittelt werden, sodass die tatsächliche Entwicklung in den Folgejahren auch hier zunächst abzuwarten bleibt.

VI. Wesentliche Abweichungen von den Planungen des Vorjahres

VI.1 Abweichungen im Bereich der Ergebnisplanung

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplans 2014 durfte die Stadt Uelzen für das Finanzplanungsjahr 2015 noch ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von knapp 1,3 Mio. € erwarten. Tatsächlich weist der Haushaltsplan 2015 nun einen deutlichen Fehlbetrag in Höhe von ca. 9,1 Mio. € aus, was einer Abweichung von den Planungen des Vorjahres in Höhe von ca. 10,4 Mio. € entspricht.

In der nachfolgenden Tabelle sind die zum Haushaltsplan 2014 für das Finanzplanungsjahr 2015 geplanten Ansätze denen des Haushaltsplans 2015 gegenübergestellt.

Bezeichnung	Mittelfristige Ergebnisplanung f. 2015 gem. HH-Plan 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Abweichung (in €)
Steuern und ähnliche Abgaben	43.249.100	33.058.700	-10.190.400
Zuweisungen und allg. Umlagen	8.444.700	6.037.500	-2.407.200
Auflösungserträge aus Sonderposten	1.646.000	1.696.300	50.300
Sonstige Transfererträge	46.000	45.000	-1.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.697.600	2.687.900	-9.700
Privatrechtliche Entgelte	374.900	388.300	13.400
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	826.100	1.180.800	354.700
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.267.900	2.828.100	-439.800
Aktiviertete Eigenleistungen	150.500	150.500	0
Sonstige ordentliche Erträge	705.600	859.500	153.900
Summe ordentliche Erträge	61.408.400	48.932.600	-12.475.800
Aufwendungen für aktives Personal	10.201.500	10.756.800	555.300
Aufwendungen für Versorgung	159.000	524.700	365.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.693.500	3.179.600	486.100
Abschreibungen	4.500.700	4.348.700	-152.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	380.600	383.000	2.400
Transferaufwendungen	30.318.500	26.144.400	-4.174.100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.877.900	12.762.700	884.800
Summe ordentliche Aufwendungen	60.131.700	58.099.900	-2.031.800
ordentliches Ergebnis	1.276.700	-9.167.300	-10.444.000

Hauptgrund für die Abweichungen zur Vorjahresplanung sind die deutlichen Rückgänge bei den Steuererträgen, namentlich bei der Gewerbesteuer. Im Haushaltsplan 2014 wurden für das Jahr 2015 noch Gewerbesteuererträge in Höhe von 23,5 Mio. € erwartet. Tatsächlich sind im Haushaltsplan 2015 nur 13,4 Mio. € eingestellt worden.

Auch die Schlüsselzuweisungen sind in der Vorjahresplanung höher angenommen worden als sie sich jetzt tatsächlich darstellen, sie reduzieren sich von 6,5 Mio. € auf 4,1 Mio. €. Die Berechnung der Schlüsselzuweisungen hängt im Wesentlichen von der zu verteilenden Finanzausgleichsmasse und der Steuerkraft der Stadt Uelzen aus Vorjahren ab. Die neuesten Orientierungsdaten gehen davon aus, dass die Finanzausgleichsmasse weniger stark zunehmen wird als noch vor einem Jahr erwartet. Darüber hinaus führt das ertragsstarke 4. Quartal 2013 zu einer höheren Steuerkraft als ursprünglich angenommen.

Weitere wesentliche Abweichungen gibt es bei den Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen. Die negative Abweichung von knapp 440T Euro resultiert im Wesentlichen aus Reduzierungen der Ansätze für die Erträge aus Vollverzinsung Gewerbesteuer und Konzessionsabgaben. Die Erträge in den beiden Bereichen wurden den tatsächlichen Entwicklungen angepasst. Gerade in Bezug auf die Vollverzinsung sind auch in Zukunft große Schwankungen zu erwarten und Prognosen sehr schwierig.

Die erheblichsten Abweichungen im Bereich der Aufwendungen sind bei den Transferaufwendungen zu verzeichnen. Insgesamt betragen diese mit gut 26,1 Mio. € ca. 4,1 Mio. € weniger als noch in der mittelfristigen Finanzplanung für 2015 im Haushaltsplan 2014 veranschlagt waren. Die Kreisumlage und die Gewerbesteuerumlage stehen in einem engen Zusammenhang zu den Gewerbesteuererträgen. Die geringeren Gewerbesteuererträge führen hier zu niedrigeren Aufwendungen als noch im Haushaltsplan 2014 für dieses Jahr erwartet wurden.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen weichen mit ca. 920T € ebenfalls deutlich von den Planungen des Vorjahres ab. Grund hierfür sind in erster Linie Pensionsrückstellungen, die in wesentlich größerem Umfang zu bilden sind als erwartet. Aber auch Beförderungen, Höhergruppierungen und die Schaffung neuer Stellen (z.B. in den Bereichen Archiv, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rechnungsprüfungsamt oder die Stelle eines Klimaschutzmanagers) führen zu höheren Aufwendungen als noch im Haushaltsplan 2014 für das Finanzplanungsjahr 2015 erwartet.

VI.2 Abweichungen im Bereich der Investitionen

Die Planungen des Vorjahres sahen bei den Investitionen noch Auszahlungen in Höhe von 4.459.200 € vor. Diese Summe ist mit der aktuellen Planung auf 3.770.200 € reduziert worden. Eine Übersicht über die Veränderung der Gesamtsummen der geplanten Einzahlungen, Auszahlungen und des Saldos aus Investitionstätigkeit im Vergleich zu den Vorjahresplanungen für das Haushaltsjahr 2015 sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Beschreibung	Mittelfristige Finanzplanung f. 2015 gem. HH-Plan 2014 (in €)	HPI 2015 (in €)	Abweichung (in €)
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.294.000	1.616.300	-677.700
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.459.200	3.770.500	-688.700
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.165.200	-2.154.200	11.000

Anpassungen des Investitionsplans an aktuelle Erfordernisse haben zwischenzeitlich zu diversen Veränderungen bei den geplanten Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2015 geführt. Dabei hat sich der Saldo aus Investitionstätigkeit in geringem Maß positiv verändert. Der von der Stadt Uelzen zu finanzierende Anteil der Investitionen beträgt nunmehr 2.154.200 € und somit 11.000 € weniger als aus der Vorjahresplanung.

Im Teilhaushalt 22 – Straßen, Umwelt und Grünflächen – mussten einzelne Baumaßnahmen, insbesondere der Neubau der Ortsdurchfahrt Westerweyhe, nachkalkuliert werden. Gleichzeitig wurden mehrere in 2015 geplante Maßnahmen nach 2016 verschoben, dafür neue Baumaßnahmen in das Investitionsprogramm aufgenommen.

Folgende Investitionen wurden für das Haushaltsjahr 2015 neu in das Investitionsprogramm aufgenommen:

- 6.500 € für die Neubeschaffung von Mobiliar im Ratssaal,
- 24.000 € für die Errichtung einer Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsanlage im Ortsteil Oldenstadt,
- 152.000 € für den Instandsetzung und Ertüchtigung der Brücke Woltersburg,
- 30.000 € Planungskosten für die Wehranlage Oldenstadt,
- 20.000 € für Wegeneubau und Anschluss an die Wasserversorgung beim Friedhof Holdenstedt und
- 22.000 € für die Einrichtung eines Bestattungswaldes.

VII. Vermögen und Schulden

VII.1 Entwicklung der Liquiditätskredite

Nach § 122 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) können Kommunen Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung ihrer Auszahlungen aufnehmen, soweit der Kasse keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

Liquiditätskredite können also mit den sogenannten Dispositionskrediten eines jeden Privatkontos verglichen werden, bei denen es immer das Ziel ist, diese so schnell wie möglich wieder auszugleichen.

In den vorangegangenen Haushaltsjahren überstiegen die laufenden Auszahlungen in der Regel die laufenden Einzahlungen. Dies führte dazu, dass die Stadt Uelzen über viele Jahre hinweg Liquiditätskredite aufnehmen musste, um ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können. Die Summe dieser Kredite belief sich Ende 2011 auf ca. 40,7 Mio. €. Dank der Entschuldungshilfe des Landes Niedersachsen und der guten Jahresergebnisse 2012 bis 2014 konnten diese Verbindlichkeiten zwischenzeitlich vollständig abgebaut werden. Durch die deutlich reduzierten Einzahlungen aus Gewerbesteuer war jedoch zum Ende des Jahres 2014 eine erneute Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten erforderlich, der Stand betrug zum Jahresende rd. 1,5 Mio. €.

Im Haushaltsjahr 2015 wird ein negativer Cash-Flow von ca. 6,5 Mio. € erwartet, wodurch eine weitere, entsprechend hohe Liquiditätskreditaufnahme erforderlich wird. Der Stand der Liquiditätskredite wird dadurch bis zum Jahresende 2015 voraussichtlich auf ca. 8,0 Mio. steigen.

Für die Finanzplanungsjahre 2016 bis 2018 darf jeweils wieder mit einem positiven Cash-Flow gerechnet werden. Dies wird nach aktuellen Prognosen dazu führen, dass die Liquiditätskredite sukzessive wieder zurückgeführt werden können.

Die Entwicklung der Liquiditätskredite der Stadt Uelzen ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen, in der auch die dadurch bedingte Zinsbelastung dargestellt ist.

Jahr	Liquiditätskredite in €	Zinsen für Liquiditätskredite
	Stand 31.12. d. Jahres	Stand 31.12. d. Jahres
2009	37.646.424 €	398.485,97 €
2010	36.723.460 €	262.079,42 €
2011	40.668.741 €	438.607,55 €
2012	29.780.709 €	159.018,49 €
2013	27.536.360 €	90.500,01 €
2014	1.538.457 €	3.902,92 €
2015	8.008.757 €	20.000,00 €
2016	6.696.757 €	20.000,00 €
2017	4.532.457 €	20.000,00 €
2018	1.845.857 €	20.000,00 €

Im Bereich der Zinsen für Liquiditätskredite sind im Haushaltsplan sowohl für 2015 als auch für die Finanzplanungsjahre jeweils 20T € veranschlagt, da die tatsächlich zu zahlenden Zinsen maßgeblich von der Entwicklung des Zinsniveaus am Markt und der tatsächlichen Höhe der unterjährig aufzunehmenden Liquiditätskredite abhängen. Insbesondere die Entwicklung des Zinsniveaus ist über einen solchen Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung kaum prognostizierbar, so dass die tatsächlichen Entwicklungen abzuwarten bleiben.

VII.2 Entwicklung der Kredite für Investitionen

Investitionskredite müssen aufgenommen werden, wenn zur Finanzierung der geplanten Investitionen eine Deckungslücke entsteht und diese nicht durch Überschüsse aus dem Cash-Flow ausgeglichen werden kann.

Wie unter VII.1. dargestellt, mussten in den vergangenen Jahren viele Liquiditätskredite aufgenommen werden, um die laufenden Aufgaben der Stadt Uelzen finanzieren zu können, sodass entweder keine Überschüsse aus dem Cash Flow erwirtschaftet wurden oder aber der positive Cash Flow zum Abbau vorhandener Liquiditätskredite genutzt wurde. Vor diesem Hintergrund konnten in den vergangenen Jahren keine zusätzlichen Mittel zur Finanzierung von Investitionen aufgebracht werden.

Dennoch hat es die Stadt Uelzen geschafft, in den Jahren 2009 bis 2013 ohne neue Investitionskredite auszukommen. Die Hintergründe dafür sind unterschiedlicher Natur. In den betreffenden Jahren mussten keine neuen Investitionskredite aufgenommen werden, da die Stadt Uelzen entweder Mehreinzahlungen gegenüber dem Haushaltsplan realisieren konnte, und zeitgleich Investitionen, insbesondere im Straßenbaubereich, gestreckt oder verschoben wurden (was ebenfalls diverse Gründe, z.B. Witterung, vergaberechtliche Gründe etc. hatte). Darüber hinaus wurden durch die Kommunalaufsicht während der vorläufigen Haushaltsführung Einsparvorgaben benannt, wodurch die Stadt Uelzen einige Investitionen nicht durchführen konnte bzw. in spätere Jahre verschieben musste.

Für das Jahr 2015 und die Finanzplanungsjahre sind jeweils Kreditaufnahmen eingeplant. Unter Berücksichtigung von Tilgungsleistungen für bereits bestehende Kredite wird der Gesamtbetrag der Investitionskredite von aktuell ca. 8,4 Mio. € bis 2018 voraussichtlich auf ca. 14,1 Mio. € ansteigen.

Im Haushaltsjahr 2015 sind Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 3.770.500 € vorgesehen. Dem gegenüber stehen geplante Einzahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 1.616.300 €. Die Differenz dieser beiden Beträge bildet den Saldo aus Investitionstätigkeit, der -2.154.200 € aufweist. Da wegen des negativen Cash Flow (siehe VII.1) keine anderweitige Finanzierung zur Verfügung steht, wird eine Neuaufnahme von Investitionskrediten in Höhe des vorgenannten Saldos erforderlich. Abzüglich einer Tilgungsleistung in Höhe von 454.000 € für bereits bestehende Kredite ergibt sich eine Netto-Neuverschuldung von 1.700.200 € für die Stadt Uelzen.

VII.3 Entwicklung des Vermögens und der Schulden allgemein

Die Stadt Uelzen hat zum 01.01.2003 eine Eröffnungsbilanz aufgestellt, aus der sich die Vermögenswerte und Schulden ergeben. Ebenso liegen die geprüften Jahresabschlüsse bis 2009 vor, der Jahresabschluss 2010 ist erstellt und wird zzt. vom Rechnungsprüfungsamt geprüft.

Nach den Ergebnissen der vorläufigen Jahresabschlüsse und unter der Maßgabe, dass sich die Haushaltslage der Stadt Uelzen wie in der mittelfristigen Finanzplanung prognostiziert entwickelt, stellen sich das Vermögen und der Schuldenstand der Stadt Uelzen bis zum Haushaltsjahr 2018 wie folgt dar:

Stand zum 31.12.d.J.	Liquiditätskredite		Investitionskredite		Rück- stellungen	Schuldenstand gesamt	bilanzielles Vermögen gesamt
	Jahressaldo	Gesamtsaldo	Jahressaldo	Gesamtsaldo			
2009	4.753.985 €	37.646.424 €	-475.928 €	8.940.236 €	20.670.850 €	67.257.510 €	120.870.551 €
2010	-922.964 €	36.723.460 €	-491.542 €	8.448.694 €	22.161.799 €	67.333.953 €	116.678.428 €
2011	3.945.281 €	40.668.741 €	-478.814 €	7.969.880 €	21.434.036 €	70.072.657 €	113.200.464 €
2012	-10.888.032 €	29.780.709 €	-485.837 €	7.484.043 €	26.471.189 €	63.735.941 €	109.896.159 €
2013	-2.244.349 €	27.536.360 €	-357.115 €	7.126.928 €	26.151.866 €	60.815.154 €	133.293.282 €
2014	-25.997.903 €	1.538.457 €	1.336.078 €	8.463.006 €	24.828.098 €	34.829.561 €	106.542.619 €
2015	-6.470.300 €	8.008.757 €	1.700.200 €	10.163.206 €	25.023.298 €	43.195.261 €	105.994.419 €
2016	1.312.000 €	6.696.757 €	2.056.800 €	12.220.006 €	26.108.298 €	45.025.061 €	106.261.019 €
2017	2.164.300 €	4.532.457 €	1.089.000 €	13.309.006 €	27.281.998 €	45.123.461 €	105.009.819 €
2018	2.686.600 €	1.845.857 €	817.500 €	14.126.506 €	28.514.398 €	44.486.761 €	103.065.619 €

VIII. Maßnahmen zur Haushaltssicherung

Da die Stadt Uelzen für das Jahr 2015 keinen ausgeglichenen Haushalt aufstellen kann, ist sie nach § 110 Abs. 6 NKomVG zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzepts verpflichtet. Dieses Konzept liegt dem Haushaltsplan als Anlage bei.

Mit dem Maßnahmenpaket zum Zukunftsvertrag hat die Stadt durch zeitnahe Umsetzung den Haushalt 2015 bereits um 3,7 Mio. € entlastet.

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Budgetgespräche mit den Fachbereichen wurde der Aufwand im operativen Bereich gegenüber der mittelfristigen Planung des Vorjahres noch einmal um rd. 416 T € reduziert.

Darüber hinaus wurden große Investitionen, namentlich die Vorbereitung zweier Baugebiete sowie die Sanierung der Ratsteichkaskaden in einem Gesamtvolumen von 782 T € zzgl. Folgelasten in 2016 in Höhe von 340 T € nicht in den Haushalt eingestellt.

Aufgrund der steigenden Betriebskostenzuschüsse im Bereich der Kindertagesstätten wird aktuell eine mögliche Erhöhung der Kita-Gebühren, die die Eltern zu entrichten haben, diskutiert. Durch eine stärkere Kostenbeteiligung der Eltern würden die Aufwendungen für die Stadt wieder leicht sinken.

Der Betrieb der Stadthalle wurde auf einzelne Veranstaltungen beschränkt, der Zuschussbedarf konnte so zunächst von 150 T € auf rd. 121 T € reduziert werden.

Ferner wird derzeit die Vermarktbarkeit des Schlosses Holdenstedt geprüft und das Schloss am Markt angeboten. Darüber hinaus ist zu konstatieren, dass der Gesamtbetrag der freiwilligen Leistungen (rd. 2,76 Mio. €) trotz gestiegener Personal- und Bewirtschaftungskosten auf dem 2013 im Zukunftsvertrag festgeschriebenen Niveau gehalten werden konnte.

Die Stadt Uelzen ist bestrebt, im Rahmen ihrer Möglichkeiten alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Haushaltssituation im Sinne einer nachhaltigen wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit zu gestalten.

IX. Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Gemeinde

Nach der Volkszählung 2011 (Zensus) beträgt die Einwohnerzahl Uelzens 33.606. Nach der statistischen Fortschreibung des zuständigen Landesamtes beträgt die Einwohnerzahl der Stadt Uelzen zum 31.12.2013 noch 33.269 Einwohner (siehe auch Statistische Angaben zum Haushaltsplan).

Als konkrete Maßnahme ist an dieser Stelle die im Sommer 2015 geplante Zusammenlegung von Jugendzentrum und Kindertreff zu nennen.

Alle vorhandenen Aufgaben und Einrichtungen der Stadt Uelzen werden im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen und des unterjährigen Controllings mit seinem Berichtswesen einer laufenden Kontrolle hinsichtlich Qualität und Wirtschaftlichkeit unterzogen, um zum rechtzeitig richtungsweisende Maßnahmen treffen zu können.

Uelzen, 31.03.2015



Dr. Florian Ebeling
Erster Stadtrat

Haushaltssicherungskonzept 2015 der Stadt Uelzen

Haushaltssicherungskonzept 2015

I Rechtsgrundlagen

Gern. § 110 Abs. 6 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, sofern der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann. Darin ist festzulegen, innerhalb welchen Zeitraums der Haushaltsausgleich erreicht, wie der ausgewiesene Fehlbetrag abgebaut und wie das Entstehen eines neuen Fehlbetrages in künftigen Jahren vermieden werden soll. Das Haushaltssicherungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen und der Kommunalaufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen. Ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und war dies bereits für das Vorjahr der Fall, so ist über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen ein Haushaltssicherungsbericht beizufügen.

II Ausgangslage und Ursachen

Mehrfache Eingriffe des Landes Niedersachsen in den Finanzausgleich führten in den Jahren 1994 bis 2011 zu einer strukturellen Unterfinanzierung der Stadt Uelzen mit der Folge, dass in diesem Zeitraum nur in wenigen Jahren ein ausgeglichener Haushaltsplan verabschiedet werden konnte.

Um dem negativen Trend dieser strukturellen Unterfinanzierung entgegenzuwirken, wurden hausintern in den genannten Jahren bereits diverse Einsparmaßnahmen sowie Verbesserungsprozesse im Haushaltsplanaufstellungsverfahren (Budgetgespräche) vorgenommen. Die jeweiligen Maßnahmen sind den Haushaltssicherungskonzepten bis einschließlich 2011 zu entnehmen und werden im Folgenden nicht zusätzlich dargestellt.

Beginnend ab 2012 konnte die Stadt Uelzen deutlich gestiegene Gewerbesteuererträge verzeichnen (2011 = 12,0 Mio. €; 2012 = 28,9 Mio. €). Auch in 2013 und der ersten Jahreshälfte 2014 setzte sich dieser Trend fort. Basierend auf diesen guten Ergebnissen der Gewerbesteuer konnte die Stadt Uelzen Verhandlungen mit dem Land Niedersachsen führen, die im Abschluss eines Entschuldungsvertrages in 2013 mündeten.

Im Rahmen dieses Vertrages erhielt die Stadt Uelzen eine Entschuldungshilfe des Landes Niedersachsen in Höhe von 28,2 Mio. €. Als Eigenbeitrag für den Entschuldungsvertrag wurde ein weiteres Maßnahmenpaket mit einem Einsparvolumen von jährlich rund 3,7 Mio. € durch den Rat der Stadt Uelzen in 2012 beschlossen und schon vor Unterzeichnung des Entschuldungsvertrages aktiv umgesetzt. Die Maßnahmenliste die durch eine Arbeitsgruppe aus Politik und Verwaltung, der Haushaltsausgleichskommission (HAuKo), erarbeitet wurde, sieht folgende Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen vor:

	2014	2015	2016
Fachbereich 11			
Betriebsausflug, Ehrungen, Pensionärstreffen, Präsente usw.	2.000	2.000	2.000
Weiterbeschäftigungsprogramm einstellen	104.800	78.600	78.600
Fachbereich 12			
Zinersparnis durch Entschuldungshilfe	398.000	418.000	418.000
Gewinnabführung Forst einführen, 75 % von rund 40.000 €	30.000	30.000	30.000
Verbindliche Regelung zur Gewinnabführung Stadtwerke	352.700	352.700	352.700
Hebesatz Grundsteuer B erhöhen 20 Punkte	279.000	284.600	284.600
Hebesatz Grundsteuer A erhöhen 20 Punkte	11.000	11.000	11.000
Fachbereich 13			
Wegfall Beratung Rentenangelegenheiten	0	26.800	26.800
Keine Weihnachtsbäume Innenstadt	5.800	5.800	5.800
Bürger- und Standesamt, Personalkostenminderung durch Standardsenkung	20.300	20.300	20.300
Fachbereich 14			
Wegfall Hilfskraft Archiv	22.200	22.200	22.200
Tourist-Info - Einsparung Personal durch Standardsenkung	11.700	11.700	11.700
Kulturmanagement Veranstaltungen kürzen	1.800	1.800	1.800
Schlosswochen streichen	18.000	18.000	18.000
Fachbereich 15			
Schülerbeförderung an Landkreis geben, Personalkosteneinsparung	35.000	35.000	35.000
Abgabe der Trägerschaft über die weiterführenden Schulen	1.867.500	1.867.500	1.867.500
Senkung Zuschuss Kindergärten (Kündigung Vertrag Oetzen)	17.000	17.000	17.000
Jugendarbeit - Herbstfreizeit	1.200	1.200	1.200
Jugendzentrum schließen, neue Lösung mit Kindertreff	0	56.400	56.400
Fachbereich 21			
Streichung Personalkosten 1 Stelle techn. Zeichner	30.700	30.700	30.700
Fachbereich 22			
Erhöhung Parkgebühr (Allg. Parkeinrichtungen) auf 1,20 €/Stunde	240.000	240.000	240.000
Kürzung Unterhaltung Park- und Gartenanlagen (2013 5%, ab 2014 10%)	25.700	25.700	25.700
wie vor, Entgelt an die Betrieblichen Dienste	63.700	63.700	63.700
wie vor, Straßenbegleitgrün	81.000	81.000	81.000
Friedhofsgebühren erhöhen	15.500	15.500	15.500
Sondernutzungsgebühren erhöhen	16.400	16.400	16.400
Erhöhung der Parkgebühren P+R-Anlage von 3 € auf 4 €	20.000	20.000	20.000
Entschädigung Grünpatenschaften Gemeindestraßen kürzen (10%)	12.800	12.800	12.800
Einsparvolumen Maßnahmen:	3.683.800	3.766.400	3.766.400

Zusätzlich wurden folgende Prüfaufträge mit dem Entschuldungsvertrag festgeschrieben:

Für die städtischen Grundschulen wird bis zum Schuljahr 2016/2017 ein Konzept erarbeitet, welches die demografischen Auswirkungen und die damit einhergehenden sinkenden Schülerzahlen berücksichtigt. Bis zur Umsetzung des Konzeptes werden als Obergrenze die Haushaltsansätze des Haushaltsjahres 2012 für die Aufwendungen bzw. Auszahlungen festgelegt. Personalkostensteigerungen durch allgemeine Lohnkostenentwicklung sowie Kosten, die ab 2013 durch verbindliche Einführung der Inklusion entstehen, sind hiervon ausgenommen und können zusätzlich veranschlagt werden.

Durch das Konzept erzielte Aufwandsverringerungen oder Ertragssteigerungen können für eine Qualitätssicherung und -verbesserung, z.B. im Bereich der Ganztagsbetreuung, eingesetzt werden. Ebenfalls dürfen bis zur Fertigstellung und Umsetzung des Konzeptes nur unaufschiebbare bauliche Maßnahmen aufgrund rechtlicher Verpflichtung oder zur Aufrechterhaltung des Betriebes durchgeführt werden, soweit nicht für einzelne Schulen schon vorher ein Bestandsschutz durch das Konzept besteht.

Bis Ende 2017 ist ein Modell zu entwickeln, bei dem die Aufgaben des Theaters, des Schlosses Holdenstedt und der Stadthalle unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten neu organisiert werden. Durch dieses Modell wird ab dem Jahr 2018 eine finanzielle Entlastung in Höhe von mind. 100.000,- Euro/Jahr angestrebt. Alternativ kann die finanzielle Entlastung über die gesamte Summe bzw. über Teilsummen durch weitere Konsolidierungsmaßnahmen bei den freiwilligen Leistungen erreicht werden.

Nach der vorstehend beschriebenen positiven Entwicklung der Vorjahre, ist bereits 2014 ein deutlicher Rückgang der Gewerbesteuererträge zu verzeichnen gewesen, der sich in 2015 noch verschärfen wird. Insgesamt kann realistisch mit einem Ertrag an Gewerbesteuer in 2015 in Höhe von 13,4 Mio. € gerechnet werden. Ein solch deutlicher und durch die Stadt Uelzen nicht beeinflussbarer Ertragsrückgang kann kurzfristig nicht ausgeglichen werden, zumal die Aufwendungen, u.a. für die Kreisumlage, nicht analog rückläufig sind.

Die vorgenannte Entwicklung ab 2011 ist in nachfolgender Tabelle mit Stand 25.02.2014 dargestellt:

Haushaltsjahr	Jahresergebnis in Mio. € (vorläufig)	Aufgelaufener Fehlbetrag in Mio. € (vorläufig)	Liquiditätskredite in Mio. € (Stand zum 31.12.d.J.)
2011	-6,3	65,7	40,7
2012	+3,8	61,9	29,8
2013	+28,6	33,3	27,6
2014	+0,8	32,5	1,6
2015	-9,1	41,6	8,0
2016	-2,2	43,8	6,6
2017	-1,5	45,3	4,4
2018	-1,1	46,4	1,6

Die Entwicklung der Gewerbesteuer und der Kreisumlage seit 2011 sieht folgende Werte vor:

Haushaltsjahr	Gewerbesteuererträge in Mio. €	Kreisumlage (inkl. Rückstellung) in Mio. €
2011	12,0	14,5
2012	28,9	19,4
2013	25,0	20,5
2014	20,1	18,8
2015	13,4	18,6
2016	16,8	18,3
2017	17,3	19,2
2018	17,9	19,9

III Vorgesehene Beseitigung entstandener Fehlbeträge

Ein Zeitraum für den Abbau der ausgewiesenen Fehlbeträge entsprechend § 110 Abs. 6 NKomVG kann derzeit nicht benannt werden, da die Volatilität der Gewerbesteuererträge eine realistische Einschätzung der Folgejahre nicht zulässt.

Die Stadt Uelzen hat bereits im laufenden Jahr 2014 einen Investitionsstopp verhängt sowie die laufenden Aufwendungen auf ein Mindestmaß reduziert. Gleichzeitig wurde die Haushaltsausgleichskommission einberufen, deren Aufgaben seit Januar 2015 von einem offiziellen Haushaltsausschuss übernommen wurden.

Durch die geschilderten sofortigen Maßnahmen konnte u.a. das Haushaltsjahr 2014 ohne die Aufnahme neuer Investitionskredite abgeschlossen werden und der Haushalt 2014 insgesamt noch mit einem positiven Jahresergebnis (vorl. Ergebnis = 833.735 €) beendet werden.

Maßnahmen, die einen zukünftigen Haushaltsausgleich gewährleisten oder das bestehende Haushaltsdefizit beheben können, liegen noch nicht vor. Neben der laufend stattfindenden intensiven und kritischen Auseinandersetzung mit allen Aufgabenbereichen der Stadt Uelzen können allgemein folgende Punkte benannt werden, die verstärkt vorangetrieben und finanzielle Auswirkungen auf die Stadt Uelzen haben werden:

- Themenkomplex Theater / Stadthalle
- Verkauf des Schlosses Holdenstedt
- Einführung von Ganztagsgrundschulen im Stadtgebiet
- Anpassung der Gebühren für Kindertageseinrichtungen
- Zusammenlegung des Jugendzentrums und des Kindertreffs an zentraler Stelle
- Laufende unterjährige Kontrolle durch das Controlling (Berichtswesen)
- Fortführung der Budgetgespräche zur Haushaltsplanaufstellung in 2015 für 2016

Von entscheidender grundsätzlich wichtiger Bedeutung ist die Erreichung einer breiteren Unternehmensstruktur, um mögliche Ausfälle bei den Gewerbesteuererträgen besser kompensieren zu können. Die Stadt Uelzen beabsichtigt daher, kurz- bis mittelfristig neue Gewerbeflächen aufzuschließen.

Auch für die Finanzplanungsjahre 2016 bis 2018 ist zunächst von negativen Jahresergebnissen auszugehen. Diese liegen jedoch deutlich niedriger zwischen -2,2 Mio. € und - 1,1 Mio. €, sodass der Haushaltsausgleich durch geeignete Maßnahmen mittelfristig wieder zu erreichen ist. Ursächlich für die besseren Jahresergebnisse sind ab 2016 wieder leicht steigende Gewerbesteuererträge und höhere Schlüsselzuweisungen des Landes Niedersachsen, die die geringen Steuererträge der Stadt teilweise kompensieren können (Steigerung von 4,1 Mio € auf 8,1 Mio. €).

Bereits ohne die Einleitung konkreter Maßnahmen wird bei aktueller Haushaltslage ab 2016 ein Überschuss im Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet, sodass die unterjährig in 2015 aufzunehmenden Liquiditätskredite mittelfristig wieder zurückgeführt werden können.

IV Nicht auf Gesetz beruhende Leistungen (Freiwillige Leistungen)

Mit dem Abschluss des Entschuldungsvertrages wurden die Freiwilligen Leistungen der Stadt Uelzen durch das Land Niedersachsen definiert. Bei den Verhandlungen wurden gerade in diesem Bereich weitere Einschnitte und Maßnahmen beschlossen. Darüber hinaus ist eine weitere Reduzierung der Aufwendungen, z.B. durch den Verkauf des Schlosses Holdenstedt geplant.

Trotz tariflich bedingter Steigerungen der Personalkosten sowie bei den Bewirtschaftungskosten der Gebäude ist es der Stadt Uelzen gelungen den Gesamtaufwand der freiwilligen Leistungen konstant zu halten. Dies liegt u.a. daran, dass Zuschüsse an Dritte seit Jahren konsequent nicht erhöht werden. Eine Aufstellung der freiwilligen Leistungen der Stadt Uelzen ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Produkt- gruppe	Beschreibung	Zuschussbedarf Haushaltsentwurf 2015 in €
243 16%	Sonstige schulische Aufgaben	1.200
252 90%	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	119.970
261	Theater	270.500
263	Musikschule	108.000
272	Stadtbücherei	610.600
281	Sonstige Kulturpflege, Heimatpflege	371.000
351 10%	Sonstige soziale Angelegenheiten	13.450
421 - AfA	Förderung des Sports	181.400
551 25%	Park- und Gartenanlagen, Erholung	283.875
573	Märkte	57.200
575	Tourismus	324.600
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	400
571	Wirtschaftsförderung	290.000
573	Allg. Einrichtungen und Unternehmen	121.500
999	Summe freiwillige Aufgaben	2.753.695
	Summe Aufwendungen Ergebnishaushalt einschl. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.205.100
	Anteil freiwillige Leistungen in Prozent	-4,57%

Summe Pflichtaufgaben	57.451.405
------------------------------	-------------------

Die Stadt Uelzen wird weiterhin alle notwendigen und umsetzbaren Maßnahmen ergreifen, um die entstehenden Fehlbeträge zu minimieren und schnellstmöglich einen Haushaltsausgleich zu erreichen.

Übersichten Ergebnis- und Finanzhaushalt, Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt

Haushaltsplan 2015

Übersicht Ergebnishaushalt, zugleich Übersicht über die Produktgruppen							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
01	Bürgermeister/Gemeindeorgane	8.000	551.800	-543.800	0	0	0
111.00	Bürgermeister/ Gemeindeorgane	8.000	551.800	-543.800	0	0	0
40	Rechtsangelegenheiten	0	65.500	-65.500	0	0	0
111.90	Rechtsangelegenheiten	0	65.500	-65.500	0	0	0
41	Controlling	1.600	85.100	-83.500	0	0	0
111.92	Controlling	1.600	85.100	-83.500	0	0	0
42	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit	300	237.600	-237.300	0	0	0
111.97	Pressearbeit	300	237.600	-237.300	0	0	0
43	Personalrat	5.100	196.000	-190.900	0	0	0
111.94	Personalrat	5.100	196.000	-190.900	0	0	0
44	Rechnungsprüfungsamt	21.000	314.800	-293.800	0	0	0
111.91	Rechnungsprüfungsamt	21.000	314.800	-293.800	0	0	0
45	Gleichstellungsbeauftragte	0	8.000	-8.000	0	0	0
111.93	Gleichstellungsbeauftragte	0	8.000	-8.000	0	0	0
46	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur	0	2.700	-2.700	0	0	0
111.96	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur	0	2.700	-2.700	0	0	0
49	Allgemeines Finanzwesen	38.764.600	20.298.600	18.466.000	0	0	0
111.99	Allgemeine Finanzwirtschaft	38.764.600	20.298.600	18.466.000	0	0	0
1	Dezernatsleitung Dezernat 1	22.400	443.800	-421.400	0	0	0
111.01	Dezernatsleitung Dez. 1	22.400	443.800	-421.400	0	0	0
11	Organisation und Personal	2.567.300	5.090.400	-2.523.100	0	0	0
111.10	FBL Organisation und Personal	1.200	120.300	-119.100	0	0	0
111.11	Steuerungsunterstützung	2.347.100	4.064.100	-1.717.000	0	0	0
111.13	Personal	219.000	906.000	-687.000	0	0	0
12	Finanzen und Beteiligungen	3.169.800	2.070.500	1.099.300	0	0	0
111.20	FBL Finanzen und Beteiligungen	45.600	278.100	-232.500	0	0	0
111.21	Haushalts und Finanzen	7.200	574.900	-567.700	0	0	0
111.22	Abgaben	181.500	503.700	-322.200	0	0	0
111.23	Zahlungsverkehr und Kasse	65.900	275.800	-209.900	0	0	0
111.31	Beteiligung gAöR Gebäudemanagement	0	10.300	-10.300	0	0	0
111.32	Beteiligung gAöR IT-Verbund	3.800	0	3.800	0	0	0
522.10	Wohnungsbaugenossenschaft	1.000	0	1.000	0	0	0
535.10	Stadtwerke Uelzen GmbH	2.571.600	0	2.571.600	0	0	0
538.10	Abwasserbeseitigung	243.900	0	243.900	0	0	0
555.12	Forstwirtschaft	30.000	0	30.000	0	0	0
548.10	Flugplatz Barnsen	0	16.200	-16.200	0	0	0
548.12	UHU	4.000	0	4.000	0	0	0
571.10	Wirtschaftsförderungsgesellschaft	0	290.000	-290.000	0	0	0
573.14	Betriebliche Dienste	15.300	0	15.300	0	0	0
573.15	Stadthallen GmbH	0	121.500	-121.500	0	0	0
13	Ordnungswesen	941.300	3.788.700	-2.847.400	0	0	0
122.10	FBL Ordnungswesen	2.500	146.700	-144.200	0	0	0
122.11	Allg. Ordnungswesen	394.400	866.900	-472.500	0	0	0
122.12	Bürgerservice	374.800	1.146.800	-772.000	0	0	0
126.10	Brandschutz	42.200	870.100	-827.900	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Übersicht Ergebnishaushalt, zugleich Übersicht über die Produktgruppen								
Stadt Uelzen								
Teilhaushalt Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-	
315.10	Obdachlosenunterbringung	13.600	154.200	-140.600	0	0	0	0
522.11	Wohnungsbauförderung	50.600	464.000	-413.400	0	0	0	0
555.11	Schädlingsbekämpfung	0	19.600	-19.600	0	0	0	0
573.11	Wochenmarkt	45.000	50.200	-5.200	0	0	0	0
573.12	Jahrmärkte	11.000	39.600	-28.600	0	0	0	0
573.13	Innenstadtmärkte	7.200	30.600	-23.400	0	0	0	0
14	Kultur und Tourismus	282.000	2.386.200	-2.104.200	0	0	0	0
252.10	Schloss Holdenstedt	2.700	136.000	-133.300	0	0	0	0
252.11	Stadtarchiv	1.900	176.100	-174.200	0	0	0	0
261.10	Theater an der Ilmenau	45.500	316.000	-270.500	0	0	0	0
263.10	Musikschule	0	108.000	-108.000	0	0	0	0
272.10	Stadtbücherei	81.600	692.200	-610.600	0	0	0	0
281.10	FBL Kultur und Tourismus	29.200	209.300	-180.100	0	0	0	0
281.11	Heimat- und sonstige Kulturpflege	49.000	239.900	-190.900	0	0	0	0
523.10	Stadtarchäologie	25.100	137.100	-112.000	0	0	0	0
575.10	Stadt- und Touristinformation	47.000	371.600	-324.600	0	0	0	0
15	Generationenfragen, Schulen und Sport	1.255.300	7.339.300	-6.084.000	0	0	0	0
111.80	Das Brasche Lehen	19.700	66.900	-47.200	0	0	0	0
111.81	Das Eschemannsche Lehen	2.200	20.400	-18.200	0	0	0	0
111.82	Mestwarths Lehen	3.000	3.000	0	0	0	0	0
111.83	Margarethe-Graff-Stiftung	200	200	0	0	0	0	0
243.10	FBL Generationsfragen, Schulen und Sp	0	43.800	-43.800	0	0	0	0
243.11	Abt. Schulen und Sport	26.300	111.300	-85.000	0	0	0	0
243.12	Schulentwicklung	6.000	61.600	-55.600	0	0	0	0
243.13	Sonstige schulische Aufgaben	6.200	117.200	-111.000	0	0	0	0
243.14	Sportpark Königsberg	0	27.900	-27.900	0	0	0	0
351.10	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	2.000	88.600	-86.600	0	0	0	0
351.12	Seniorenservice	45.000	92.900	-47.900	0	0	0	0
361.10	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen usw.	305.400	305.400	0	0	0	0	0
362.10	Abt. Kinder und Jugend	0	92.800	-92.800	0	0	0	0
362.11	Jugendarbeit	24.500	71.400	-46.900	0	0	0	0
363.10	Sonst. Leist. d. Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	0	48.600	-48.600	0	0	0	0
363.11	Familien-Servivebüro	3.200	82.900	-79.700	0	0	0	0
365.10	Tageseinrichtungen für Kinder	773.100	5.429.500	-4.656.400	0	0	0	0
366.10	Einrichtungen der Jugendarbeit	38.200	456.300	-418.100	0	0	0	0
421.10	Förderung des Sports	300	218.600	-218.300	0	0	0	0
15.110	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule	9.600	571.300	-561.700	0	0	0	0
211.10	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule	9.600	571.300	-561.700	0	0	0	0
15.111	Grundschule Sternschule	0	462.100	-462.100	0	0	0	0
211.11	Grundschule Sternschule	0	462.100	-462.100	0	0	0	0
15.112	Grundschule Hermann-Löns-Schule	600	257.600	-257.000	0	0	0	0
211.12	Grundschule Hermann-Löns-Schule	600	257.600	-257.000	0	0	0	0
15.113	Grundschule Oldenstadt	0	378.800	-378.800	0	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Übersicht Ergebnishaushalt, zugleich Übersicht über die Produktgruppen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt Produkt	Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
211.13 Grundschule Oldenstadt	0	378.800	-378.800	0	0	0
15.114 Grundschule Holdenstedt	0	247.700	-247.700	0	0	0
211.14 Grundschule Holdenstedt	0	247.700	-247.700	0	0	0
15.115 Grundschule Molzen	100	120.800	-120.700	0	0	0
211.15 Grundschule Molzen	100	120.800	-120.700	0	0	0
15.116 Grundschule Veerßen	0	259.700	-259.700	0	0	0
211.16 Grundschule Veerßen	0	259.700	-259.700	0	0	0
15.117 Grundschule Westerweyhe	100	291.500	-291.400	0	0	0
211.17 Grundschule Westerweyhe	100	291.500	-291.400	0	0	0
2 Dezernatsleitung Dezernat 2	4.300	265.700	-261.400	0	0	0
111.02 Dezernatsleitung Dez. 2	4.300	265.700	-261.400	0	0	0
21 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften	556.900	2.053.400	-1.496.500	0	0	0
111.30 Vermarktung und Verwaltung von Grundstücken	162.000	461.500	-299.500	0	0	0
511.10 FBL Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften	1.100	123.600	-122.500	0	0	0
511.11 Stadtplanung	224.000	867.400	-643.400	0	0	0
511.12 Innenstadtentwicklung	0	17.500	-17.500	0	0	0
511.14 Flächen- und grundstücksbez. Daten un Grundlagen	1.800	4.500	-2.700	0	0	0
521.10 Bauaufsicht	168.000	578.900	-410.900	0	0	0
22 Straßen, Umwelt und Grünflächen	3.479.900	12.469.900	-8.990.000	0	0	0
541.10 FBL Straßen, Umwelt und Grünflächen	0	135.600	-135.600	0	0	0
541.11 Abt. Straßenbau	236.200	1.017.100	-780.900	0	0	0
541.12 Gemeindestraßen	1.004.400	5.884.800	-4.880.400	0	0	0
542.10 Kreisstraßen	1.200	282.700	-281.500	0	0	0
543.10 Landesstraßen	400	129.300	-128.900	0	0	0
544.10 Bundesstraßen	57.000	204.700	-147.700	0	0	0
545.10 Straßenbeleuchtung	11.200	594.900	-583.700	0	0	0
545.11 Straßenreinigung	810.000	1.075.900	-265.900	0	0	0
546.10 Parkeinrichtungen	1.087.800	265.300	822.500	0	0	0
547.10 ZOB	0	364.700	-364.700	0	0	0
551.10 Abt. Grünflächen und Umwelt	57.000	400.400	-343.400	0	0	0
551.11 Park- und Gartenanlagen	6.200	906.400	-900.200	0	0	0
551.12 Erholungseinrichtungen	400	235.700	-235.300	0	0	0
551.13 Naturschutz	900	97.700	-96.800	0	0	0
552.10 Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlagen	44.900	236.900	-192.000	0	0	0
553.10 Friedhofswesen	150.500	160.100	-9.600	0	0	0
555.10 Wirtschaftswege	11.800	477.700	-465.900	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Gesamtergebnishaushalt							
Stadt Uelzen							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
01	Steuern und ähnliche Abgaben	43.332.084	41.604.000	33.058.700	37.229.700	38.523.900	39.849.400
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	5.473.954	4.616.800	6.037.500	10.042.800	9.954.600	10.361.000
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	96.599	1.646.000	1.696.300	1.696.300	1.616.600	1.562.500
04	Sonstige Transfererträge	45.506	46.000	45.000	44.000	43.000	42.000
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.704.004	2.697.600	2.687.900	2.687.900	2.687.900	2.687.900
06	Privatrechtliche Entgelte	431.141	383.400	388.300	386.000	383.500	385.000
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.715.942	970.800	1.180.800	1.226.800	1.035.700	1.026.600
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.774.050	3.268.500	2.828.100	2.823.200	2.822.600	2.812.200
09	Aktiviert Eigenleistungen		150.500	150.500	150.500	150.500	150.500
11	Sonstige ordentliche Erträge	995.798	716.100	859.500	755.400	689.600	656.200
12	Summe ordentliche Erträge	57.569.079	56.099.700	48.932.600	57.042.600	57.907.900	59.533.300
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	9.770.939	10.126.700	10.756.800	10.823.300	10.970.200	11.182.500
14	Aufwendungen für Versorgung	503.024	159.000	524.700	533.500	540.900	548.700
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.079.766	2.739.500	3.179.600	3.132.800	3.070.100	3.065.300
16	Abschreibungen	284.847	4.500.700	4.348.700	4.348.700	4.348.700	4.348.700
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	428.917	377.600	383.000	366.000	349.000	330.000
18	Transferaufwendungen	25.954.020	24.993.200	26.144.400	27.356.800	28.375.500	29.271.600
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.681.856	11.910.300	12.762.700	12.781.400	11.844.500	11.968.000
20	Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO		1.292.700				
21	Summe ordentliche Aufwendungen	54.703.369	54.807.000	58.099.900	59.342.500	59.498.900	60.714.800
22	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss(+)/ Jahresfehlbetrag(-)	2.865.710	1.292.700	-9.167.300	-2.299.900	-1.591.000	-1.181.500
23	Außerordentliche Erträge	28.809.763					
24	Außerordentliche Aufwendungen	50.743					
25	Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO						
26	Summe aus Zeile 24 und 25	50.743					
27	Außerordentliches Ergebnis	28.759.019					
28	Jahresergebnis, Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	31.624.729	1.292.700	-9.167.300	-2.299.900	-1.591.000	-1.181.500
29	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren	-61.898.979	-30.274.249	-28.981.549	-38.148.849	-40.448.749	-42.039.749

Haushaltsplan 2015

Übersicht Finanzhaushalt							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
01	Bürgermeister/Gemeindeorgane	0	434.800	-434.800	0	600	-600
111.00	Bürgermeister/ Gemeindeorgane	0	434.800	-434.800	0	600	-600
40	Rechtsangelegenheiten	0	45.100	-45.100	0	0	0
111.90	Rechtsangelegenheiten	0	45.100	-45.100	0	0	0
41	Controlling	500	61.800	-61.300	0	0	0
111.92	Controlling	500	61.800	-61.300	0	0	0
42	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit	0	226.500	-226.500	0	0	0
111.97	Pressearbeit	0	226.500	-226.500	0	0	0
43	Personalrat	0	106.300	-106.300	0	0	0
111.94	Personalrat	0	106.300	-106.300	0	0	0
44	Rechnungsprüfungsamt	20.000	285.800	-265.800	0	0	0
111.91	Rechnungsprüfungsamt	20.000	285.800	-265.800	0	0	0
45	Gleichstellungsbeauftragte	0	4.600	-4.600	0	0	0
111.93	Gleichstellungsbeauftragte	0	4.600	-4.600	0	0	0
46	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur	0	2.700	-2.700	0	0	0
111.96	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur	0	2.700	-2.700	0	0	0
49	Allgemeines Finanzwesen	38.332.100	21.217.700	17.114.400	50.000	50.000	0
111.99	Allgemeine Finanzwirtschaft	38.332.100	21.217.700	17.114.400	50.000	50.000	0
1	Dezernatsleitung Dezernat 1	0	173.300	-173.300	0	0	0
111.01	Dezernatsleitung Dez. 1	0	173.300	-173.300	0	0	0
11	Organisation und Personal	681.700	4.575.800	-3.894.100	0	25.900	-25.900
111.10	FBL Organisation und Personal	0	97.100	-97.100	0	0	0
111.11	Steuerungsunterstützung	467.800	3.716.800	-3.249.000	0	15.100	-15.100
111.13	Personal	213.900	761.900	-548.000	0	10.800	-10.800
12	Finanzen und Beteiligungen	2.976.000	1.569.600	1.406.400	2.500	3.900	-1.400
111.20	FBL Finanzen und Beteiligungen	800	106.400	-105.600	0	3.200	-3.200
111.21	Haushalts und Finanzen	0	437.300	-437.300	0	0	0
111.22	Abgaben	43.600	386.200	-342.600	0	700	-700
111.23	Zahlungsverkehr und Kasse	62.000	203.600	-141.600	0	0	0
111.24	BgA Beratung	0	0	0	2.500	0	2.500
111.31	Beteiligung gAöR Gebäudemanagement	0	10.300	-10.300	0	0	0
111.32	Beteiligung gAöR IT-Verbund	3.800	0	3.800	0	0	0
522.10	Wohnungsbaugenossenschaft	1.000	0	1.000	0	0	0
535.10	Stadtwerke Uelzen GmbH	2.571.600	0	2.571.600	0	0	0
538.10	Abwasserbeseitigung	243.900	0	243.900	0	0	0
555.12	Forstwirtschaft	30.000	0	30.000	0	0	0
548.10	Flugplatz Barnsen	0	14.300	-14.300	0	0	0
548.12	UHU	4.000	0	4.000	0	0	0
571.10	Wirtschaftsförderungsgesellschaft	0	290.000	-290.000	0	0	0
573.14	Betriebliche Dienste	15.300	0	15.300	0	0	0
573.15	Stadthallen GmbH	0	121.500	-121.500	0	0	0
13	Ordnungswesen	749.600	3.041.600	-2.292.000	47.200	195.500	-148.300
122.10	FBL Ordnungswesen	0	104.300	-104.300	0	0	0
122.11	Allg. Ordnungswesen	250.000	685.300	-435.300	0	1.500	-1.500
122.12	Bürgerservice	345.100	855.700	-510.600	0	1.000	-1.000

Haushaltsplan 2015

Übersicht Finanzhaushalt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
126.10	Brandschutz	30.000	783.400	-753.400	15.000	193.000	-178.000
315.10	Obdachlosenunterbringung	13.600	154.200	-140.600	0	0	0
522.11	Wohnungsbauförderung	47.700	379.700	-332.000	32.200	0	32.200
555.11	Schädlingsbekämpfung	0	19.600	-19.600	0	0	0
573.11	Wochenmarkt	45.000	10.200	34.800	0	0	0
573.12	Jahrmärkte	11.000	27.800	-16.800	0	0	0
573.13	Innenstadtmärkte	7.200	21.400	-14.200	0	0	0
14	Kultur und Tourismus	261.000	2.120.800	-1.859.800	3.000	6.500	-3.500
252.10	Schloss Holdenstedt	2.700	136.000	-133.300	3.000	3.000	0
252.11	Stadtarchiv	1.900	83.400	-81.500	0	0	0
261.10	Theater an der Ilmenau	45.500	315.500	-270.000	0	0	0
263.10	Musikschule	0	108.000	-108.000	0	0	0
272.10	Stadtbücherei	81.600	645.200	-563.600	0	1.000	-1.000
281.10	FBL Kultur und Tourismus	28.700	169.400	-140.700	0	1.500	-1.500
281.11	Heimat- und sonstige Kulturpflege	32.500	222.800	-190.300	0	0	0
523.10	Stadtarchäologie	25.100	136.900	-111.800	0	0	0
575.10	Stadt- und Touristinformation	43.000	303.600	-260.600	0	1.000	-1.000
15	Generationenfragen, Schulen und Sport	1.091.200	6.948.700	-5.857.500	65.900	88.000	-22.100
111.80	Das Brasche Lehen	19.700	66.900	-47.200	47.200	0	47.200
111.81	Das Eschemannsche Lehen	2.200	20.400	-18.200	18.200	0	18.200
111.82	Mestwarths Lehen	3.000	3.000	0	0	0	0
111.83	Margarethe-Graff-Stiftung	200	200	0	0	0	0
243.10	FBL Generationsfragen, Schulen und Sp	0	33.900	-33.900	0	1.000	-1.000
243.11	Abt. Schulen und Sport	1.100	79.000	-77.900	0	0	0
243.12	Schulentwicklung	5.400	40.800	-35.400	0	1.000	-1.000
243.13	Sonstige schulische Aufgaben	0	98.700	-98.700	0	20.500	-20.500
243.14	Sportpark Königsberg	0	25.900	-25.900	0	0	0
351.10	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	2.000	88.600	-86.600	0	0	0
351.12	Seniorenservice	45.000	78.300	-33.300	0	0	0
361.10	Förderung von Kindern in	305.400	305.400	0	0	0	0
	Tageseinrichtungen usw.						
362.10	Abt. Kinder und Jugend	0	69.200	-69.200	0	0	0
362.11	Jugendarbeit	19.000	65.800	-46.800	0	0	0
363.10	Sonst. Leist. d. Kinder-, Jugend- u.	0	48.600	-48.600	0	0	0
	Familienhilfe						
363.11	Familien-Servivebüro	3.200	73.400	-70.200	0	0	0
365.10	Tageseinrichtungen für Kinder	678.000	5.224.000	-4.546.000	0	0	0
366.10	Einrichtungen der Jugendarbeit	7.000	455.600	-448.600	500	15.500	-15.000
421.10	Förderung des Sports	0	171.000	-171.000	0	50.000	-50.000
15.110	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule	9.600	564.100	-554.500	0	3.400	-3.400
211.10	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule	9.600	564.100	-554.500	0	3.400	-3.400
15.111	Grundschule Sternschule	0	456.700	-456.700	0	6.600	-6.600
211.11	Grundschule Sternschule	0	456.700	-456.700	0	6.600	-6.600
15.112	Grundschule Hermann-Löns-Schule	600	251.700	-251.100	0	4.000	-4.000
211.12	Grundschule Hermann-Löns-Schule	600	251.700	-251.100	0	4.000	-4.000

Haushaltsplan 2015

Übersicht Finanzhaushalt							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.113	Grundschule Oldenstadt	0	370.800	-370.800	0	2.000	-2.000
211.13	Grundschule Oldenstadt	0	370.800	-370.800	0	2.000	-2.000
15.114	Grundschule Holdenstedt	0	242.400	-242.400	0	5.000	-5.000
211.14	Grundschule Holdenstedt	0	242.400	-242.400	0	5.000	-5.000
15.115	Grundschule Molzen	0	117.000	-117.000	0	1.000	-1.000
211.15	Grundschule Molzen	0	117.000	-117.000	0	1.000	-1.000
15.116	Grundschule Veerßen	0	257.100	-257.100	0	4.000	-4.000
211.16	Grundschule Veerßen	0	257.100	-257.100	0	4.000	-4.000
15.117	Grundschule Westerweyhe	0	287.100	-287.100	0	2.000	-2.000
211.17	Grundschule Westerweyhe	0	287.100	-287.100	0	2.000	-2.000
2	Dezernatsleitung Dezernat 2	0	190.300	-190.300	0	0	0
111.02	Dezernatsleitung Dez. 2	0	190.300	-190.300	0	0	0
21	Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften	383.900	1.589.200	-1.205.300	515.000	618.000	-103.000
111.30	Vermarktung und Verwaltung von Grundstücken	158.400	374.600	-216.200	405.000	452.000	-47.000
511.10	FBL Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften	0	97.700	-97.700	0	1.000	-1.000
511.11	Stadtplanung	61.700	637.500	-575.800	0	0	0
511.12	Innenstadtentwicklung	0	17.500	-17.500	0	0	0
511.13	Stadtsanierung und Dorfentwicklung	0	0	0	110.000	165.000	-55.000
511.14	Flächen- und grundstücksbez. Daten un Grundlagen	800	4.500	-3.700	0	0	0
521.10	Bauaufsicht	163.000	457.400	-294.400	0	0	0
22	Straßen, Umwelt und Grünflächen	2.210.000	8.045.000	-5.835.000	932.700	2.754.100	-1.821.400
541.10	FBL Straßen, Umwelt und Grünflächen	0	84.800	-84.800	0	0	0
541.11	Abt. Straßenbau	63.000	745.600	-682.600	0	600	-600
541.12	Gemeindestraßen	95.000	2.751.500	-2.656.500	269.600	665.000	-395.400
542.10	Kreisstraßen	0	107.800	-107.800	660.100	1.693.900	-1.033.800
543.10	Landesstraßen	0	71.200	-71.200	0	5.000	-5.000
544.10	Bundesstraßen	41.600	123.400	-81.800	0	24.000	-24.000
545.10	Straßenbeleuchtung	10.000	546.600	-536.600	0	16.000	-16.000
545.11	Straßenreinigung	810.000	966.000	-156.000	0	0	0
546.10	Parkeinrichtungen	1.032.800	200.500	832.300	3.000	60.000	-57.000
547.10	ZOB	0	333.000	-333.000	0	0	0
551.10	Abt. Grünflächen und Umwelt	500	356.600	-356.100	0	600	-600
551.11	Park- und Gartenanlagen	6.200	867.700	-861.500	0	65.000	-65.000
551.12	Erholungseinrichtungen	400	235.400	-235.000	0	0	0
551.13	Naturschutz	0	97.700	-97.700	0	0	0
552.10	Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlagen	0	153.900	-153.900	0	30.000	-30.000
553.10	Friedhofswesen	150.500	120.000	30.500	0	42.000	-42.000
555.10	Wirtschaftswege	0	283.300	-283.300	0	152.000	-152.000

Haushaltsplan 2015

Gesamtfinanzhaushalt							
Stadt Uelzen							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
01	Steuern und ähnliche Abgaben	41.879.792	41.604.000	33.058.700	37.229.700	38.523.900	39.849.400
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.933.289	4.616.800	6.037.500	10.067.800	9.954.600	10.361.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	3.041.899	28.288.800	45.000	44.000	43.000	42.000
04	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.699.554	2.697.600	2.687.900	2.687.900	2.687.900	2.687.900
05	Privatrechtliche Entgelte	422.196	383.400	388.300	386.000	383.500	385.000
06	Kostenerstattung und Kostenumlagen	1.920.562	970.800	1.180.800	1.226.800	1.035.700	1.026.600
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.461.211	3.268.500	2.828.100	2.823.200	2.822.600	2.812.200
08	Einzahlungen aus der Veräußerung von GWG's	131					
09	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	536.419	423.500	489.900	489.900	489.900	489.900
10	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	59.895.053	82.253.400	46.716.200	54.955.300	55.941.100	57.654.000
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	8.816.672	8.983.400	9.604.900	9.843.500	9.974.900	10.169.700
12	Auszahlungen für Versorgung	144.970	159.000	162.800	162.800	162.800	162.800
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und GWG's	3.134.052	2.739.500	3.179.600	3.132.800	3.070.100	3.065.300
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	438.166	377.600	383.000	366.000	349.000	330.000
15	Transferauszahlungen	27.236.389	27.724.600	27.093.500	27.356.800	28.375.500	29.271.600
16	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	15.352.174	11.910.300	12.762.700	12.781.400	11.844.500	11.968.000
17	Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.122.423	51.894.400	53.186.500	53.643.300	53.776.800	54.967.400
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.772.630	30.359.000	-6.470.300	1.312.000	2.164.300	2.686.600
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	990.426	416.700	677.600	745.600	268.000	238.000
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	241.411	500.500	383.100	881.500	815.800	425.300
21	Veräußerung von Sachvermögen	704.578	426.800	408.000	345.000	345.000	345.000
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	2.572.089	32.600	147.600	116.400	92.700	73.700
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4.508.504	1.376.600	1.616.300	2.088.500	1.521.500	1.082.000
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	143.619	522.000	452.000	652.000	472.000	652.000
26	Baumaßnahmen	1.646.810	1.920.600	2.692.900	3.173.000	1.901.500	1.038.500
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	205.426	496.500	350.400	350.300	284.000	284.000
28	Finanzvermögensanlagen	1.960.319	10.700	60.200	60.000	60.000	50.000
29	Aktivierbare Zuwendungen	809.216	76.000	215.000	380.000	380.000	380.000
31	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.765.389	3.025.800	3.770.500	4.615.300	3.097.500	2.404.500
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-256.885	-1.649.200	-2.154.200	-2.526.800	-1.576.000	-1.322.500

Haushaltsplan 2015

Gesamtfinanzhaushalt Stadt Uelzen							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	4.515.744	28.709.800	-8.624.500	-1.214.800	588.300	1.364.100
34	Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit			4.474.400	2.526.800	2.886.500	1.322.500
35	Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	357.115	426.000	2.774.200	470.000	1.797.500	505.000
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-357.115	-426.000	1.700.200	2.056.800	1.089.000	817.500
37	Summe der Salden aus Zeile 33 und 36	4.158.629	28.283.800	-6.924.300	842.000	1.677.300	2.181.600
37F	Nachrichtlich: Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-2.372.913	-28.242.800	-65.400	-36.400	-20.700	-20.700
38	Voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	193.903	1.979.619	2.020.619	-4.969.081	-4.163.481	-2.506.881
39	Voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.979.619	2.020.619	-4.969.081	-4.163.481	-2.506.881	-345.981

Teilhaushalt 01

Bürgermeister/Gemeindeorgane

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 01 Bürgermeister/Gemeinde

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		01	Bürgermeister/Gemeindeorgane					
Teilhaushalt	Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
01	Bürgermeister/Gemeindeorgane		8.000	551.800	-543.800	0	0	0
111.00	Bürgermeister/Gemeindeorgane		8.000	551.800	-543.800	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 01 Bürgermeister/Gemeindeorgane

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 01 Bürgermeister/Gemeindeorgane							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	437					
11	Sonstige ordentliche Erträge	8.804	15.100	8.000	7.800	7.600	7.500
12	Summe ordentliche Erträge	9.241	15.100	8.000	7.800	7.600	7.500
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	264.094	410.200	289.000	293.900	299.600	305.400
14	Aufwendungen für Versorgung	32.393	7.400	32.900	33.400	33.900	34.500
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.774	19.300	19.400	19.400	19.400	19.400
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	162.583	176.700	186.000	185.900	182.900	183.100
20	Summe ordentliche Aufwendungen	466.845	613.600	527.300	532.600	535.800	542.400
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-457.603	-598.500	-519.300	-524.800	-528.200	-534.900
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-457.603	-598.500	-519.300	-524.800	-528.200	-534.900
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.576	24.900	24.500	25.800	12.800	12.900
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-22.576	-24.900	-24.500	-25.800	-12.800	-12.900
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-480.179	-623.400	-543.800	-550.600	-541.000	-547.800

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 01 Bürgermeister/Gemeindeorgane

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	01	Bürgermeister/Gemeindeorgane						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
01	Bürgermeister/Gemeindeorgane		0,00	434.800,00	-434.800,00	0,00	600,00	-600,00
111.00	Bürgermeister/Gemeindeorgane		0,00	434.800,00	-434.800,00	0,00	600,00	-600,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 01 Bürgermeister/Gemeindeorgane

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 01 Bürgermeister/Gemeindeorgane							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	437					
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	375.825	407.700	434.800	439.500	440.900	445.500
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-375.388	-407.700	-434.800	-439.500	-440.900	-445.500
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen			600			
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			600			
32	Saldo aus Investitionstätigkeit			-600			
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-375.388	-407.700	-435.400	-439.500	-440.900	-445.500
37	Finanzmittelveränderung	-375.388	-407.700	-435.400	-439.500	-440.900	-445.500

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 01 Bürgermeister / Gemeindeorgane Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
90000.01 Bürgermeister	-801	-600	-201	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	801	600	201	

Teilhaushalt 40 Rechtsangelegenheiten

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 40 Rechtsangelegenheiten

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	40	Rechtsangelegenheiten						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
40	Rechtsangelegenheiten		0	65.500	-65.500	0	0	0
111.90	Rechtsangelegenheiten		0	65.500	-65.500	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 40 Rechtsangelegenheiten

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 40 Rechtsangelegenheiten							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
12	Summe ordentliche Erträge						
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	7.854	33.400	33.700	34.500	35.100	35.800
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	692	9.200	9.300	9.400	9.500	9.600
20	Summe ordentliche Aufwendungen	8.546	44.700	45.100	46.000	46.700	47.500
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-8.546	-44.700	-45.100	-46.000	-46.700	-47.500
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-8.546	-44.700	-45.100	-46.000	-46.700	-47.500
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.250	20.200	20.400	21.600	9.600	9.700
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.250	-20.200	-20.400	-21.600	-9.600	-9.700
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-17.796	-64.900	-65.500	-67.600	-56.300	-57.200

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 40 Rechtsangelegenheiten

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	40	Rechtsangelegenheiten						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
40	Rechtsangelegenheiten		0,00	45.100,00	-45.100,00	0,00	0,00	0,00
111.90	Rechtsangelegenheiten		0,00	45.100,00	-45.100,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 40 Rechtsangelegenheiten

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 40 Rechtsangelegenheiten							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.546	44.700	45.100	46.000	46.700	47.500
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.546	-44.700	-45.100	-46.000	-46.700	-47.500
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-8.546	-44.700	-45.100	-46.000	-46.700	-47.500
37	Finanzmittelveränderung	-8.546	-44.700	-45.100	-46.000	-46.700	-47.500

Teilhaushalt 41

Controlling

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 41 Controlling

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	41	Controlling						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
41	Controlling		1.600	85.100	-83.500	0	0	0
111.92	Controlling		1.600	85.100	-83.500	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 41 Controlling

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 41 Controlling							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	269	500	500	500	500	500
11	Sonstige ordentliche Erträge	2.415	700	1.100	1.000	1.000	1.000
12	Summe ordentliche Erträge	2.685	1.200	1.600	1.500	1.500	1.500
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	75.821	62.400	65.900	67.200	68.500	69.800
14	Aufwendungen für Versorgung	10.259	2.800	6.600	6.700	6.800	6.900
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.526	1.300	2.600	1.300	1.300	1.300
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	404	600	600	600	600	600
20	Summe ordentliche Aufwendungen	89.010	67.100	75.700	75.800	77.200	78.600
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-86.325	-65.900	-74.100	-74.300	-75.700	-77.100
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-86.325	-65.900	-74.100	-74.300	-75.700	-77.100
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.600	9.200	9.400	9.800	6.100	6.200
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.600	-9.200	-9.400	-9.800	-6.100	-6.200
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-94.925	-75.100	-83.500	-84.100	-81.800	-83.300

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 41 Controlling

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	41	Controlling						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
41	Controlling		500,00	61.800,00	-61.300,00	0,00	0,00	0,00
111.92	Controlling		500,00	61.800,00	-61.300,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 41 Controlling

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 41 Controlling							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	269	500	500	500	500	500
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	62.056	57.900	61.800	61.700	62.800	63.900
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-61.786	-57.400	-61.300	-61.200	-62.300	-63.400
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-61.786	-57.400	-61.300	-61.200	-62.300	-63.400
37	Finanzmittelveränderung	-61.786	-57.400	-61.300	-61.200	-62.300	-63.400

Teilhaushalt 42

Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 42 Pressestelle und Öffentlich

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		42	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit						
Teilhaushalt			Ordentl.	Ordentl.	Ordentl.	Außerord.	Außerord.	Außerord.	
Produkt			Erträge	Aufwendun-	Ergebnis	Erträge	Aufwendun-	Ergebnis	
			-Euro-	gen	-Euro-	-Euro-	gen	-Euro-	
				-Euro-			-Euro-		
42	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit		300	237.600	-237.300	0	0	0	0
111.97	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit		300	237.600	-237.300	0	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 42 Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 42 Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
11	Sonstige ordentliche Erträge		100	300	200	200	200
12	Summe ordentliche Erträge		100	300	200	200	200
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	47.144	70.800	154.100	157.300	160.400	163.600
14	Aufwendungen für Versorgung		600	1.800	1.900	1.900	1.900
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.274	19.000	35.900	19.400	19.400	19.400
18	Transferaufwendungen	14.317	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.892	34.600	25.700	30.100	32.500	32.500
20	Summe ordentliche Aufwendungen	107.627	139.400	231.900	223.100	228.600	231.800
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-107.627	-139.300	-231.600	-222.900	-228.400	-231.600
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-107.627	-139.300	-231.600	-222.900	-228.400	-231.600
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.312	5.700	5.700	5.900	3.500	3.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.312	-5.700	-5.700	-5.900	-3.500	-3.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-112.939	-145.000	-237.300	-228.800	-231.900	-235.100

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 42 Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	42	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
42	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit		0,00	226.500,00	-226.500,00	0,00	0,00	0,00
111.97	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit		0,00	226.500,00	-226.500,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 42 Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 42 Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	103.391	138.200	226.500	217.500	223.000	226.100
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-103.391	-138.200	-226.500	-217.500	-223.000	-226.100
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-103.391	-138.200	-226.500	-217.500	-223.000	-226.100
37	Finanzmittelveränderung	-103.391	-138.200	-226.500	-217.500	-223.000	-226.100

Teilhaushalt 43

Personalrat

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 43 Personalrat

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	43	Personalrat						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
43	Personalrat		5.100	196.000	-190.900	0	0	0
111.94	Personalrat		5.100	196.000	-190.900	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 43 Personalrat

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 43 Personalrat							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
11	Sonstige ordentliche Erträge	5.263	900	5.100	4.900	4.800	4.800
12	Summe ordentliche Erträge	5.263	900	5.100	4.900	4.800	4.800
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	123.859	95.000	155.600	157.700	160.800	164.000
14	Aufwendungen für Versorgung	18.809	3.000	19.200	19.600	19.900	20.200
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.732	6.100	6.100	10.100	6.100	6.100
16	Abschreibungen		100	100	100	100	100
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.135	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
20	Summe ordentliche Aufwendungen	155.535	110.700	187.500	194.000	193.400	196.900
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-150.272	-109.800	-182.400	-189.100	-188.600	-192.100
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-150.272	-109.800	-182.400	-189.100	-188.600	-192.100
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.888	8.400	8.500	8.900	4.900	4.900
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.888	-8.400	-8.500	-8.900	-4.900	-4.900
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-158.160	-118.200	-190.900	-198.000	-193.500	-197.000

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 43 Personalrat

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	43	Personalrat						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
43	Personalrat		0,00	106.300,00	-106.300,00	0,00	0,00	0,00
111.94	Personalrat		0,00	106.300,00	-106.300,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 43 Personalrat

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 43 Personalrat							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	99.039	98.600	106.300	112.300	110.100	112.000
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-99.039	-98.600	-106.300	-112.300	-110.100	-112.000
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	372					
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	372					
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-372					
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-99.411	-98.600	-106.300	-112.300	-110.100	-112.000
37	Finanzmittelveränderung	-99.411	-98.600	-106.300	-112.300	-110.100	-112.000

Teilhaushalt 44

Rechnungsprüfungsamt

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 44 Rechnungsprüfungsamt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	44	Rechnungsprüfungsamt						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
44	Rechnungsprüfungsamt		21.000	314.800	-293.800	0	0	0
111.91	Rechnungsprüfungsamt		21.000	314.800	-293.800	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 44 Rechnungsprüfungsamt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 44 Rechnungsprüfungsamt							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	186.837	4.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11	Sonstige ordentliche Erträge	1.077	1.600	1.000	900	900	900
12	Summe ordentliche Erträge	187.914	5.600	21.000	20.900	20.900	20.900
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	223.023	242.100	251.300	284.700	289.200	293.600
14	Aufwendungen für Versorgung	3.193	6.200	9.500	9.600	9.700	9.800
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.033	34.300	32.300	32.300	32.300	32.300
16	Abschreibungen			400	400	400	400
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	221.376	6.100	4.900	4.900	4.900	4.900
20	Summe ordentliche Aufwendungen	452.624	288.700	298.400	331.900	336.500	341.000
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-264.710	-283.100	-277.400	-311.000	-315.600	-320.100
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-264.710	-283.100	-277.400	-311.000	-315.600	-320.100
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		20.600	16.400	17.400	7.900	8.100
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-20.600	-16.400	-17.400	-7.900	-8.100
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-264.710	-303.700	-293.800	-328.400	-323.500	-328.200

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 44 Rechnungsprüfungsamt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	44	Rechnungsprüfungsamt						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
44	Rechnungsprüfungsamt		20.000,00	285.800,00	-265.800,00	0,00	0,00	0,00
111.91	Rechnungsprüfungsamt		20.000,00	285.800,00	-265.800,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 44 Rechnungsprüfungsamt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 44 Rechnungsprüfungsamt

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	363.772	4.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	632.843	266.800	285.800	319.100	323.500	327.700
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-269.071	-262.800	-265.800	-299.100	-303.500	-307.700
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen		1.000				
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.000				
32	Saldo aus Investitionstätigkeit		-1.000				
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-269.071	-263.800	-265.800	-299.100	-303.500	-307.700
37	Finanzmittelveränderung	-269.071	-263.800	-265.800	-299.100	-303.500	-307.700

Teilhaushalt 45

Gleichstellungsbeauftragte

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 45 Gleichstellungsbeauftragt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	45	Gleichstellungsbeauftragte						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
45	Gleichstellungsbeauftragte		0	8.000	-8.000	0	0	0
111.93	Gleichstellungsbeauftragte/r		0	8.000	-8.000	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 45 Gleichstellungsbeauftragte

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 45 Gleichstellungsbeauftragte							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
12	Summe ordentliche Erträge						
	Ordentliche Aufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	414	800	800	800	800	800
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.902	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
20	Summe ordentliche Aufwendungen	3.316	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-3.316	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-3.316	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.100	3.400	3.400	3.600	1.600	1.600
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.100	-3.400	-3.400	-3.600	-1.600	-1.600
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.416	-8.000	-8.000	-8.200	-6.200	-6.200

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 45 Gleichstellungsbeauftragte

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	45	Gleichstellungsbeauftragte						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
45		Gleichstellungsbeauftragte	0,00	4.600,00	-4.600,00	0,00	0,00	0,00
111.93		Gleichstellungsbeauftragte/r	0,00	4.600,00	-4.600,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 45 Gleichstellungsbeauftragte

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 45 Gleichstellungsbeauftragte							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.834	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.834	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-2.834	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
37	Finanzmittelveränderung	-2.834	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600

Teilhaushalt 46

Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 46 Betriebsarzt/Sicherheitsin

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	46	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
46	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur		0	2.700	-2.700	0	0	0
111.96	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur		0	2.700	-2.700	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 46 Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 46 Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
12	Summe ordentliche Erträge						
	Ordentliche Aufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	726	3.500	1.500	1.500	1.500	1.500
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	971	4.000	1.200	1.200	1.200	1.200
20	Summe ordentliche Aufwendungen	1.697	7.500	2.700	2.700	2.700	2.700
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-1.697	-7.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-1.697	-7.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.697	-7.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 46 Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	46	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
46	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur		0,00	2.700,00	-2.700,00	0,00	0,00	0,00
111.96	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur		0,00	2.700,00	-2.700,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 46 Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 46 Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.755	7.500	2.700	2.700	2.700	2.700
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.755	-7.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-1.755	-7.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
37	Finanzmittelveränderung	-1.755	-7.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700

Teilhaushalt 49

Allgemeines Finanzwesen

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 49 Allgemeines Finanzwesen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	49	Allgemeines Finanzwesen						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
49	Allgemeines Finanzwesen		38.764.600	20.298.600	18.466.000	0	0	0
111.99	Allgemeine Finanzwirtschaft		38.764.600	20.298.600	18.466.000	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 49 Allgemeines Finanzwesen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 49 Allgemeines Finanzwesen							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
01	Steuern und ähnliche Abgaben	43.332.084	41.604.000	33.058.700	37.229.700	38.523.900	39.849.400
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	2.984.256	3.599.000	5.020.700	9.027.700	8.943.500	9.349.900
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		432.500	432.500	432.500	352.800	298.700
06	Privatrechtliche Entgelte	-22					
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	489.111	481.700	251.700	251.700	251.700	251.700
11	Sonstige ordentliche Erträge	1.680		1.000	1.000	1.000	1.000
12	Summe ordentliche Erträge	46.807.109	46.117.200	38.764.600	46.942.600	48.072.900	49.750.700
	Ordentliche Aufwendungen						
16	Abschreibungen	94.744		30.000	30.000	30.000	30.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	428.917	377.600	383.000	366.000	349.000	330.000
18	Transferaufwendungen	20.552.082	18.999.500	19.885.600	21.142.300	22.076.700	22.872.700
20	Summe ordentliche Aufwendungen	21.075.744	19.377.100	20.298.600	21.538.300	22.455.700	23.232.700
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	25.731.365	26.740.100	18.466.000	25.404.300	25.617.200	26.518.000
22	Außerordentliche Erträge	28.242.850					
24	Außerordentliches Ergebnis	28.242.850					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	53.974.215	26.740.100	18.466.000	25.404.300	25.617.200	26.518.000
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	53.974.215	26.740.100	18.466.000	25.404.300	25.617.200	26.518.000

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 49 Allgemeines Finanzwesen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	49	Allgemeines Finanzwesen						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
49	Allgemeines Finanzwesen		38.332.100,00	21.217.700,00	17.114.400,00	50.000,00	50.000,00	0,00
111.99	Allgemeine Finanzwirtschaft		38.332.100,00	21.217.700,00	17.114.400,00	50.000,00	50.000,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 49 Allgemeines Finanzwesen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 49 Allgemeines Finanzwesen							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	48.082.779	73.927.500	38.332.100	46.510.100	47.720.100	49.452.000
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	22.036.537	22.108.500	21.217.700	21.508.300	22.425.700	23.202.700
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	26.046.242	51.819.000	17.114.400	25.001.800	25.294.400	26.249.300
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	2.450.409	400	50.000	50.000	50.000	50.000
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.450.409	400	50.000	50.000	50.000	50.000
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1.950.000		50.000	50.000	50.000	50.000
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.950.000		50.000	50.000	50.000	50.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	500.409	400				
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	26.546.651	51.819.400	17.114.400	25.001.800	25.294.400	26.249.300
34	Aufnahme von Krediten für Investitionen			4.474.400	2.526.800	2.886.500	1.322.500
35	Tilgung von Krediten für Investitionen	357.115	426.000	2.774.200	470.000	1.797.500	505.000
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-357.115	-426.000	1.700.200	2.056.800	1.089.000	817.500
37	Finanzmittelveränderung	26.189.536	51.393.400	18.814.600	27.058.600	26.383.400	27.066.800

Teilhaushalt 1

Dezernatsleitung Dezernat 1

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 1 Dezernatsleitung 1

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		1	Dezernatsleitung 1						
Teilhaushalt					Ordentl.	Ordentl.	Ordentl.	Außerord.	Außerord.
Produkt					Erträge	Aufwendun-	Ergebnis	Erträge	Aufwendun-
					-Euro-	gen	-Euro-	-Euro-	gen
						-Euro-			-Euro-
1	Dezernatsleitung 1				22.400	443.800	-421.400	0	0
111.01	Dezernatsleitung 1				22.400	443.800	-421.400	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 1 Dezernatsleitung 1

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 1 Dezernatsleitung 1							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
11	Sonstige ordentliche Erträge	3.124	1.700	22.400	21.900	21.500	21.000
12	Summe ordentliche Erträge	3.124	1.700	22.400	21.900	21.500	21.000
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	183.131	184.700	347.800	190.000	193.700	197.500
14	Aufwendungen für Versorgung	16.202	7.100	76.100	77.500	78.900	80.400
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	296	1.000	1.400	1.000	1.000	1.000
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.500	2.000	1.900	1.900	1.900	1.900
20	Summe ordentliche Aufwendungen	201.129	194.800	427.200	270.400	275.500	280.800
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-198.006	-193.100	-404.800	-248.500	-254.000	-259.800
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-198.006	-193.100	-404.800	-248.500	-254.000	-259.800
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.475	16.500	16.600	17.600	7.700	7.900
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-15.475	-16.500	-16.600	-17.600	-7.700	-7.900
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-213.481	-209.600	-421.400	-266.100	-261.700	-267.700

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 1 Dezernatsleitung 1

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	1	Dezernatsleitung 1						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
1	Dezernatsleitung 1		0,00	173.300,00	-173.300,00	0,00	0,00	0,00
111.01	Dezernatsleitung 1		0,00	173.300,00	-173.300,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 1 Dezernatsleitung 1

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 1 Dezernatsleitung 1

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	168.695	171.700	173.300	176.500	179.700	183.000
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-168.695	-171.700	-173.300	-176.500	-179.700	-183.000
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-168.695	-171.700	-173.300	-176.500	-179.700	-183.000
37	Finanzmittelveränderung	-168.695	-171.700	-173.300	-176.500	-179.700	-183.000

Teilhaushalt 11

Organisation und Personal

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 11 Organisation und Person

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	11	Organisation und Personal						
Teilhaushalt Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-	
11	Organisation und Personal	2.567.300	5.090.400	-2.523.100	0	0	0	
111.10	FBL Organisation und Personal	1.200	120.300	-119.100	0	0	0	
111.11	Zentraler Service und Steuerungsunterstützung	2.347.100	4.064.100	-1.717.000	0	0	0	
111.13	Personal	219.000	906.000	-687.000	0	0	0	

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 11 Organisation und Personal							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 11 Organisation und Personal							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	2.304	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		200	200	200	200	200
06	Privatrechtliche Entgelte	44.738	39.900	42.000	42.000	42.000	42.000
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	607.157	492.100	627.200	629.500	524.000	528.600
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	10.319	10.700	10.200	10.000	10.000	
11	Sonstige ordentliche Erträge	120.304	74.400	71.200	70.600	70.500	70.300
12	Summe ordentliche Erträge	784.822	619.600	753.100	754.600	649.000	643.400
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.266.823	1.397.900	1.573.900	1.588.400	1.616.500	1.646.000
14	Aufwendungen für Versorgung	79.837	25.900	85.100	86.500	87.700	88.800
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.818	115.300	101.200	106.300	101.300	105.800
16	Abschreibungen		63.000	55.100	55.100	55.100	55.100
18	Transferaufwendungen	17.419	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.341.765	3.139.700	3.094.600	3.193.300	2.208.000	2.220.200
20	Summe ordentliche Aufwendungen	4.783.662	4.759.400	4.927.500	5.047.200	4.086.200	4.133.500
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-3.998.840	-4.139.800	-4.174.400	-4.292.600	-3.437.200	-3.490.100
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-3.998.840	-4.139.800	-4.174.400	-4.292.600	-3.437.200	-3.490.100
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.698.583	1.925.200	1.814.200	1.894.900	1.090.300	1.100.200
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	156.640	284.500	162.900	172.300	77.900	79.100
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	1.541.942	1.640.700	1.651.300	1.722.600	1.012.400	1.021.100
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.456.897	-2.499.100	-2.523.100	-2.570.000	-2.424.800	-2.469.000

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 11 Organisation und Personal

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		11	Organisation und Personal							
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-		
11	Organisation und Personal		681.700,00	4.575.800,00	-3.894.100,00	0,00	25.900,00	-25.900,00		
111.10	FBL Organisation und Personal		0,00	97.100,00	-97.100,00	0,00	0,00	0,00		
111.11	Zentraler Service und Steuerungsunterstützung		467.800,00	3.716.800,00	-3.249.000,00	0,00	15.100,00	-15.100,00		
111.13	Personal		213.900,00	761.900,00	-548.000,00	0,00	10.800,00	-10.800,00		

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 11 Organisation und Personal

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 11 Organisation und Personal

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	763.159	545.000	681.700	683.800	578.300	572.900
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.589.105	4.389.300	4.575.800	4.707.300	3.743.300	3.787.500
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.825.946	-3.844.300	-3.894.100	-4.023.500	-3.165.000	-3.214.600
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	8.946	1.200	15.700	1.200	600	600
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	10.319	10.700	10.200	10.000	10.000	
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.264	11.900	25.900	11.200	10.600	600
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-19.264	-11.900	-25.900	-11.200	-10.600	-600
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-3.845.210	-3.856.200	-3.920.000	-4.034.700	-3.175.600	-3.215.200
37	Finanzmittelveränderung	-3.845.210	-3.856.200	-3.920.000	-4.034.700	-3.175.600	-3.215.200

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 11 Organisation und Personal Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
11200.01 Rats- und Öffentlichkeitsarbeit / Zentrale Dienste	-11.829	-7.100	-2.929	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	11.829	7.100	2.929	
11220.01 Post	-15.530	-8.000	-7.530	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	15.530	8.000	7.530	
11300.01 Personal	-58.387	-10.800	-26.987	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	7.168	600	5.968	
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	51.219	10.200	21.019	

Teilhaushalt 12

Finanzen und Beteiligungen

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 12 Finanzen und Beteiligung

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		12	Finanzen und Beteiligungen					
Teilhaushalt	Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
12	Finanzen und Beteiligungen		3.169.800	2.070.500	1.099.300	0	0	0
111.20	FBL Finanzen und Beteiligungen		45.600	278.100	-232.500	0	0	0
111.21	Haushalt und Finanzen		7.200	574.900	-567.700	0	0	0
111.22	Abgaben		181.500	503.700	-322.200	0	0	0
111.23	Zahlungsverkehr und Kasse		65.900	275.800	-209.900	0	0	0
111.31	gAöR Gebäudemanagement		0	10.300	-10.300	0	0	0
111.32	Beteiligung gAöR IT-Verbund		3.800	0	3.800	0	0	0
522.10	Wohnungsbaugenossenschaft		1.000	0	1.000	0	0	0
535.10	Stadtwerke Uelzen GmbH		2.571.600	0	2.571.600	0	0	0
538.10	Stadtentwässerung		243.900	0	243.900	0	0	0
548.10	Flugplatz Barnsen		0	16.200	-16.200	0	0	0
548.12	UHU		4.000	0	4.000	0	0	0
555.12	Forstwirtschaft		30.000	0	30.000	0	0	0
571.10	Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH		0	290.000	-290.000	0	0	0
573.14	Betriebliche Dienste		15.300	0	15.300	0	0	0
573.15	Stadthallen GmbH		0	121.500	-121.500	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 12 Finanzen und Beteiligungen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 12 Finanzen und Beteiligungen							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
04	Sonstige Transfererträge	45.506	46.000	45.000	44.000	43.000	42.000
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	13.270	10.100	12.100	12.100	12.100	12.100
06	Privatrechtliche Entgelte	8.790	6.500				
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.954	67.900	67.800	67.800	67.800	67.800
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.269.854	2.772.600	2.563.300	2.559.200	2.559.200	2.559.200
11	Sonstige ordentliche Erträge	156.991	262.100	380.600	340.100	323.800	307.300
12	Summe ordentliche Erträge	2.564.365	3.165.200	3.068.800	3.023.200	3.005.900	2.988.400
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.011.292	1.070.600	1.174.200	1.207.000	1.229.900	1.253.700
14	Aufwendungen für Versorgung	73.702	23.800	92.000	93.500	94.900	96.200
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.111	7.600	58.500	22.400	7.400	7.400
16	Abschreibungen	3.631	2.500	4.000	4.000	4.000	4.000
18	Transferaufwendungen	305.820	442.800	436.100	414.300	414.300	414.300
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.105	22.300	57.100	55.100	55.100	55.100
20	Summe ordentliche Aufwendungen	1.437.661	1.569.600	1.821.900	1.796.300	1.805.600	1.830.700
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	1.126.704	1.595.600	1.246.900	1.226.900	1.200.300	1.157.700
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	1.126.704	1.595.600	1.246.900	1.226.900	1.200.300	1.157.700
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	76.212	114.400	101.000	101.000	101.000	101.000
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	235.645	248.400	248.600	257.200	171.700	172.800
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-159.433	-134.000	-147.600	-156.200	-70.700	-71.800
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	967.271	1.461.600	1.099.300	1.070.700	1.129.600	1.085.900

Erläuterungen

Flugplatz Barnsen:

50 %iger Unterhaltungszuschuss für Flugplatz,
4.300 € laufende Unterhaltung, 10.000 € Toilettensanierung

Insgesamt: 14.300 €

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 12 Finanzen und Beteiligungen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		12	Finanzen und Beteiligungen					
Teilhaushalt	Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
12	Finanzen und Beteiligungen		2.976.000,00	1.569.600,00	1.406.400,00	2.500,00	3.900,00	-1.400,00
111.20	FBL Finanzen und Beteiligungen		800,00	106.400,00	-105.600,00	0,00	3.200,00	-3.200,00
111.21	Haushalt und Finanzen		0,00	437.300,00	-437.300,00	0,00	0,00	0,00
111.22	Abgaben		43.600,00	386.200,00	-342.600,00	0,00	700,00	-700,00
111.23	Zahlungsverkehr und Kasse		62.000,00	203.600,00	-141.600,00	0,00	0,00	0,00
111.24	BgA Beratung		0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00
111.31	gAöR Gebäudemanagement		0,00	10.300,00	-10.300,00	0,00	0,00	0,00
111.32	Beteiligung gAöR IT-Verbund		3.800,00	0,00	3.800,00	0,00	0,00	0,00
522.10	Wohnungsbaugenossenschaft		1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
535.10	Stadtwerke Uelzen GmbH		2.571.600,00	0,00	2.571.600,00	0,00	0,00	0,00
538.10	Stadtentwässerung		243.900,00	0,00	243.900,00	0,00	0,00	0,00
548.10	Flugplatz Barnsen		0,00	14.300,00	-14.300,00	0,00	0,00	0,00
548.12	UHU		4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00
555.12	Forstwirtschaft		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00
571.10	Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH		0,00	290.000,00	-290.000,00	0,00	0,00	0,00
573.14	Betriebliche Dienste		15.300,00	0,00	15.300,00	0,00	0,00	0,00
573.15	Stadthallen GmbH		0,00	121.500,00	-121.500,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 12 Finanzen und Beteiligungen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 12 Finanzen und Beteiligungen							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.340.132	3.125.500	2.976.000	2.970.900	2.969.900	2.968.900
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.262.475	1.408.400	1.569.600	1.542.000	1.546.500	1.566.500
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.077.657	1.717.100	1.406.400	1.428.900	1.423.400	1.402.400
21	Veräußerung von Sachvermögen			2.500			
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			2.500			
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	661	1.400	3.900	1.400	1.400	1.400
29	Aktivierbare Zuwendungen	7.500					
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.161	1.400	3.900	1.400	1.400	1.400
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.161	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	1.069.496	1.715.700	1.405.000	1.427.500	1.422.000	1.401.000
37	Finanzmittelveränderung	1.069.496	1.715.700	1.405.000	1.427.500	1.422.000	1.401.000

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 12 Finanzen und Beteiligungen Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
40900.01 BgA Beratung	-3.230	2.500	-5.730	
21 Veräußerung von Sachvermögen	2.500	2.500	5.730	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	5.730			
41000.01 FBL Finanzen und Beteiligungen	-5.300	-3.200		
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	5.300	3.200		
41200.01 Steuern und Abgaben	-3.500	-700	-700	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	3.500	700	700	

Teilhaushalt 13

Ordnungswesen

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 13 Ordnungswesen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		13	Ordnungswesen					
Teilhaushalt	Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
13	Ordnungswesen		941.300	3.788.700	-2.847.400	0	0	0
122.10	FBL Ordnungswesen		2.500	146.700	-144.200	0	0	0
122.11	Allgemeines Ordnungswesen		394.400	866.900	-472.500	0	0	0
122.12	Bürgerservice		374.800	1.146.800	-772.000	0	0	0
126.10	Brandschutz		42.200	870.100	-827.900	0	0	0
315.10	Obdachlosenunterbringung		13.600	154.200	-140.600	0	0	0
522.11	Wohnungsbauförderung		50.600	464.000	-413.400	0	0	0
555.11	Schädlingsbekämpfung		0	19.600	-19.600	0	0	0
573.11	Wochenmarkt		45.000	50.200	-5.200	0	0	0
573.12	Jahrmärkte		11.000	39.600	-28.600	0	0	0
573.13	Innenstadtmärkte		7.200	30.600	-23.400	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 13 Ordnungswesen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 13 Ordnungswesen							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	25.978	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		10.900	12.300	12.300	12.300	12.300
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	433.678	372.500	392.600	392.600	392.600	392.600
06	Privatrechtliche Entgelte	25.714	23.300	19.600	21.300	19.300	21.300
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	107.977	76.800	125.000	140.300	140.600	140.900
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.500	2.300	1.700	1.100	500	100
11	Sonstige ordentliche Erträge	274.972	262.000	264.900	235.500	210.900	210.700
12	Summe ordentliche Erträge	871.819	757.800	826.100	813.100	786.200	787.900
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.794.937	1.868.000	1.892.500	1.929.400	1.967.700	2.006.400
14	Aufwendungen für Versorgung	53.277	22.000	53.300	54.200	54.900	55.600
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.138	261.500	293.200	276.600	274.900	274.900
16	Abschreibungen	683	102.200	89.600	89.600	89.600	89.600
18	Transferaufwendungen	53.116	48.700	48.500	48.500	48.500	48.500
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.011.603	976.300	880.500	921.700	921.500	921.500
20	Summe ordentliche Aufwendungen	3.167.753	3.278.700	3.257.600	3.320.000	3.357.100	3.396.500
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-2.295.934	-2.520.900	-2.431.500	-2.506.900	-2.570.900	-2.608.600
22	Außerordentliche Erträge	30.204					
24	Außerordentliches Ergebnis	30.204					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-2.265.730	-2.520.900	-2.431.500	-2.506.900	-2.570.900	-2.608.600
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	118.042	140.000	115.200	115.200	115.200	115.200
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	504.611	534.400	531.100	550.500	356.400	358.900
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-386.569	-394.400	-415.900	-435.300	-241.200	-243.700
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.652.299	-2.915.300	-2.847.400	-2.942.200	-2.812.100	-2.852.300

Erläuterungen

Feuerschutz:

UVV-Wartung Drehleiter DLK 18/12
Vorspannung 1. Leiterteil
= 20.000 €

Feuerschutz:

Ersatzbeschaffungsprogramm für den Austausch
von Feuerwehrhelmen (Dauer 10 Jahre ab 2015)
= 3.800 € / Jahr
Ersatzbeschaffungsprogramm für den Austausch

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 13 Ordnungswesen

Stadt Uelzen

von Feuerwehreinsatzjacken (Dauer 8 Jahre ab 2015)
= **4.200 € / Jahr**

Wahlen:

2015 = keine Wahl

2016 = Kommunalwahl

2017 = Bundestagswahl

2018 = Landtagswahl

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 13 Ordnungswesen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		13	Ordnungswesen							
Teilhaushalt	Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-		
13	Ordnungswesen		749.600,00	3.041.600,00	-2.292.000,00	47.200,00	195.500,00	-148.300,00		
122.10	FBL Ordnungswesen		0,00	104.300,00	-104.300,00	0,00	0,00	0,00		
122.11	Allgemeines Ordnungswesen		250.000,00	685.300,00	-435.300,00	0,00	1.500,00	-1.500,00		
122.12	Bürgerservice		345.100,00	855.700,00	-510.600,00	0,00	1.000,00	-1.000,00		
126.10	Brandschutz		30.000,00	783.400,00	-753.400,00	15.000,00	193.000,00	-178.000,00		
315.10	Obdachlosenunterbringung		13.600,00	154.200,00	-140.600,00	0,00	0,00	0,00		
522.11	Wohnungsbauförderung		47.700,00	379.700,00	-332.000,00	32.200,00	0,00	32.200,00		
555.11	Schädlingsbekämpfung		0,00	19.600,00	-19.600,00	0,00	0,00	0,00		
573.11	Wochenmarkt		45.000,00	10.200,00	34.800,00	0,00	0,00	0,00		
573.12	Jahrmärkte		11.000,00	27.800,00	-16.800,00	0,00	0,00	0,00		
573.13	Innenstadtmärkte		7.200,00	21.400,00	-14.200,00	0,00	0,00	0,00		

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 13 Ordnungswesen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 13 Ordnungswesen							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	830.775	685.700	749.600	766.000	763.700	765.600
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.942.489	3.071.000	3.041.600	3.102.700	3.137.500	3.174.300
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.111.714	-2.385.300	-2.292.000	-2.336.700	-2.373.800	-2.408.700
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	24.330	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
21	Veräußerung von Sachvermögen	14.550					
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	62.247	32.200	32.200	30.000	22.000	3.000
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	101.127	47.200	47.200	45.000	37.000	18.000
26	Baumaßnahmen	51.779					
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	42.581	381.200	195.500	230.900	213.200	213.200
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	94.360	381.200	195.500	230.900	213.200	213.200
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.767	-334.000	-148.300	-185.900	-176.200	-195.200
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-2.104.947	-2.719.300	-2.440.300	-2.522.600	-2.550.000	-2.603.900
37	Finanzmittelveränderung	-2.104.947	-2.719.300	-2.440.300	-2.522.600	-2.550.000	-2.603.900

Erläuterungen

Feuerschutz:

Einrichtungsgegenstände und Geräte:

Ersatzbeschaffung Bestuhlung Haspel FFw Uelzen = 3.000 €

Telefonanlage Gerätehaus Uelzen (über IT-Verbund)

Akku-Kettensäge für Drehleiter (FFw Uelzen) = 900 €

20 Handscheinwerfer Adalit für Innenangriff (alle Ortswehren) = 5.600 €

Stromerzeuger für LF 16/12 (FFw Uelzen) = 5.600 €

Outdoor-Tablet-PC für VRW = 2.000 €

2 Stahlschränke für Bekleidung Jugendfeuerwehr = 700 €

13 Hohlstrahlrohre Größe C (alle Ortswehren) = 5.200 €

Gesamt = 23.000 €

Fahrzeug-Ersatzbeschaffung:

MLF FFw Holdenstedt = 155.000 €

Ansparung für Fahrzeugbeschaffung in 2016 = 15.000 €

Gesamt = 170.000 €

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 13 Ordnungswesen Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
21100.01 Ordnungs- und Gewerbewesen 27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	-7.500 7.500	-1.500 1.500	-1.500 1.500	
21120.01 Feuerschutz 19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit 21 Veräußerung von Sachvermögen 26 Baumaßnahmen 27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	-2.390.546 321.727 31.518 56.090 2.682.283	-178.000 15.000 193.000	-1.607.746 261.727 31.518 56.090 1.839.483	
21230.01 Bürger- und Standesamt 27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	-5.236 5.236	-1.000 1.000	-1.236 1.236	
21313.01 Wohnungsbauförderung (ab 2009) 22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen 27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	304.035 304.284 249	32.200 32.200	216.835 217.084 249	

126.10 Brandschutz

Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Herr Leddin
Fachbereich: Ordnungswesen

Inhalt und Art der Leistung

- Vorbeugender und abwehrender Brandschutz
- Technische Hilfeleistungen
- Aus- und Fortbildung der Feuerwehkräfte

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner

Übergeordnete Ziele

Sicherstellung des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes sowie schnelle und qualifizierte Hilfe bei Unfällen, Notständen etc.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Dieses Ziel soll dadurch erreicht werden, dass

1. die Feuerwehr bei 100% aller Einsätze im Stadtgebiet innerhalb von 15 Minuten nach Alarmauslösung vor Ort ist.
2. alle Funktionen in den 13 Ortsfeuerwehren mit Feuerwehrmännern/-frauen besetzt werden, die die fachlichen Voraussetzungen nach dem Nds. Brandschutzgesetz erfüllen.
3. bei Aus- und Fortbildungsmaßnahmen mindestens 95% der Feuerwehrmänner/-frauen die Prüfung bestehen.
4. die gesetzlich vorgegebene Mindeststärke an aktiven und gut ausgebildeten Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehren gesichert wird.

Die Verwaltung prüft unter Einbeziehung der FFW Uelzen, ob und in welcher Höhe zukünftig Haushaltsverbesserungen bei den FFW als Beitrag zur Haushalts-Konsolidierung erreicht werden können.

Produktbeschreibung

126.10

Brandschutz

Haushaltsjahr:

2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
1.) Gesamtzahl der Einsätze im Stadtgebiet davon Fw innerhalb von 15 min vor Ort	534 100%	345 100%	=100%
2.) Funktionen in allen Ortsfeuerwehren gesamt davon entsprechend Nds. BrandSchutzG qualifiziert	28 100%	28 100%	=100%
3.) Anzahl Fortbildungen und Ausbildungen Bestandene Prüfungen	245 100%	259 100%	≥ 95%
4.) Mindeststärke an Feuerwehrmitgliedern*	296	296	296
aktive Mitglieder	516	532	≥ 296
in Prozent	174%	180%	=100%

Zusammenfassung der Altersstruktur der Feuerwehr Stand: 31.12.2014

	Kinder- abt.	Jugend- abt.	bis 20 Jahre	21 bis 27 Jahre	28 bis 40 Jahre	41 bis 50 Jahre	über 50 Jahre	Summe aktive Mitglieder ohne Kind./Jug.	erforderliche Mindest- stärke
Uelzen	-	14	12	16	38	20	15	101	48
Kl. Süstedt	-	-	3	8	11	9	19	50	28
Gr. Liedern	-	-	-	7	2	9	19	37	20
Hansen	-	-	2	5	3	6	11	27	20
Hanstedt II	-	15	4	-	6	7	12	29	20
Holdenstedt	-	26	5	8	12	3	8	36	20
Kirchweyhe	34	12	1	9	3	16	13	42	20
Masendorf	-	-	-	5	8	4	8	25	20
Molzen	-	-	5	8	8	13	13	47	20
Oldenstadt	-	16	5	8	15	4	12	44	20
Riestedt	-	-	2	6	5	5	7	25	20
Veerßen	-	11	11	11	2	1	6	31	20
Westerweyhe	-	-	4	8	5	9	12	38	20
Summe	34	94	54	99	118	106	155	532	296

Produktbeschreibung

126.10

Brandschutz

Haushaltsjahr:

2015

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen	25.978	10.000	10.000
Auflösungserträge aus Sonderposten		10.900	12.200
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte	34.020	20.000	20.000
Privatrechtliche Entgelte	275		
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.402		
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktivierte Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	300		
Summe der ordentlichen Erträge	66.975	40.900	42.200
Aufwendungen für aktives Personal	105.856	96.300	100.800
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.352	156.300	181.500
Abschreibungen	203	93.900	86.100
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen	13.033	12.000	12.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	527.048	495.900	489.100
Summe der ordentlichen Aufwendungen	800.493	854.400	869.500
Ordentliches Ergebnis	-733.518	-813.500	-827.300
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	625	300	600
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-625	-300	-600
Ergebnis	-734.144	-813.800	-827.900

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	22.583	15.000	15.000	
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen	14.550			
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.133	15.000	15.000	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen	-99			
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	32.003	378.700	193.000	
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.905	378.700	193.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	5.228	-363.700	-178.000	

Teilhaushalt 14

Kultur und Tourismus

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 14 Kultur und Tourismus

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		14	Kultur und Tourismus					
Teilhaushalt	Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
14	Kultur und Tourismus		282.000	2.386.200	-2.104.200	0	0	0
252.10	Schloss Holdenstedt		2.700	136.000	-133.300	0	0	0
252.11	Stadtarchiv		1.900	176.100	-174.200	0	0	0
261.10	Theater an der Ilmenau		45.500	316.000	-270.500	0	0	0
263.10	Musikschule		0	108.000	-108.000	0	0	0
272.10	Stadtbücherei		81.600	692.200	-610.600	0	0	0
281.10	FBL Kultur und Tourismus		29.200	209.300	-180.100	0	0	0
281.11	Heimat- und sonstige Kulturpflege		49.000	239.900	-190.900	0	0	0
523.10	Stadtarchäologie		25.100	137.100	-112.000	0	0	0
575.10	Stadt- und Touristikinformation		47.000	371.600	-324.600	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 14 Kultur und Tourismus

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 14 Kultur und Tourismus							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	59.160	30.400	29.400	27.700	23.700	23.700
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		17.200	20.500	20.500	20.500	20.500
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	41.110	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
06	Privatrechtliche Entgelte	100.208	98.600	93.100	92.600	93.100	92.600
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.051	70.100	102.500	94.300	71.400	57.400
11	Sonstige ordentliche Erträge	1.962	7.500	500	400	400	400
12	Summe ordentliche Erträge	245.491	259.800	282.000	271.500	245.100	230.600
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	905.169	1.004.500	978.500	998.500	1.018.100	1.038.600
14	Aufwendungen für Versorgung	5.645	4.300	6.100	6.200	6.200	6.300
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.029	251.600	260.600	249.400	248.400	240.400
16	Abschreibungen	414	35.900	32.700	32.700	32.700	32.700
18	Transferaufwendungen	245.713	256.700	257.200	148.700	148.700	148.700
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	466.725	503.600	625.100	621.600	641.400	644.200
20	Summe ordentliche Aufwendungen	1.880.696	2.056.600	2.160.200	2.057.100	2.095.500	2.110.900
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-1.635.204	-1.796.800	-1.878.200	-1.785.600	-1.850.400	-1.880.300
22	Außerordentliche Erträge	51.719					
23	Außerordentliche Aufwendungen	50.743					
24	Außerordentliches Ergebnis	976					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-1.634.229	-1.796.800	-1.878.200	-1.785.600	-1.850.400	-1.880.300
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	212.549	226.400	226.000	236.600	131.500	132.700
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-212.549	-226.400	-226.000	-236.600	-131.500	-132.700
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.846.778	-2.023.200	-2.104.200	-2.022.200	-1.981.900	-2.013.000

Erläuterungen

Stadt- und Tourismusinformation:

Aufwendungen für Vermarktung und Vertrieb = 40.000 €
Verwendung für Maßnahmen des TDZ (max. 25.000 €) und
stadteigenes Marketing

Musikschule:

Zuschuss in Höhe von 108.000 €
davon 81.000 € mit SPERRVERMERK,
aufzuheben durch Verwaltungsausschuss

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 14 Kultur und Tourismus

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		14	Kultur und Tourismus							
Teilhaushalt	Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-		
14	Kultur und Tourismus		261.000,00	2.120.800,00	-1.859.800,00	3.000,00	6.500,00	-3.500,00		
252.10	Schloss Holdenstedt		2.700,00	136.000,00	-133.300,00	3.000,00	3.000,00	0,00		
252.11	Stadtarchiv		1.900,00	83.400,00	-81.500,00	0,00	0,00	0,00		
261.10	Theater an der Ilmenau		45.500,00	315.500,00	-270.000,00	0,00	0,00	0,00		
263.10	Musikschule		0,00	108.000,00	-108.000,00	0,00	0,00	0,00		
272.10	Stadtbücherei		81.600,00	645.200,00	-563.600,00	0,00	1.000,00	-1.000,00		
281.10	FBL Kultur und Tourismus		28.700,00	169.400,00	-140.700,00	0,00	1.500,00	-1.500,00		
281.11	Heimat- und sonstige Kulturpflege		32.500,00	222.800,00	-190.300,00	0,00	0,00	0,00		
523.10	Stadtarchäologie		25.100,00	136.900,00	-111.800,00	0,00	0,00	0,00		
575.10	Stadt- und Touristikinformation		43.000,00	303.600,00	-260.600,00	0,00	1.000,00	-1.000,00		

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 14 Kultur und Tourismus Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 14 Kultur und Tourismus							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	252.569	235.100	261.000	250.600	224.200	209.700
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.997.212	1.988.400	2.120.800	2.017.500	2.055.900	2.071.100
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.744.642	-1.753.300	-1.859.800	-1.766.900	-1.831.700	-1.861.400
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-1.329	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21	Veräußerung von Sachvermögen	-52.505					
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-53.834	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
26	Baumaßnahmen	-56.005					
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.024	5.500	6.500	6.500	6.500	6.500
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-53.981	5.500	6.500	6.500	6.500	6.500
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	147	-2.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-1.744.495	-1.755.800	-1.863.300	-1.770.400	-1.835.200	-1.864.900
37	Finanzmittelveränderung	-1.744.495	-1.755.800	-1.863.300	-1.770.400	-1.835.200	-1.864.900

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 14 Kultur und Tourismus Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
11400.01 Stadt- und Touristinformation	-27.161	-1.000	-23.161	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	7.000		7.000	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	34.023	1.000	30.023	
22170.02 Fachbereich Kultur und Tourismus	-8.005	-1.500	-2.005	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	8.005	1.500	2.005	
22172.01 Schloss Holdenstedt	-8.773		-8.773	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	30.878	3.000	18.878	
26 Baumaßnahmen	2.500		2.500	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	37.151	3.000	25.151	
22300.01 Stadtbücherei	-49.158	-1.000	-45.158	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	33.513		33.513	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	81.944	1.000	77.944	

Produktbeschreibung

261.10 Theater an der Ilmenau

Haushaltsjahr: 2015

Verantwortung: Frau Feldmann
Fachbereich: Kultur und Tourismus

Inhalt und Art der Leistung

Betrieb und Instandhaltung der Spielstätte "Theater an der Ilmenau"

Zielgruppe

Theatergäste, Veranstalter, Vereine/Verbände, Schulen

Übergeordnete Ziele

Erstellung und Umsetzung eines dauerhaften Konzeptes für den Uelzener Kulturbetrieb, das sowohl dem kulturellen Auftrag als auch den fiskalischen Interessen der Stadt Uelzen gerecht wird (siehe auch Produkt 281.11 "Kultur")

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

- 1) Weiterhin Optimierung der eigenen Homepage für das Theater an der Ilmenau.
- 2) Die Zahl der Veranstaltungen im Theater soll mindestens der des Jahres 2014 entsprechen.
- 3) Erarbeitung einer Diskussionsgrundlage zur Zukunftsfähigkeit des Theaters.

Produktbeschreibung

261.10 Theater an der Ilmenau

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
zu 2.) Anzahl Veranstaltungen	60	61	≥ 61

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten			
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte	44.896	45.500	45.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge			
Summe der ordentlichen Erträge	44.896	45.500	45.500
Aufwendungen für aktives Personal			
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.310	105.400	105.400
Abschreibungen		500	500
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	218.602	153.100	210.100
Summe der ordentlichen Aufwendungen	322.913	259.000	316.000
Ordentliches Ergebnis	-278.017	-213.500	-270.500
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis	-278.017	-213.500	-270.500

Produktbeschreibung

261.10

Theater an der Ilmenau

Haushaltsjahr:

2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Saldo aus Investitionstätigkeit				

Erläuterungen

Produktbeschreibung

272.10 Stadtbücherei

Haushaltsjahr: 2015

Verantwortung: Frau Weddrin
Fachbereich: Kultur und Tourismus

Inhalt und Art der Leistung

Bereitstellung und Vermittlung von Medien, Informationen einschl. fachlicher Beratung sowie Öffentlichkeitsarbeit, Literaturförderung und weitere Dienstleistungen.

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Uelzen, Nachbarkreise

Übergeordnete Ziele

- Erfüllung des öffentlichen Bildungsauftrags zur Zufriedenheit aller Nutzer. Sie wird durch die Anzahl der Nutzer und Neuanmeldungen dokumentiert werden.
- Förderung der Lesekompetenz.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

1. Mindestens 55.000 Besucher (bis 2013: 50.000 Besucher) sollen jährlich in die Bibliothek kommen.
2. Der Mindestbestand an "aktiven Nutzern" (jeder Leser, der mindestens 1 x jährlich eine Ausleihe tätigt) soll zum 31.12. eines jeden Jahres mindestens 3.000 betragen.
3. Die Kosten pro ausgeliehenem Medium soll nicht höher als 2,20 € sein. *
4. Es sollen mindestens insgesamt 60 Führungen, Veranstaltungen und Ausstellungen (bis 2013: 50) stattfinden.

Produktbeschreibung

272.10

Stadtbücherei

Haushaltsjahr:

2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
zu 1.) Besucher Hauptstelle	67.750	**	≥ 55.000
zu 2.) Aktive Nutzer Hauptstelle	3.302	3.110	≥ 3.000
zu 3.) Kosten pro ausgeliehenem Medium *)	1,76 €	1,68 €	≤ 2,20 €
zu 4.) Führungen, Veranstaltungen, Ausstellungen insgesamt	109	82	≥ 60

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten			
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte	39.818	35.000	35.000
Privatrechtliche Entgelte	3.553		
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.832	41.400	46.600
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	708		
Summe der ordentlichen Erträge	59.910	76.400	81.600
Aufwendungen für aktives Personal	355.216	390.000	402.100
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.715	70.900	70.300
Abschreibungen	414	2.200	2.200
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.785	118.800	172.800
Summe der ordentlichen Aufwendungen	520.130	581.900	647.400
Ordentliches Ergebnis	-460.221	-505.500	-565.800
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.842	44.500	44.800
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-44.842	-44.500	-44.800
Ergebnis	-505.062	-550.000	-610.600

Produktbeschreibung

272.10

Stadtbücherei

Haushaltsjahr:

2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	658	1.000	1.000	
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	658	1.000	1.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-658	-1.000	-1.000	

Erläuterungen

*) Kostenermittlung: Nur Kosten der Hauptstelle, abzüglich der Gebäudekosten und Öffentlichkeitsarbeit

**) Aufgrund eines defekten Zählgerätes konnte keine genaue Messung vorgenommen werden.

Produktbeschreibung

281.11 Kultur

Haushaltsjahr: 2015

Verantwortung: Frau Feldmann
Fachbereich: Kultur und Tourismus

Inhalt und Art der Leistung

- Durchführung und Förderung kultureller Veranstaltungen an verschiedenen Orten
- Erhaltung, Pflege von Kulturdenkmälern
- Unterstützung kulturell tätiger Vereine und Verbände

Zielgruppe

Vereine/Verbände, Einwohner und Einwohnerinnen, Touristen und Touristinnen

Übergeordnete Ziele

- Förderung des kulturellen Lebens in der Stadt Uelzen sowie Bewahrung des kulturellen Erbes.
- Unterstützung der Vernetzung von Kulturakteuren der Stadt Uelzen

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

1. Durchführung von mindestens zwei kulturellen Veranstaltungen, sofern die erforderlichen Mittel im Haushalt zur Verfügung gestellt werden.
2. Planung und Vorbereitung eines Gemeinschaftsprojektes "Reformationsjubiläum 2017"
3. Unterstützung der Akteure von "Kultur im Sommer" (Veranstaltung findet nur in ungeraden Jahren statt)

Produktbeschreibung

281.11 Kultur

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
zu 1.) Anzahl kultureller Veranstaltungen - davon durchgeführt	≥ 2 1	≥ 2 2	≥ 2

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen	34.100	30.400	29.400
Auflösungserträge aus Sonderposten		16.500	16.500
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte		600	1.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.143	2.100	2.100
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge			
Summe der ordentlichen Erträge	36.243	49.600	49.000
Aufwendungen für aktives Personal			
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.090	19.800	22.800
Abschreibungen		23.100	17.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen	121.510	145.800	146.300
Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.477	36.600	53.700
Summe der ordentlichen Aufwendungen	170.077	225.300	239.800
Ordentliches Ergebnis	-133.834	-175.700	-190.800
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	123		100
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-123		-100
Ergebnis	-133.958	-175.700	-190.900

Produktbeschreibung

281.11 Kultur

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Saldo aus Investitionstätigkeit				

Erläuterungen

Produktbeschreibung

575.10 Tourismus

Haushaltsjahr: 2015

Verantwortung: Frau Steffen
Fachbereich: Kultur und Tourismus

Inhalt und Art der Leistung

Verbesserung / Ausweitung touristischer Angebote und Betreuung von Gästen, Serviceleistungen für Dritte, z.B. Kartenverkauf

Zielgruppe

Tagesgäste, Übernachtungsgäste, Einwohnerinnen und Einwohner von Stadt und Landkreis Uelzen, Veranstalter

Übergeordnete Ziele

- 1) Steigerung des Besucheraufkommens und Erhöhung der Auslastung gastronomischer Betriebe
- 2) Erhöhung der Besucherfrequenz der Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen der Stadt und der Region Uelzen
- 3) Positionierung der Stadt- und Touristinformation als zentrale und kompetente Kartenverkaufsstelle in Uelzen

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Zu 1 und 2:

Stadt Uelzen:

- a) Weiterhin Tagespauschalen und Führungen anbieten und vermarkten. Dabei sollen mindestens 30 Tagespauschalen gebucht und 80 Führungen durchgeführt werden.
- b) Präsentation touristischer Angebote beim Hansetag und beim Tag der Niedersachsen
- c) Fertigstellung des Radbeschilderungsprojektes im Landkreis Uelzen (Projektkoordinator: HeideRegion Uelzen)

VitalHeide:

Maßnahmen der "VitalHeide" (auch) zur Förderung des Tourismus in der Stadt Uelzen (Mitarbeit):

- a) Aufbau des neuen touristischen Internetportals www.vitalheide.de
- b) Herausgabe eines Newsletters für Leistungsträger und Interessierte
- c) Herausgabe von zwei Magazinen für Gäste (Frühjahr und Herbst)
- d) Herausgabe des Gastgeberverzeichnisses
- e) Besuch der Reisemessen in Hamburg und Bremen mit Friedolin
- f) Entwicklung von Pauschalen unter Berücksichtigung Uelzener Angebote, wie z.B. Hunderwasser-Bahnhof Uelzen, Wege des "Nordic-Walking & Fitness Park Lüneburger Heide" in Uelzen und Gästeführungen
- g) Vorbereitende Maßnahmen für Online-Buchungen von Unterkünften

Zu 3:

- a) Verkauf von Karten für nahezu alle Veranstaltungen, die in der Stadt und Landkreis Uelzen stattfinden und über ein Buchungssystem buchbar sind.

Die Bewertung der Stadt- und Touristinformation soll dauerhaft 1,3 oder besser sein. Messung durch Kundenbefragung alle 2 Jahre.

Produktbeschreibung

575.10 Tourismus

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
Anzahl Tagespauschalen/Teilnehmer	37/576	21/431	≥ 30
Anzahl Führungen/Teilnehmer	90/1.796	67/1713	≥ 80
Präsentationstermine	5	4	≥ 4
Kundenzufriedenheit (alle 2 Jahre)	---	1,3	---

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten		700	4.000
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte	46.940	48.900	43.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge			
Summe der ordentlichen Erträge	46.940	49.600	47.000
Aufwendungen für aktives Personal	243.948	256.600	218.800
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.469	47.600	57.300
Abschreibungen		8.200	11.800
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen	2.900	2.900	2.900
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.333	35.100	24.600
Summe der ordentlichen Aufwendungen	325.650	350.400	315.400
Ordentliches Ergebnis	-278.710	-300.800	-268.400
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.280	57.300	56.200
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-54.280	-57.300	-56.200
Ergebnis	-332.990	-358.100	-324.600

Produktbeschreibung

575.10 Tourismus

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-2.829			
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen	-52.505			
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-55.334			
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen	-56.005			
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	542		1.000	
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-55.464		1.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	129		-1.000	

Erläuterungen

Teilhaushalt 15

Generationenfragen, Schulen und Sport

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Sch

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		15	Generationenfragen, Schulen und Sport				
Teilhaushalt	Produkt	Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15	Generationenfragen, Schulen und Sport	1.255.300	7.339.300	-6.084.000	0	0	0
111.80	Das Brasche Lehen	19.700	66.900	-47.200	0	0	0
111.81	Das Eschemannsche Lehen	2.200	20.400	-18.200	0	0	0
111.82	Mestwarths Lehen	3.000	3.000	0	0	0	0
111.83	Margarethe-Graff-Stiftung	200	200	0	0	0	0
243.10	FBL Generationsfragen, Schulen und Spo	0	43.800	-43.800	0	0	0
243.11	Abt. Schulen und Sport	26.300	111.300	-85.000	0	0	0
243.12	Schulentwicklung	6.000	61.600	-55.600	0	0	0
243.13	Sonstige schulische Aufgaben	6.200	117.200	-111.000	0	0	0
243.14	Sportpark Königsberg	0	27.900	-27.900	0	0	0
351.10	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	2.000	88.600	-86.600	0	0	0
351.12	Seniorenservice	45.000	92.900	-47.900	0	0	0
361.10	Förderung von Kindern in	305.400	305.400	0	0	0	0
	Tageseinrichtungen						
362.10	Abt. Kinder und Jugend	0	92.800	-92.800	0	0	0
362.11	Jugendarbeit	24.500	71.400	-46.900	0	0	0
363.10	Sonst. Leistg.d. Kinder-, Jugend- u.	0	48.600	-48.600	0	0	0
	Familienhilfe						
363.11	Familienservicebüro	3.200	82.900	-79.700	0	0	0
365.10	Tageseinrichtungen für Kinder	773.100	5.429.500	-4.656.400	0	0	0
366.10	Einrichtungen der Jugendarbeit	38.200	456.300	-418.100	0	0	0
421.10	Förderung des Sports	300	218.600	-218.300	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Schulen und Sport

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Schulen und Sport							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	1.103.353	975.100	975.100	975.100	975.100	975.100
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	96.599	45.400	99.700	99.700	99.700	99.700
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	10.372	22.200	6.200	6.200	6.200	6.200
06	Privatrechtliche Entgelte	40.943	31.100	43.100	43.100	43.100	43.100
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	542.843	27.300	65.600	63.900	60.600	60.600
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.266	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11	Sonstige ordentliche Erträge	342.894	61.900	64.400	32.900	17.700	2.300
12	Summe ordentliche Erträge	2.138.271	1.164.200	1.255.300	1.222.100	1.203.600	1.188.200
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	900.427	856.800	842.600	859.100	876.100	893.400
14	Aufwendungen für Versorgung	35.621	8.400	15.400	15.800	15.900	16.200
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	334.637	181.700	194.400	176.200	172.900	172.900
16	Abschreibungen	182.325	170.500	246.400	246.400	246.400	246.400
18	Transferaufwendungen	4.744.554	4.953.500	5.224.000	5.310.000	5.394.300	5.494.400
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.147.152	687.400	712.500	697.000	704.600	705.500
20	Summe ordentliche Aufwendungen	7.344.715	6.858.300	7.235.300	7.304.500	7.410.200	7.528.800
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-5.206.444	-5.694.100	-5.980.000	-6.082.400	-6.206.600	-6.340.600
22	Außerordentliche Erträge	2.097					
24	Außerordentliches Ergebnis	2.097					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-5.204.347	-5.694.100	-5.980.000	-6.082.400	-6.206.600	-6.340.600
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	105.983	104.900	104.000	107.800	68.700	69.100
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-105.983	-104.900	-104.000	-107.800	-68.700	-69.100
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.310.330	-5.799.000	-6.084.000	-6.190.200	-6.275.300	-6.409.700

Erläuterungen

BgA Kindergärten:

Die Zuschussbedarfe für den Betrieb der KiTa`s
richten sich nach den Haushaltsplänen der Betreiber
Für die Finanzplanungsjahre vorgesehen sind:

2015 = 4.613.000 €

2016 = 4.713.000 €

2017 = 4.813.000 €

2018 = 4.913.000 €

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Schulen und Sport

Stadt Uelzen

Zuschüsse Wohlfahrtspflege:

AWO	= 1.000 €
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	= 6.100 €
Caritas-Verband	= 1.000 €
Diakonisches Werk / Kirchenkreisamt	= 2.150 €
DRK	= 1.000 €
Guttempler-Verein Uelzen e.V.	= 1.850 €
Teestube / Verein "die brücke"	= 1.700 €
CJD	= 3.000 €
Zentrale Maßnahmen	= 2.200 €

GESAMT = 20.000 €

Zuschüsse Altenpflege:

AWO	= 530 €
Caritas-Verband	= 150 €
SoVD Ortsverband Holdenstedt	= 90 €
SoVD Ortsverband Kirch- und Westerweyhe	= 140 €
SoVD Ortsverband Molzen / Masendorf	= 70 €
SoVD Ortsverband Uelzen-Stadt	= 1.300 €
Freiwilligenagentur Region Uelzen	= 1.000 €
Diakonisches Werk / Kirchenkreisamt f. EFB	= 1.550 €
Altenbetreuung Kirch- und Westerweyhe	= 920 €
Altenbetreuung Veerßen	= 520 €
Altenbetreuung Gr. Liedern / Hanstedt II	= 410 €
Altenbetreuung Kirchengem. Rätzlingen	= 50 €
SoVD Holdenstedt	= 200 €
Altenbetreuung Molzen / Masendorf / Riestedt	= 410 €
Altenbetreuung Oldenstadt / Ripdorf	= 620 €
Seniorenbesuchsdienst	= 100 €
Seniorentanzgruppe Westerweyhe	= 150 €
Altenbetreuung Seniorenkreis Hansen	= 60 €
Zentrale Maßnahmen	= 6.330 €

GESAMT = 14.600 €

Hilfsfahrten Gomel / Kobrin	= 2.300 €
Mehrgenerationenquartier	= 5.000 €

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Schulen und Sport

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		15	Generationenfragen, Schulen und Sport					
Teilhaushalt	Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15	Generationenfragen, Schulen und Sport		1.091.200,00	6.948.700,00	-5.857.500,00	65.900,00	88.000,00	-22.100,00
111.80	Das Brasche Lehen		19.700,00	66.900,00	-47.200,00	47.200,00	0,00	47.200,00
111.81	Das Eschemannsche Lehen		2.200,00	20.400,00	-18.200,00	18.200,00	0,00	18.200,00
111.82	Mestwarths Lehen		3.000,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111.83	Margarethe-Graff-Stiftung		200,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
243.10	FBL Generationsfragen, Schulen und Spo		0,00	33.900,00	-33.900,00	0,00	1.000,00	-1.000,00
243.11	Abt. Schulen und Sport		1.100,00	79.000,00	-77.900,00	0,00	0,00	0,00
243.12	Schulentwicklung		5.400,00	40.800,00	-35.400,00	0,00	1.000,00	-1.000,00
243.13	Sonstige schulische Aufgaben		0,00	98.700,00	-98.700,00	0,00	20.500,00	-20.500,00
243.14	Sportpark Königsberg		0,00	25.900,00	-25.900,00	0,00	0,00	0,00
351.10	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		2.000,00	88.600,00	-86.600,00	0,00	0,00	0,00
351.12	Seniorenservice		45.000,00	78.300,00	-33.300,00	0,00	0,00	0,00
361.10	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen		305.400,00	305.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
362.10	Abt. Kinder und Jugend		0,00	69.200,00	-69.200,00	0,00	0,00	0,00
362.11	Jugendarbeit		19.000,00	65.800,00	-46.800,00	0,00	0,00	0,00
363.10	Sonst. Leistg.d. Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe		0,00	48.600,00	-48.600,00	0,00	0,00	0,00
363.11	Familienservicebüro		3.200,00	73.400,00	-70.200,00	0,00	0,00	0,00
365.10	Tageseinrichtungen für Kinder		678.000,00	5.224.000,00	-4.546.000,00	0,00	0,00	0,00
366.10	Einrichtungen der Jugendarbeit		7.000,00	455.600,00	-448.600,00	500,00	15.500,00	-15.000,00
421.10	Förderung des Sports		0,00	171.000,00	-171.000,00	0,00	50.000,00	-50.000,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Schulen und Sport

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Schulen und Sport							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.029.106	1.056.900	1.091.200	1.114.500	1.086.200	1.086.200
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.255.555	6.633.600	6.948.700	7.017.100	7.122.300	7.239.900
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.226.449	-5.576.700	-5.857.500	-5.902.600	-6.036.100	-6.153.700
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	618.379	26.000				
21	Veräußerung von Sachvermögen	2.324		500			
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	59.433		65.400	36.400	20.700	20.700
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	680.136	26.000	65.900	36.400	20.700	20.700
26	Baumaßnahmen	1.538			7.500		
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	15.001	22.500	38.000	22.500	22.500	22.500
29	Aktivierbare Zuwendungen	790.554	76.000	50.000	50.000	50.000	50.000
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	807.093	98.500	88.000	80.000	72.500	72.500
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-126.957	-72.500	-22.100	-43.600	-51.800	-51.800
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-5.353.407	-5.649.200	-5.879.600	-5.946.200	-6.087.900	-6.205.500
37	Finanzmittelveränderung	-5.353.407	-5.649.200	-5.879.600	-5.946.200	-6.087.900	-6.205.500

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Schulen und Sport Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22000.01 Fachbereich Generationenfragen, Schulen und Sport	-6.095	-1.000	-2.095	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	6.095	1.000	2.095	
22110.01 Schulverwaltung	-8.124	-1.000	-4.124	
21 Veräußerung von Sachvermögen	287		287	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	8.411	1.000	4.411	
22112.01 Übrige schulische Aufgaben	-189.591	-20.500	-107.591	
21 Veräußerung von Sachvermögen	725		725	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	178.004	20.500	96.004	
22180.01 Brasche Lehen	111.800	47.200		
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	111.800	47.200		
22181.01 Eschemannsche Lehen	31.400	18.200		
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	31.400	18.200		
22190.01 Förderung des Sports	-668.667	-50.000	-468.667	
29 Aktivierbare Zuwendungen	821.083	50.000	621.083	

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15 Generationenfragen, Schulen und Sport

Stadt Uelzen

Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22210.01 Jugendzentrum	-30.448	-15.000	-15.448	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.864		3.864	
21 Veräußerung von Sachvermögen	1.812	500	1.312	
26 Baumaßnahmen	6.731		6.731	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	29.449	15.500	13.949	

243.12 Schulentwicklung

Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Herr Nieber
Fachbereich: Generationenfragen, Schulen und Sport

Inhalt und Art der Leistung

Anpassung der schulischen Situation (im Aufgabenbereich des Schulträgers) an geänderte Rahmenbedingungen
(z.B. Veränderung der Schülerzahlen, Rechtsänderungen, Neuentwicklungen im Schulsystem)

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer

Übergeordnete Ziele

1. Weiterentwicklung der Stadt Uelzen zur bildungs- und familienfreundlichen Stadt
2. Chancengleichheit im Bildungssystem (v.a. von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf)
3. Bedarfsorientierte Modifizierung der sächlichen Voraussetzungen der Schulen im modernen Bildungssystem (Ganztagsbetreuungsangebot, Erwerb von Medienkompetenz)
4. Sicherstellung einer zumutbaren Erreichbarkeit der Bildungseinrichtungen
5. Gleichmäßige Auslastung von Schulräumen gewährleisten

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

- 1.1 Anpassung der Schulentwicklungsplanung für die Stadt Uelzen an landesgesetzliche Vorgaben
- 2.1 Integration von Schülern mit festgestelltem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf in die Regelschulen
- 3.1 Qualitative Verbesserung und zukunftsorientierte Ausrichtung des Grundschulangebotes unter Beachtung der Vorgaben des Zukunftsvertrages mit dem Land Niedersachsen
- 3.2 Sicherung des Nachmittagsbetreuungsangebotes für Grundschüler im Rahmen der Erstellung eines Grundschulkonzeptes
- 3.3 Umsetzung der Medienkonzepte an Grundschulen
- 4.1 Mitwirkung bei der Schulwegsicherung und -planung

Ziele bis 2013:

- Erhalt vorhandener Ganztagsangebote
- Erweiterung der Nachmittagsbetreuungsangebote für Grundschüler im Rahmen der Erstellung eines Grundschulkonzeptes
- Abgabe der Abwicklung der Schülerbeförderung an den Landkreis Uelzen

Produktbeschreibung

243.12 Schulentwicklung

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
2.1 Anzahl der Schüler mit Unterstützungsbedarf	62	83	
3.2 Anzahl der Schulen mit Nachmittagsbetreuungsangebot	6	7	
3.3 Anzahl der Schulen mit umgesetztem Medienpaket (Neu ab HH 2015)			

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen	59.208	5.400	5.400
Auflösungserträge aus Sonderposten			
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte			
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	1.046	1.400	600
Summe der ordentlichen Erträge	60.254	6.800	6.000
Aufwendungen für aktives Personal	15.440	46.700	42.300
Aufwendungen für Versorgung	1.300	1.500	3.100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.306	1.800	2.300
Abschreibungen	152	400	400
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.673	3.000	2.600
Summe der ordentlichen Aufwendungen	21.870	53.400	50.700
Ordentliches Ergebnis	38.383	-46.600	-44.700
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.575	16.200	10.900
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-19.575	-16.200	-10.900
Ergebnis	18.808	-62.800	-55.600

Produktbeschreibung

243.12 Schulentwicklung

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen	287			
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	287			
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	559	1.000	1.000	
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	559	1.000	1.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-272	-1.000	-1.000	

Erläuterungen

362.11 **Kinder u. Jugendarb. a. v. Einrichtungen** Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Herr Helms
Fachbereich: Generationenfragen, Schulen und Sport

Inhalt und Art der Leistung

- Durchführung oder Mitwirkung bei der Schaffung interessanter Ferien-/ Freizeitangebote für Jugendliche.
- Unterstützung der Eigeninitiativen von Kindern und Jugendlichen sowie der Kinder- und Jugendarbeit in Gruppen, Vereinen und Verbänden im Stadtgebiet
- Beratung und Mitarbeit im präventiven Kinder- und Jugendschutz

Zielgruppe

Junge Menschen, Kinder und Jugendliche aus dem Stadtgebiet

Übergeordnete Ziele

Auch finanziell schlechter gestellten Familien und deren Kindern sollen Möglichkeiten zur interessanten Ferien- und Freizeitgestaltung gegeben werden. Dabei steht im Vordergrund, dass die Angebote die Kinder und Jugendlichen auch tatsächlich erreichen.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Dieses Ziel soll erreicht werden, indem

- 1) jährlich eine 14-tägige Freizeit (für Kinder) durchgeführt wird, wobei der Kostendeckungsgrad mind. 50% betragen soll und alle ausgeschriebenen Plätze belegt werden sollen
- 2) jährlich eine Freizeit für Jugendliche durchgeführt wird, wobei der Kostendeckungsgrad mindestens 50% betragen soll und alle ausgeschriebenen Plätze belegt werden sollen
- 3) jährlich mind. 8 weitere Veranstaltungen durchgeführt werden sollen
- 4) Ferienspaßaktionen mit mind. 200 verschiedenen Veranstaltungsterminen und mit mind. 100 verschiedenen Veranstaltungen koordiniert und zum Teil selbst durchgeführt werden sollen.

Produktbeschreibung

362.11 Kinder u. Jugendarb. a. v. Einrichtungen Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
zu 1.) ausgeschriebene Teilnehmerzahl / Teilnehmerzahl - Kinder Kostendeckungsgrad	23/23 64,12%	23/23 64,85%	22 ≥ 50%
zu 2.) ausgeschriebene Teilnehmerzahl / Teilnehmerzahl - Jugendliche Kostendeckungsgrad	14/14 71,67%	14/12 95,00%	14 ≥ 50%
zu 3.) Anzahl weitere Veranstaltungen	11	12	≥ 8
zu 4.) Veranstaltungstermine - Ferienspaßaktion unterschiedliche Veranstaltungen - Ferienspaßaktion	243 126	231 123	≥ 200 ≥ 100

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen	1.275	1.300	1.300
Auflösungserträge aus Sonderposten		3.000	5.500
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte	6.443	16.200	6.200
Privatrechtliche Entgelte	11.890	3.500	11.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge			
Summe der ordentlichen Erträge	19.608	24.000	24.500
Aufwendungen für aktives Personal	18.491	12.200	25.300
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.602	27.700	27.000
Abschreibungen		3.100	5.600
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen	2.083	6.000	5.800
Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.237	7.700	7.700
Summe der ordentlichen Aufwendungen	51.413	56.700	71.400
Ordentliches Ergebnis	-31.805	-32.700	-46.900
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis	-31.805	-32.700	-46.900

Produktbeschreibung

362.11 Kinder u. Jugendarb. a. v. Einrichtungen Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Saldo aus Investitionstätigkeit				

Erläuterungen

365.10 **Kindertagesstätten**

Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Herr Helms
Fachbereich: Generationenfragen, Schulen und Sport

Inhalt und Art der Leistung

Planung, Bereitstellung und Vergabe von Plätzen in Kindertagesstätten

Zielgruppe

Eltern mit Betreuungsanspruch/-wunsch

Übergeordnete Ziele

- Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz für 3 - 6 -jährige
- Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Krippenplatz für 1 - 3 -jährige
- Langfristiges Ziel ist, dass jedem Kind, das aus der Krippe erwächst, bei Bedarf auch ein Ganztagsplatz in einem Kindergarten angeboten werden kann.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

1. Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz in der Form, dass alle Anspruchsberechtigten, die diesen Anspruch geltend machen, den gewünschten Vormittags-, Nachmittags- bzw. Ganztagsplatz bekommen.
2. Sicherstellung der 30%igen Elternbeteiligung an den nicht anderweitig gedeckten Kosten.

Produktbeschreibung

365.10 Kindertagesstätten

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013 *	Ergebnis 2014 *	Ansatz 2015
zu 1.)			
Anzahl der Kinder, die einen Rechtsanspruch haben	1.077	1.026	
· Anzahl der Plätze, die den Rechtsanspruch erfüllen	830	754	
· Versorgungsquote	77,1%	73,5%	
· Tatsächlich in Anspruch genommene Plätze	787	742	
· Auslastung	94,8%	98,4%	
Ausbaustand der Betreuung der 1-3 Jährigen ohne Kindertagespflege	32 - 34%	33,0%	
Ausbaustand der Betreuung der 1-3 Jährigen mit Kindertagespflege	38 - 40%	39,6%	
zu 2.)			
Anteil Elternbeiträge + Zahlungen wirtschaftl. Jugendhilfe			
· an den nicht anderweitig gedeckten Kosten	28,20%	≥ 30%	≥ 30%
· an den absoluten Kosten	20,00%		

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen	675.696	663.000	663.000
Auflösungserträge aus Sonderposten	96.599	41.900	94.000
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte			
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.107	22.000	15.000
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktivierte Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	264.955	900	1.100
Summe der ordentlichen Erträge	1.077.357	727.800	773.100
Aufwendungen für aktives Personal	65.795	89.300	90.000
Aufwendungen für Versorgung	5.934	2.900	6.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211.307	62.900	71.400
Abschreibungen	182.170	96.200	189.400
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen	4.136.758	4.314.100	4.613.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	426.868	458.800	456.600
Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.028.833	5.024.200	5.427.100
Ordentliches Ergebnis	-3.951.476	-4.296.400	-4.654.000
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.874	4.300	2.400
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-1.874	-4.300	-2.400
Ergebnis	-3.953.349	-4.300.700	-4.656.400

Produktbeschreibung

365.10

Kindertagesstätten

Haushaltsjahr:

2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	617.780	26.000		
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	617.780	26.000		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen	524.998	26.000		
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	524.998	26.000		
Saldo aus Investitionstätigkeit	92.782			

Erläuterungen

* Stand zu Beginn des Kindergartenjahres am 01.08.dJ

366.10

Kinder u. Jugendarb. in Einrichtungen

Haushaltsjahr:

2015

Verantwortung: Herr Helms
Fachbereich: Generationenfragen, Schulen und Sport

Inhalt und Art der Leistung

- Bereitstellung von Räumlichkeiten als Erfahrungsraum
- Bereitstellung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial zur eigenverantwortlichen Nutzung
- Angebote im freizeitpädagogischen Bereich für die Einrichtungen
 - Stadtjugendzentrum am Ilmenauufer
 - Kindertreff am Königsberg

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Übergeordnete Ziele

Kindern und Jugendlichen aller Schichten und Nationalitäten sollen Hilfen zur Freizeitgestaltung gegeben werden.

In diesem Rahmen sollen außerdem Selbständigkeit und Eigenverantwortung, gesellschaftliche Mitverantwortung und soziales Engagement erlernt und ein Abbau bzw. eine Vermeidung sozialer und individueller Benachteiligung gefördert werden.

Es soll Raum zum Erlernen und Erproben von tolerantem Verhalten und gewaltfreier Konfliktlösung gegeben werden.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Eine Zusammenlegung von Jugendzentrum und Kindertreff in den Räumen des ehem. Kinderheims an der Lucas-Backmeister-Schule wird vorgenommen.

Im Bereich des Jugendzentrums sollen diese Ziele erreicht werden, indem

1. mindestens 3 Tagesfahrten mit einer Beteiligung von mind. 100 Personen durchgeführt werden, wobei der Kostendeckungsgrad mind. 30% betragen soll.
2. mindestens 8 kulturelle Veranstaltungen (bis 2013: 12) im und am Haus mit mind. insgesamt 600 Besuchern (bis 2013: 1.000) durchgeführt werden.
3. ein eingerichteter Musikraum für verschiedene Gruppen am Abend bereitgestellt wird, der von Mo., Di. und Do. ab 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Mi. ab 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr und Fr. ab 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr mindestens zu 50% ausgelastet ist.

Im Bereich des Kindertreffs sollen diese Ziele erreicht werden, indem

4. mindestens eine themenbezogene Projektwoche für mind. 10 Kinder durchgeführt wird.
5. mindestens 10 lokal bezogene Tagesaktionen (Schwimmen, Kino, Theater,...) mit mindestens insgesamt 120 Teilnehmern durchgeführt werden, bei denen die Kinder den Eintritt selbst tragen.
6. mind. 30 weitere Veranstaltungen in Kooperation mit anderen Trägern und Einrichtungen mit mind. insgesamt 1000 Besuchern durchgeführt werden.

Produktbeschreibung

366.10

Kinder u. Jugendarb. in Einrichtungen

Haushaltsjahr:

2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
• Zusammenlegung JuZ u. Kindertreff			
1.) Anzahl Tagesfahrten	3	4	3
Teilnehmerzahl	90	75	≥ 100
Kostendeckungsgrad	69,2%	60,0%	≥ 30%
2.) Anzahl Veranstaltungen	21	10	≥ 8
Anzahl Besucher	1.650	980	≥ 600
3.) Nutzung in Stunden/Woche	8	9	12
Auslastungsgrad	75,0%	75,0%	≥ 50%
4.) Anzahl Projektwochen	3	3	≥ 1
Teilnehmerzahl im Durchschnitt	13	13	≥ 10
5.) Anzahl Tagesaktionen	19	17	≥ 10
Teilnehmerzahl	213	187	≥ 120
6.) Anzahl Kooperationsveranstaltungen mit Anderen	62	53	≥ 30
Anzahl Besucher	4.575	1.489	≥ 1000

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen	931		
Auflösungserträge aus Sonderposten		100	100
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte	5.329	4.000	4.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.454	1.300	2.500
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	55.284	35.000	31.100
Summe der ordentlichen Erträge	63.998	40.400	38.200
Aufwendungen für aktives Personal	300.243	303.000	308.500
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.376	23.900	23.900
Abschreibungen		800	700
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.921	78.600	123.200
Summe der ordentlichen Aufwendungen	387.540	406.300	456.300
Ordentliches Ergebnis	-323.542	-365.900	-418.100
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis	-323.542	-365.900	-418.100

Produktbeschreibung

366.10

Kinder u. Jugendarb. in Einrichtungen

Haushaltsjahr:

2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	599			
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen	1.312		500	
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.911		500	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	731	15.000	15.500	
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	731	15.000	15.500	
Saldo aus Investitionstätigkeit	1.180	-15.000	-15.000	

Erläuterungen

Teilhaushalt 15.110
Grundschule
Lucas-Backmeister-Schule

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15.110 Grundschule Lucas-B

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		15.110	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule					
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15.110	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule		9.600	571.300	-561.700	0	0	0
211.10	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule		9.600	571.300	-561.700	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15.110 Grundschule Lucas-Backmeister-Schule							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 15.110 Grundschule Lucas-Backmeister-Schule							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	115.167					
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.758	2.400				
06	Privatrechtliche Entgelte	208	100				
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.602	22.800	9.600			
12	Summe ordentliche Erträge	127.734	25.300	9.600			
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	59.338	44.200	42.900	43.900	44.700	45.500
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.093	13.200	14.000	14.000	14.000	14.000
16	Abschreibungen		4.900	5.700	5.700	5.700	5.700
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	288.187	203.900	507.200	460.600	468.500	473.600
20	Summe ordentliche Aufwendungen	373.618	266.200	569.800	524.200	532.900	538.800
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-245.884	-240.900	-560.200	-524.200	-532.900	-538.800
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-245.884	-240.900	-560.200	-524.200	-532.900	-538.800
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.400	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.400	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-248.284	-242.400	-561.700	-525.700	-534.400	-540.300

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.110 Grundschule Lucas-Backmeister-Schule

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.110	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.110	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule		9.600,00	564.100,00	-554.500,00	0,00	3.400,00	-3.400,00
211.10	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule		9.600,00	564.100,00	-554.500,00	0,00	3.400,00	-3.400,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.110 Grundschule Lucas-Backmeister-Schule

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.110 Grundschule Lucas-Backmeister-Schule							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	259.790	25.300	9.600			
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	368.668	261.300	564.100	518.500	527.200	533.100
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-108.879	-236.000	-554.500	-518.500	-527.200	-533.100
26	Baumaßnahmen	3.558					
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	4.650	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.209	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.209	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-117.087	-239.400	-557.900	-521.900	-530.600	-536.500
37	Finanzmittelveränderung	-117.087	-239.400	-557.900	-521.900	-530.600	-536.500

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15.110 Grundschule Lucas-Backmeister-Schule Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22120.01 Grundschule Lucas-Backmeister-Schule	-63.980	-3.400	-50.380	
21 Veräußerung von Sachvermögen	1		1	
26 Baumaßnahmen	3.558		3.558	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	60.423	3.400	46.823	

Teilhaushalt 15.111

Grundschule Sternschule

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15.111 Grundschule Sternsc

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.111	Grundschule Sternschule						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15.111	Grundschule Sternschule		0	462.100	-462.100	0	0	0
211.11	Grundschule Sternschule		0	462.100	-462.100	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15.111 Grundschule Sternschule							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 15.111 Grundschule Sternschule							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	84.931					
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.018	5.700				
06	Privatrechtliche Entgelte	269					
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.394					
11	Sonstige ordentliche Erträge	256					
12	Summe ordentliche Erträge	91.869	5.700				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	41.520	8.900	21.700	22.100	22.600	23.100
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.316	21.500	24.200	24.200	24.200	24.200
16	Abschreibungen		3.700	4.700	4.700	4.700	4.700
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	279.482	190.600	410.800	456.600	450.000	456.500
20	Summe ordentliche Aufwendungen	354.318	224.700	461.400	507.600	501.500	508.500
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-262.449	-219.000	-461.400	-507.600	-501.500	-508.500
22	Außerordentliche Erträge	1.492					
24	Außerordentliches Ergebnis	1.492					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-260.957	-219.000	-461.400	-507.600	-501.500	-508.500
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.100	700	700	700	700	700
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.100	-700	-700	-700	-700	-700
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-262.057	-219.700	-462.100	-508.300	-502.200	-509.200

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.111 Grundschule Sternschule

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.111	Grundschule Sternschule						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.111	Grundschule Sternschule		0,00	456.700,00	-456.700,00	0,00	6.600,00	-6.600,00
211.11	Grundschule Sternschule		0,00	456.700,00	-456.700,00	0,00	6.600,00	-6.600,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.111 Grundschule Sternschule

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.111 Grundschule Sternschule							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	208.523	5.700				
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	397.588	221.000	456.700	502.900	496.800	503.800
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-189.065	-215.300	-456.700	-502.900	-496.800	-503.800
21	Veräußerung von Sachvermögen	2.044					
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.044					
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	6.984	5.500	6.600	6.600	6.600	6.600
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.984	5.500	6.600	6.600	6.600	6.600
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.940	-5.500	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-194.005	-220.800	-463.300	-509.500	-503.400	-510.400
37	Finanzmittelveränderung	-194.005	-220.800	-463.300	-509.500	-503.400	-510.400

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15.111 Grundschule Sternschule Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22121.01 Grundschule Sternschule	-96.096	-6.600	-69.696	
21 Veräußerung von Sachvermögen	234		234	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	95.612	6.600	69.212	

Teilhaushalt 15.112
Grundschule Hermann-Löns-Schule

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15.112 Grundschule Herman

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.112	Grundschule Hermann-Löns-Schule						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15.112	Grundschule Hermann-Löns-Schule		600	257.600	-257.000	0	0	0
211.12	Grundschule Hermann-Löns-Schule		600	257.600	-257.000	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15.112 Grundschule Hermann-Löns-Schule

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.112 Grundschule Hermann-Löns-Schule							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.431	2.500				
06	Privatrechtliche Entgelte	600	600	600	600	600	600
12	Summe ordentliche Erträge	3.031	3.100	600	600	600	600
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	32.571	33.200	34.100	34.800	35.500	36.200
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.218	29.800	25.500	29.100	29.100	29.100
16	Abschreibungen		5.300	4.400	4.400	4.400	4.400
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.120	181.800	192.100	193.800	172.200	254.000
20	Summe ordentliche Aufwendungen	243.909	250.100	256.100	262.100	241.200	323.700
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-240.877	-247.000	-255.500	-261.500	-240.600	-323.100
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-240.877	-247.000	-255.500	-261.500	-240.600	-323.100
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-242.377	-248.500	-257.000	-263.000	-242.100	-324.600

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.112 Grundschule Hermann-Löns-Schule

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.112	Grundschule Hermann-Löns-Schule						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.112	Grundschule Hermann-Löns-Schule		600,00	251.700,00	-251.100,00	0,00	4.000,00	-4.000,00
211.12	Grundschule Hermann-Löns-Schule		600,00	251.700,00	-251.100,00	0,00	4.000,00	-4.000,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.112 Grundschule Hermann-Löns-Schule

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.112 Grundschule Hermann-Löns-Schule							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.031	3.100	600	600	600	600
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	216.271	244.800	251.700	257.700	236.800	319.300
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-213.240	-241.700	-251.100	-257.100	-236.200	-318.700
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	3.036	2.600	4.000	4.000	4.000	4.000
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.036	2.600	4.000	4.000	4.000	4.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.036	-2.600	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-216.275	-244.300	-255.100	-261.100	-240.200	-322.700
37	Finanzmittelveränderung	-216.275	-244.300	-255.100	-261.100	-240.200	-322.700

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15.112 Grundschule Hermann-Löns-Schule Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22122.01 Grundschule Hermann-Löns-Schule	-97.406	-4.000	-81.406	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	12.366		12.366	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	109.772	4.000	93.772	

Teilhaushalt 15.113

Grundschule Oldenstadt

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15.113 Grundschule Oldenst

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		15.113	Grundschule Oldenstadt					
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15.113	Grundschule Oldenstadt		0	378.800	-378.800	0	0	0
211.13	Grundschule Oldenstadt		0	378.800	-378.800	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15.113 Grundschule Oldenstadt							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 15.113 Grundschule Oldenstadt							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.345	5.100				
12	Summe ordentliche Erträge	4.345	5.100				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	23.953	22.500	24.500	25.000	25.500	25.900
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.192	22.500	21.600	21.600	21.600	21.600
16	Abschreibungen	1.143	7.700	6.500	6.500	6.500	6.500
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	297.202	323.100	324.700	369.100	375.700	378.900
20	Summe ordentliche Aufwendungen	342.489	375.800	377.300	422.200	429.300	432.900
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-338.145	-370.700	-377.300	-422.200	-429.300	-432.900
22	Außerordentliche Erträge	191					
24	Außerordentliches Ergebnis	191					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-337.954	-370.700	-377.300	-422.200	-429.300	-432.900
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-339.454	-372.200	-378.800	-423.700	-430.800	-434.400

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.113 Grundschule Oldenstadt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.113	Grundschule Oldenstadt						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.113	Grundschule Oldenstadt		0,00	370.800,00	-370.800,00	0,00	2.000,00	-2.000,00
211.13	Grundschule Oldenstadt		0,00	370.800,00	-370.800,00	0,00	2.000,00	-2.000,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.113 Grundschule Oldenstadt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.113 Grundschule Oldenstadt

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.376	5.100				
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	326.434	368.100	370.800	415.700	422.800	426.400
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-322.059	-363.000	-370.800	-415.700	-422.800	-426.400
21	Veräußerung von Sachvermögen	160					
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	160					
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	8.725	2.600	2.000	2.000	2.000	2.000
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.725	2.600	2.000	2.000	2.000	2.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.565	-2.600	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-330.624	-365.600	-372.800	-417.700	-424.800	-428.400
37	Finanzmittelveränderung	-330.624	-365.600	-372.800	-417.700	-424.800	-428.400

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15.113 Grundschule Oldenstadt Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22123.01 Grundschule Oldenstadt	-68.138	-2.000	-60.138	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.761		3.761	
21 Veräußerung von Sachvermögen	160		160	
26 Baumaßnahmen	2.029		2.029	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	70.030	2.000	62.030	

Teilhaushalt 15.114

Grundschule Holdenstedt

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15.114 Grundschule Holdens

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		15.114	Grundschule Holdenstedt					
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15.114	Grundschule Holdenstedt		0	247.700	-247.700	0	0	0
211.14	Grundschule Holdenstedt		0	247.700	-247.700	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15.114 Grundschule Holdenstedt							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 15.114 Grundschule Holdenstedt							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		200				
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.461	4.500				
06	Privatrechtliche Entgelte	300					
11	Sonstige ordentliche Erträge	19					
12	Summe ordentliche Erträge	3.780	4.700				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	13.019	13.200	13.600	13.900	14.300	14.500
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.146	13.500	7.100	7.100	7.100	7.100
16	Abschreibungen		4.500	3.800	3.800	3.800	3.800
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	134.723	147.200	221.700	177.800	182.900	186.100
20	Summe ordentliche Aufwendungen	159.888	178.400	246.200	202.600	208.100	211.500
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-156.108	-173.700	-246.200	-202.600	-208.100	-211.500
22	Außerordentliche Erträge	165					
24	Außerordentliches Ergebnis	165					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-155.943	-173.700	-246.200	-202.600	-208.100	-211.500
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-157.443	-175.200	-247.700	-204.100	-209.600	-213.000

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.114 Grundschule Holdenstedt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.114	Grundschule Holdenstedt						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.114	Grundschule Holdenstedt		0,00	242.400,00	-242.400,00	0,00	5.000,00	-5.000,00
211.14	Grundschule Holdenstedt		0,00	242.400,00	-242.400,00	0,00	5.000,00	-5.000,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.114 Grundschule Holdenstedt

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.114 Grundschule Holdenstedt

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.761	4.500				
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	97.243	173.900	242.400	198.800	204.300	207.700
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-93.482	-169.400	-242.400	-198.800	-204.300	-207.700
21	Veräußerung von Sachvermögen	165					
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	165					
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	10.341		5.000	5.000	5.000	5.000
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.341		5.000	5.000	5.000	5.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.176		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-103.658	-169.400	-247.400	-203.800	-209.300	-212.700
37	Finanzmittelveränderung	-103.658	-169.400	-247.400	-203.800	-209.300	-212.700

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15.114 Grundschule Holdenstedt Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22124.01 Grundschule Holdenstedt	-80.287	-5.000	-60.287	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	7.346		7.346	
21 Veräußerung von Sachvermögen	165		165	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	87.798	5.000	67.798	

Teilhaushalt 15.115 Grundschule Molzen

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15.115 Grundschule Molzen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.115	Grundschule Molzen						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15.115	Grundschule Molzen		100	120.800	-120.700	0	0	0
211.15	Grundschule Molzen		100	120.800	-120.700	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15.115 Grundschule Molzen							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 15.115 Grundschule Molzen							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		200	100	100	100	100
06	Privatrechtliche Entgelte	450					
12	Summe ordentliche Erträge	450	200	100	100	100	100
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	11.612	11.700	12.000	12.400	12.500	12.700
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.525	20.500	20.300	20.300	20.300	20.300
16	Abschreibungen		1.800	2.300	2.300	2.300	2.300
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.645	81.400	84.700	88.500	92.300	94.200
20	Summe ordentliche Aufwendungen	109.781	115.400	119.300	123.500	127.400	129.500
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-109.331	-115.200	-119.200	-123.400	-127.300	-129.400
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-109.331	-115.200	-119.200	-123.400	-127.300	-129.400
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-110.831	-116.700	-120.700	-124.900	-128.800	-130.900

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.115 Grundschule Molzen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.115	Grundschule Molzen						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.115	Grundschule Molzen		0,00	117.000,00	-117.000,00	0,00	1.000,00	-1.000,00
211.15	Grundschule Molzen		0,00	117.000,00	-117.000,00	0,00	1.000,00	-1.000,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.115 Grundschule Molzen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.115 Grundschule Molzen

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	450					
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	106.831	113.600	117.000	121.200	125.100	127.200
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-106.381	-113.600	-117.000	-121.200	-125.100	-127.200
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.029	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.029	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.029	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-107.409	-114.600	-118.000	-122.200	-126.100	-128.200
37	Finanzmittelveränderung	-107.409	-114.600	-118.000	-122.200	-126.100	-128.200

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15.115 Grundschule Molzen Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22125.01 Grundschule Molzen	-36.860	-1.000	-32.860	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.078		4.078	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	40.900	1.000	36.900	

Teilhaushalt 15.116 Grundschule Veerßen

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15.116 Grundschule Veerßen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.116	Grundschule Veerßen						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15.116	Grundschule Veerßen		0	259.700	-259.700	0	0	0
211.16	Grundschule Veerßen		0	259.700	-259.700	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15.116 Grundschule Veerßen							
Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 15.116 Grundschule Veerßen							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	35.000					
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.101	2.500				
12	Summe ordentliche Erträge	38.101	2.500				
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	10.274	11.000	11.300	11.700	11.800	12.000
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.886	9.300	7.900	9.500	9.500	9.500
16	Abschreibungen		1.300	1.100	1.100	1.100	1.100
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.391	133.800	237.900	166.800	169.400	171.900
20	Summe ordentliche Aufwendungen	101.550	155.400	258.200	189.100	191.800	194.500
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-63.449	-152.900	-258.200	-189.100	-191.800	-194.500
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-63.449	-152.900	-258.200	-189.100	-191.800	-194.500
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-64.949	-154.400	-259.700	-190.600	-193.300	-196.000

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.116 Grundschule Veerßen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.116	Grundschule Veerßen						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.116	Grundschule Veerßen		0,00	257.100,00	-257.100,00	0,00	4.000,00	-4.000,00
211.16	Grundschule Veerßen		0,00	257.100,00	-257.100,00	0,00	4.000,00	-4.000,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.116 Grundschule Veerßen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.116 Grundschule Veerßen

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	159.264	2.500				
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	96.812	154.100	257.100	188.000	190.700	193.400
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	62.451	-151.600	-257.100	-188.000	-190.700	-193.400
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	3.475	2.500	4.000	2.200	2.200	2.200
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.475	2.500	4.000	2.200	2.200	2.200
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.475	-2.500	-4.000	-2.200	-2.200	-2.200
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	58.976	-154.100	-261.100	-190.200	-192.900	-195.600
37	Finanzmittelveränderung	58.976	-154.100	-261.100	-190.200	-192.900	-195.600

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15.116 Grundschule Veerßen Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22126.01 Grundschule Veerßen	-30.976	-4.000	-20.376	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	30.976	4.000	20.376	

Teilhaushalt 15.117

Grundschule Westerweyhe

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 15.117 Grundschule Wester

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.117	Grundschule Westerweyhe						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
15.117	Grundschule Westerweyhe		100	291.500	-291.400	0	0	0
211.17	Grundschule Westerweyhe		100	291.500	-291.400	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 15.117 Grundschule Westerweyhe

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.117 Grundschule Westerweyhe							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		100	100	100	100	100
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.258	3.300				
12	Summe ordentliche Erträge	4.258	3.400	100	100	100	100
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	12.690	14.600	15.100	15.500	15.800	16.000
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.372	12.300	15.100	15.100	15.100	15.100
16	Abschreibungen		2.600	2.900	2.900	2.900	2.900
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	179.255	183.100	256.900	204.900	212.400	215.100
20	Summe ordentliche Aufwendungen	205.317	212.600	290.000	238.400	246.200	249.100
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-201.059	-209.200	-289.900	-238.300	-246.100	-249.000
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-201.059	-209.200	-289.900	-238.300	-246.100	-249.000
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-202.559	-210.700	-291.400	-239.800	-247.600	-250.500

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.117 Grundschule Westerweyhe

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	15.117	Grundschule Westerweyhe						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
15.117	Grundschule Westerweyhe		0,00	287.100,00	-287.100,00	0,00	2.000,00	-2.000,00
211.17	Grundschule Westerweyhe		0,00	287.100,00	-287.100,00	0,00	2.000,00	-2.000,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 15.117 Grundschule Westerweyhe

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 15.117 Grundschule Westerweyhe							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.258	3.300				
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	125.921	210.000	287.100	235.500	243.300	246.200
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-121.663	-206.700	-287.100	-235.500	-243.300	-246.200
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	5.983	4.500	2.000	2.000	2.000	2.000
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.983	4.500	2.000	2.000	2.000	2.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.983	-4.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-127.646	-211.200	-289.100	-237.500	-245.300	-248.200
37	Finanzmittelveränderung	-127.646	-211.200	-289.100	-237.500	-245.300	-248.200

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 15.117 Grundschule Westerweyhe Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
22127.01 Grundschule Westerweyhe	-55.409	-2.000	-47.409	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	5.000		5.000	
21 Veräußerung von Sachvermögen	561		561	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	60.971	2.000	52.971	

Teilhaushalt 2

Dezernatsleitung Dezernat 2

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 2 Dezernatsleitung 2

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		2	Dezernatsleitung 2						
Teilhaushalt Produkt			Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-	
2	Dezernatsleitung 2		4.300	265.700	-261.400	0	0	0	
111.02	Dezernatsleitung 2		4.300	265.700	-261.400	0	0	0	

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 2 Dezernatsleitung 2

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 2 Dezernatsleitung 2							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
11	Sonstige ordentliche Erträge	24.296	2.600	4.300	4.200	4.100	4.000
12	Summe ordentliche Erträge	24.296	2.600	4.300	4.200	4.100	4.000
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	338.627	209.400	217.300	221.300	225.500	229.900
14	Aufwendungen für Versorgung	73.259	6.800	20.600	20.900	21.200	21.500
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	361	400	700	700	700	700
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.704	2.300	2.600	2.600	2.600	2.600
20	Summe ordentliche Aufwendungen	413.952	218.900	241.200	245.500	250.000	254.700
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-389.657	-216.300	-236.900	-241.300	-245.900	-250.700
24	Außerordentliches Ergebnis						
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-389.657	-216.300	-236.900	-241.300	-245.900	-250.700
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.250	24.400	24.500	25.900	11.400	11.600
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-22.250	-24.400	-24.500	-25.900	-11.400	-11.600
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-411.907	-240.700	-261.400	-267.200	-257.300	-262.300

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 2 Dezernatsleitung 2

Stadt Uelzen

Teilhaushalt	2	Dezernatsleitung 2						
Teilhaushalt Produkt			Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
2	Dezernatsleitung 2		0,00	190.300,00	-190.300,00	0,00	0,00	0,00
111.02	Dezernatsleitung 2		0,00	190.300,00	-190.300,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 2 Dezernatsleitung 2

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 2 Dezernatsleitung 2

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	68					
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	144.797	183.400	190.300	194.200	197.700	201.300
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-144.729	-183.400	-190.300	-194.200	-197.700	-201.300
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-144.729	-183.400	-190.300	-194.200	-197.700	-201.300
37	Finanzmittelveränderung	-144.729	-183.400	-190.300	-194.200	-197.700	-201.300

Teilhaushalt 21

Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 21 Planung, Bauaufsicht und

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		21	Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften					
Teilhaushalt	Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
21	Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften		556.900	2.053.400	-1.496.500	0	0	0
111.30	Vermarktung und Verwaltung von Grundstücken		162.000	461.500	-299.500	0	0	0
511.10	FBL Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften		1.100	123.600	-122.500	0	0	0
511.11	Stadtplanung		224.000	867.400	-643.400	0	0	0
511.12	Innenstadtentwicklung		0	17.500	-17.500	0	0	0
511.14	Flächen- u. grundstücksbez. Daten und Grundlagen		1.800	4.500	-2.700	0	0	0
521.10	Bauaufsicht		168.000	578.900	-410.900	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 21 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 21 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		90.300	90.300	90.300	90.300	90.300
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	292.323	161.800	161.800	161.800	161.800	161.800
06	Privatrechtliche Entgelte	164.623	149.700	151.500	151.200	151.200	151.200
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.443	148.500	70.200	70.200	25.000	25.000
11	Sonstige ordentliche Erträge	24.638	19.900	24.600	24.200	15.500	15.300
12	Summe ordentliche Erträge	552.027	570.200	498.400	497.700	443.800	443.600
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.239.243	1.301.000	1.351.600	1.377.900	1.344.300	1.370.800
14	Aufwendungen für Versorgung	59.778	25.500	60.000	60.900	61.600	62.300
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.045	146.000	130.000	172.700	166.000	165.700
16	Abschreibungen	1.075	6.200	6.600	6.600	6.600	6.600
18	Transferaufwendungen	21.000	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.693	62.800	168.500	173.800	179.500	177.900
20	Summe ordentliche Aufwendungen	1.506.833	1.551.500	1.727.700	1.802.900	1.769.000	1.794.300
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-954.807	-981.300	-1.229.300	-1.305.200	-1.325.200	-1.350.700
22	Außerordentliche Erträge	458.764					
24	Außerordentliches Ergebnis	458.764					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-496.043	-981.300	-1.229.300	-1.305.200	-1.325.200	-1.350.700
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	58.603	51.500	58.500	58.500	58.500	58.500
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	308.760	324.400	325.700	340.200	196.600	198.300
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-250.157	-272.900	-267.200	-281.700	-138.100	-139.800
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-746.200	-1.254.200	-1.496.500	-1.586.900	-1.463.300	-1.490.500

Erläuterungen

Planungsaufträge:

Stadtplanung:

Umsetzung Klimaschutzkonzept = 12.000 €

Einzelhandelskonzept = 39.000 €

Voruntersuchungen Wohnen / Gewerbe = 7.000 €

Gesamt = 58.000 €

Innenstadtentwicklung:

Untersuchungen zur Steigerung der Attraktivität

in der Innenstadt = 13.000 €

Gesamt = 13.000 €

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 21 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		21	Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften					
Teilhaushalt	Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Ausz. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-
21	Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften		383.900,00	1.589.200,00	-1.205.300,00	515.000,00	618.000,00	-103.000,00
111.30	Vermarktung und Verwaltung von Grundstücken		158.400,00	374.600,00	-216.200,00	405.000,00	452.000,00	-47.000,00
511.10	FBL Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften		0,00	97.700,00	-97.700,00	0,00	1.000,00	-1.000,00
511.11	Stadtplanung		61.700,00	637.500,00	-575.800,00	0,00	0,00	0,00
511.12	Innenstadtentwicklung		0,00	17.500,00	-17.500,00	0,00	0,00	0,00
511.13	Stadtsanierung und Dorfentwicklung		0,00	0,00	0,00	110.000,00	165.000,00	-55.000,00
511.14	Flächen- u. grundstücksbez. Daten und Grundlagen		800,00	4.500,00	-3.700,00	0,00	0,00	0,00
521.10	Bauaufsicht		163.000,00	457.400,00	-294.400,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 21 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 21 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	563.824	460.300	383.900	383.600	338.400	338.400
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.341.851	1.445.100	1.589.200	1.663.100	1.626.700	1.649.300
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-778.027	-984.800	-1.205.300	-1.279.500	-1.288.300	-1.310.900
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit			110.000	220.000	220.000	220.000
21	Veräußerung von Sachvermögen	713.230	425.000	405.000	345.000	345.000	345.000
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	713.230	425.000	515.000	565.000	565.000	565.000
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	132.665	522.000	452.000	652.000	472.000	652.000
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.919	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
29	Aktivierbare Zuwendungen	6.162		165.000	330.000	330.000	330.000
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	141.746	523.000	618.000	983.000	803.000	983.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	571.484	-98.000	-103.000	-418.000	-238.000	-418.000
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-206.543	-1.082.800	-1.308.300	-1.697.500	-1.526.300	-1.728.900
37	Finanzmittelveränderung	-206.543	-1.082.800	-1.308.300	-1.697.500	-1.526.300	-1.728.900

Erläuterungen

Allgemeines Grundvermögen:

2015

Verkauf v. Gewerbegrundstücken (pauschal) = 45.000 €
 Verkauf v. Wohnbaugrundstücken = 350.000 €
 Verkauf v. Erbbaugrundstücken = 10.000 €

2016

Verkauf v. Gewerbegrundstücken (pauschal) = 45.000 €
 Verkauf v. Wohnbaugrundstücken = 290.000 €
 Verkauf v. Erbbaugrundstücken = 10.000 €

2017

Verkauf v. Gewerbegrundstücken (pauschal) = 45.000 €
 Verkauf v. Wohnbaugrundstücken = 290.000 €
 Verkauf v. Erbbaugrundstücken = 10.000 €

2018

Verkauf v. Gewerbegrundstücken (pauschal) = 45.000 €
 Verkauf v. Wohnbaugrundstücken = 290.000 €
 Verkauf v. Erbbaugrundstücken = 10.000 €

Stadtsanierungsprogramm "Städtebaulicher Denkmalschutz":

Laufzeit über 10 Jahre als Anschubfinanzierung für Private
 Gesamtvolumen = 3,3 Mio. €
 Finanzierung zu je 1/3 durch Bund, Land und Stadt Uelzen
 Durchschnittlicher Eigenanteil über 10 Jahre = 110.000 €/Jahr

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 21 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften

Stadt Uelzen

Umsetzung würde 2015 anlaufen, daher zunächst
= **55.000 €**

Allgemeines Grundvermögen:

2015

Grundansatz = 52.000 €

Ankauf Tauschland / Gewerbeflächen = 400.000 €

2016

Grundansatz = 52.000 €

Neuankäufe = 200.000 €

Ankauf Tauschland / Gewerbeflächen = 400.000 €

2017

Grundansatz = 52.000 €

Vermessungskosten = 20.000 €

Ankauf Tauschland / Gewerbeflächen = 400.000 €

2018

Grundansatz = 52.000 €

Neuankäufe = 200.000 €

Ankauf Tauschland / Gewerbeflächen = 400.000 €

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 21 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
31000.01 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften	-5.929	-1.000	-1.929	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	5.929	1.000	1.929	
31130.01 Städtebaulicher Denkmalschutz (Stadtsanierung)	-385.000	-55.000		
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	770.000	110.000		
29 Aktivierbare Zuwendungen	1.155.000	165.000		
31310.01 Allgemeines Grundvermögen	5.954.747	-47.000	6.742.747	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	23.340		23.340	
21 Veräußerung von Sachvermögen	10.978.889	405.000	9.538.889	
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.915.630	452.000	2.687.630	
26 Baumaßnahmen	131.670		131.670	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.196		2.196	
29 Aktivierbare Zuwendungen	-75		-75	

111.30 **Vermarktung u. Verwaltung v. Grundst.** Haushaltsjahr **2015**

Verantwortung: Herr Hackbarth
Fachbereich: Planung, Bauaufsicht u. Liegenschaften

Inhalt und Art der Leistung

Eigentumsrechtliche Sicherstellung der Verfügbarkeit von Grundstücken durch
Ankauf, Verkauf, Tausch, Ersteigerung, Bestellung von Rechten am Grundeigentum
Dritter und Gewährung von Rechten am Grundeigentum der Stadt.

Zielgruppe

Grundeigentümer, Erbbauberechtigte, Erwerber, Fachbereiche und Eigenbetriebe

Übergeordnete Ziele

Bereitstellung von Grundstücken, z.B. für die Ausgestaltung der Bodenbevorratungspolitik.
Es sollten immer ausreichend Wohnbau- und Gewerbeflächen zur Verfügung stehen.
Ziel ist es, die Grundstücke innerhalb einer bestimmten Zeit wieder umzusetzen.
Die Baugebiete und die neu zu errichtenden Gewerbegebiete sollen von der Abteilung Liegenschaften aktiv vermarktet werden.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Projekte:

1. Baugebiet Rießelkamp IIa
ab 2009 - 15 Grundstücke, die bis Ende 2015 vermarktet sein sollen.
2. Baugebiet Dachsgang
ab 2012 - 9 Grundstücke, die bis Ende 2016 vermarktet sein sollen.
3. Baugebiet Bernhard-Nigebur-Straße
ab 2014 - 13 Grundstücke, die bis Ende 2016 vermarktet sein sollen.
4. Baugebiet Kirchweyhe-West
ab 2014 - 23 Grundstücke, die bis Ende 2017 vermarktet sein sollen.

Produktbeschreibung

111.30 Vermarktung u. Verwaltung v. Grundst. Haushaltsjahr 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
vermarktbare Grundstücke	23	48	
vermarktet	10	11	
Anzahl der Erwerber mit Wohnsitz in Uelzen	9	8	
Anzahl der Erwerber mit Wohnsitz im Landkreis Uelzen	1	1	
Anzahl der Erwerber mit anderem Wohnsitz	-	2	
<u>weitere Baulandflächen</u>			
- Stadtberg IVb (Optionsfläche)	7,6 ha	7,6 ha	7,6 ha

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten			
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte	972	1.500	1.500
Privatrechtliche Entgelte	164.623	149.700	151.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.183	5.600	5.000
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktivierte Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	3.152	2.300	4.000
Summe der ordentlichen Erträge	172.930	159.100	162.000
Aufwendungen für aktives Personal	226.422	227.200	234.200
Aufwendungen für Versorgung	16.837	5.500	16.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.769	36.300	36.300
Abschreibungen		3.000	3.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.807	22.700	129.200
Summe der ordentlichen Aufwendungen	287.835	294.700	419.600
Ordentliches Ergebnis	-114.905	-135.600	-257.600
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.337	40.100	41.900
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-39.337	-40.100	-41.900
Ergebnis	-154.242	-175.700	-299.500

Produktbeschreibung

111.30 Vermarktung u. Verwaltung v. Grundst. Haushaltsjahr 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen	713.230	425.000	405.000	
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	713.230	425.000	405.000	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	129.523	522.000	452.000	
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	129.523	522.000	452.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	583.708	-97.000	-47.000	

Erläuterungen

511.11 Stadtplanung

Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Frau Weidenhöfer
Fachbereich: Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften

Inhalt und Art der Leistung

- Bauleitplanung auf dem Gebiet der Stadt Uelzen
- Konzepte und Maßnahmen zur städtebaulichen Entwicklung, inklusive Infrastrukturprojekten
- Vertretung der städtischen Interessen bei übergeordneten Projekten

Zielgruppe

- Bürgerinnen und Bürger
- Grundstückseigentümer
- Investoren

Übergeordnete Ziele

- Weiterentwicklung des Wohn- und Gewerbestandortes Uelzen
- Bauleitpläne sollen mit nur einmaliger Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensschritte inhaltlich und formell zur Rechtskraft gebracht werden
- Entwicklung des Verkehrssystems unter Berücksichtigung der aktuellen und prognostizierten Verkehrssituation

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

1. Soweit erforderlich werden die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sowie Bürgerinnen und Bürger bereits vor Einleitung der gesetzlichen Verfahrensschritte einbezogen
2. (Strategisches) Konzept zur künftigen Gewerbeflächenentwicklung in Uelzen, verbunden mit dem Ziel, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine ausreichende Anzahl von Gewerbestandorten verschiedener Qualitäts- und Größenklassen zu schaffen
3. Stetige Schließung von Baulücken und Nachverdichtung der Innenräume (s. "TC-Uelzen")
4. Die Stadt Uelzen nimmt Planungen für die Ansiedlung von Gewerbebetrieben so vor, dass einem potentiellen Investor sofort adäquate Bauflächen zur Erschließung angeboten werden können. Die Erweiterungs- oder Neuplanungen von diesen Gebieten müssen prioritär unter Berücksichtigung der potentiellen Nachfragen vorangetrieben werden. Bis zum 30.06. wird zu den Planungen der Politik ein Zwischenbericht unter Berücksichtigung der Anregungen und Wünsche der Wirtschaftsförderung gegeben.

Produktbeschreibung

511.11 Stadtplanung

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten		90.300	90.300
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte	11	300	300
Privatrechtliche Entgelte			
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.090	139.100	61.400
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	18.435	14.800	17.800
Summe der ordentlichen Erträge	82.536	244.500	169.800
Aufwendungen für aktives Personal	493.822	527.500	560.500
Aufwendungen für Versorgung	24.129	10.000	23.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.274	76.200	72.700
Abschreibungen		2.400	2.400
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen	21.000	10.000	11.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.046	21.500	20.700
Summe der ordentlichen Aufwendungen	613.271	647.600	691.200
Ordentliches Ergebnis	-530.734	-403.100	-521.400
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.163	46.800	54.200
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	169.967	175.200	176.200
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-115.804	-128.400	-122.000
Ergebnis	-646.538	-531.500	-643.400

Produktbeschreibung

511.11 Stadtplanung

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Saldo aus Investitionstätigkeit				

Erläuterungen

511.12 **Innenstadtentwicklung**

Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Frau Weidenhöfer
Fachbereich: Planung, Bauaufsicht u. Liegenschaften

Inhalt und Art der Leistung

Städtebauliche Konzeption, Planung und Durchführung der Maßnahmen nach dem Integrierten Städtebaulichen Entwicklungs- und Wachstumskonzept (ISEK)

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Grundeigentümer, Investoren, heimische Wirtschaft

Übergeordnete Ziele

- Weiterentwicklung der Innenstadt zu einem generationengerechten Wohnstandort unter Berücksichtigung der Umweltbelange
- Weiterentwicklung und Stärkung der Innenstadt als Einzelhandels- u. Dienstleistungsstandort unter Berücksichtigung touristischer Aspekte und der Umweltbelange
- Umgestaltung innerstädtischer Verkehrsflächen unter Berücksichtigung der Belange des Wohnens und der Wirtschaft

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

- Erarbeitung der Neufassung eines ISEK
- Start des Sanierungsverfahrens "Städtebaulicher Denkmalschutz" (sofern Programmaufnahme)

Produktbeschreibung

511.12 Innenstadtentwicklung

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten			
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte	12		
Privatrechtliche Entgelte			
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.857		
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge			
Summe der ordentlichen Erträge	1.869		
Aufwendungen für aktives Personal			
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.082	26.000	13.000
Abschreibungen			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.518	4.500	4.500
Summe der ordentlichen Aufwendungen	28.600	30.500	17.500
Ordentliches Ergebnis	-26.731	-30.500	-17.500
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis	-26.731	-30.500	-17.500

Produktbeschreibung

511.12 Innenstadtentwicklung

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Saldo aus Investitionstätigkeit				

Erläuterungen

521.10 Bauaufsicht

Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Herr Tietje
Fachbereich: Planung, Bauaufsicht u. Liegenschaften

Inhalt und Art der Leistung

Beratung und Auskunftserteilung für Bauwillige, Eigentümer, Entwurfsverfasser und Nachbarn.
Prüfung von Anträgen auf Bauvorbescheid und Baugenehmigung sowie Bauüberwachung.

Zielgruppe

Bauwillige, Eigentümer, Entwurfsverfasser und Nachbarn

Übergeordnete Ziele

Die Entscheidungen sollen schnell und kundenorientiert getroffen werden.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Auf der Grundlage von vollständigen Antragsunterlagen soll das Verfahren bis zur Entscheidung über den Antrag

- a) bei vereinfachten Baugenehmigungsverfahren (§ 63 NBauO)
in 90 % der Fälle nicht länger als 4 Wochen,
- b) bei Baugenehmigungsverfahren (§ 64 NBauO)
in 90 % der Fälle nicht länger als 8 Wochen und
- c) bei Bauvoranfragen und Bauanträgen
in 100 % der Fälle nicht länger als 3 Monate dauern.

Produktbeschreibung

521.10 Bauaufsicht

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
a) <u>vereinfachte Baugenehmigungen</u>			
Anzahl der Verfahren	110	136	
Frist (in Wochen)	4	4	4
eingehalten in % der Fälle	91,8%	94,1%	≥ 90%
b) <u>Baugenehmigungen</u>			
Anzahl der Verfahren	34	28	
Frist (in Wochen)	8	8	8
eingehalten in % der Fälle	94,1%	92,9%	≥ 90%
c) <u>Bauvorbescheide /-genehmigungen</u>			
Anzahl der Verfahren	148	170	
Frist (in Monaten)	3	3	3
eingehalten in % der Fälle	100,0%	100,0%	= 100%

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten			
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte	291.327	160.000	160.000
Privatrechtliche Entgelte			
Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.000	3.000
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	1.908	1.900	1.700
Summe der ordentlichen Erträge	293.235	164.900	164.700
Aufwendungen für aktives Personal	425.329	447.600	450.100
Aufwendungen für Versorgung	10.971	5.400	10.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.083	6.300	6.800
Abschreibungen	1.075	800	800
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.403	9.700	9.500
Summe der ordentlichen Aufwendungen	445.860	469.800	478.100
Ordentliches Ergebnis	-152.625	-304.900	-313.400
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.373	3.100	3.300
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93.357	102.400	100.800
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-89.983	-99.300	-97.500
Ergebnis	-242.608	-404.200	-410.900

Produktbeschreibung

521.10 Bauaufsicht

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	1.990			
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.990			
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.990			

Erläuterungen

Teilhaushalt 22

Straßen, Umwelt und Grünflächen

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilergebnishaushalt und Produktübersicht Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grü

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		22	Straßen, Umwelt und Grünflächen					
Teilhaushalt	Produkt		Ordentl. Erträge -Euro-	Ordentl. Aufwendun- gen -Euro-	Ordentl. Ergebnis -Euro-	Außerord. Erträge -Euro-	Außerord. Aufwendun- gen -Euro-	Außerord. Ergebnis -Euro-
22	Straßen, Umwelt und Grünflächen		3.479.900	12.469.900	-8.990.000	0	0	0
541.10	FBL Straßen, Umwelt und Grünflächen		0	135.600	-135.600	0	0	0
541.11	Abt. Straßenbau		236.200	1.017.100	-780.900	0	0	0
541.12	Gemeindestraßen		1.004.400	5.884.800	-4.880.400	0	0	0
542.10	Kreisstraßen		1.200	282.700	-281.500	0	0	0
543.10	Landesstraßen		400	129.300	-128.900	0	0	0
544.10	Bundesstraßen		57.000	204.700	-147.700	0	0	0
545.10	Straßenbeleuchtung		11.200	594.900	-583.700	0	0	0
545.11	Straßenreinigung		810.000	1.075.900	-265.900	0	0	0
546.10	Parkeinrichtungen		1.087.800	265.300	822.500	0	0	0
547.10	ZOB		0	364.700	-364.700	0	0	0
551.10	Abt. Grünflächen und Umwelt		57.000	400.400	-343.400	0	0	0
551.11	Park- und Gartenanlagen		6.200	906.400	-900.200	0	0	0
551.12	Erholungseinrichtungen		400	235.700	-235.300	0	0	0
551.13	Naturschutz		900	97.700	-96.800	0	0	0
552.10	Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlag		44.900	236.900	-192.000	0	0	0
553.10	Friedhofswesen		150.500	160.100	-9.600	0	0	0
555.10	Wirtschaftswege		11.800	477.700	-465.900	0	0	0

Haushaltsplan 2015

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen Stadt Uelzen							
Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
02	Zuweisungen und allg. Umlagen	100					
03	Auflösungserträge aus Sonderposten		1.049.000	1.040.600	1.040.600	1.040.600	1.040.600
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.868.845	2.069.000	2.079.200	2.079.200	2.079.200	2.079.200
06	Privatrechtliche Entgelte	43.664	33.600	38.400	35.200	34.200	34.200
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.481	60.800	92.400	140.300	125.800	125.800
09	Aktivierete Eigenleistungen		150.500	150.500	150.500	150.500	150.500
11	Sonstige ordentliche Erträge	22.675	5.600	10.100	9.800	9.700	9.500
12	Summe ordentliche Erträge	2.008.765	3.368.500	3.411.200	3.455.600	3.440.000	3.439.800
	Ordentliche Aufwendungen						
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.047.110	1.160.600	1.253.600	1.277.100	1.302.100	1.328.100
14	Aufwendungen für Versorgung	41.051	15.200	46.100	46.800	47.400	48.100
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.685.352	1.545.400	1.903.200	1.899.700	1.873.700	1.872.700
16	Abschreibungen	503	4.088.500	3.852.400	3.852.400	3.852.400	3.852.400
18	Transferaufwendungen		250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.779.930	4.827.500	4.745.900	4.753.900	4.764.600	4.766.600
20	Summe ordentliche Aufwendungen	7.553.945	11.887.200	12.051.200	12.079.900	12.090.200	12.117.900
21	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-5.545.181	-8.518.700	-8.640.000	-8.624.300	-8.650.200	-8.678.100
22	Außerordentliche Erträge	21.880					
24	Außerordentliches Ergebnis	21.880					
25	Jahresergebnis, Überschuss(+)/ Fehlbetrag(-)	-5.523.300	-8.518.700	-8.640.000	-8.624.300	-8.650.200	-8.678.100
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	68.484	58.000	68.700	68.700	68.700	68.700
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	382.785	421.600	418.700	426.000	354.200	355.100
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-314.301	-363.600	-350.000	-357.300	-285.500	-286.400
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.837.601	-8.882.300	-8.990.000	-8.981.600	-8.935.700	-8.964.500

Haushaltsplan 2015

Übersicht Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt		22	Straßen, Umwelt und Grünflächen							
Teilhaushalt	Produkt		Einz. aus lfd. Ve tätigkeit -Euro-	Aus. aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Saldo aus lfd. V tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investition tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions- tätigkeit -Euro-		
22	Straßen, Umwelt und Grünflächen		2.210.000,00	8.045.000,00	-5.835.000,00	932.700,00	2.754.100,00	-1.821.400,00		
541.10	FBL Straßen, Umwelt und Grünflächen		0,00	84.800,00	-84.800,00	0,00	0,00	0,00		
541.11	Abt. Straßenbau		63.000,00	745.600,00	-682.600,00	0,00	600,00	-600,00		
541.12	Gemeindestraßen		95.000,00	2.751.500,00	-2.656.500,00	269.600,00	665.000,00	-395.400,00		
542.10	Kreisstraßen		0,00	107.800,00	-107.800,00	660.100,00	1.693.900,00	-1.033.800,00		
543.10	Landesstraßen		0,00	71.200,00	-71.200,00	0,00	5.000,00	-5.000,00		
544.10	Bundesstraßen		41.600,00	123.400,00	-81.800,00	0,00	24.000,00	-24.000,00		
545.10	Straßenbeleuchtung		10.000,00	546.600,00	-536.600,00	0,00	16.000,00	-16.000,00		
545.11	Straßenreinigung		810.000,00	966.000,00	-156.000,00	0,00	0,00	0,00		
546.10	Parkeinrichtungen		1.032.800,00	200.500,00	832.300,00	3.000,00	60.000,00	-57.000,00		
547.10	ZOB		0,00	333.000,00	-333.000,00	0,00	0,00	0,00		
551.10	Abt. Grünflächen und Umwelt		500,00	356.600,00	-356.100,00	0,00	600,00	-600,00		
551.11	Park- und Gartenanlagen		6.200,00	867.700,00	-861.500,00	0,00	65.000,00	-65.000,00		
551.12	Erholungseinrichtungen		400,00	235.400,00	-235.000,00	0,00	0,00	0,00		
551.13	Naturschutz		0,00	97.700,00	-97.700,00	0,00	0,00	0,00		
552.10	Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlag		0,00	153.900,00	-153.900,00	0,00	30.000,00	-30.000,00		
553.10	Friedhofswesen		150.500,00	120.000,00	30.500,00	0,00	42.000,00	-42.000,00		
555.10	Wirtschaftswege		0,00	283.300,00	-283.300,00	0,00	152.000,00	-152.000,00		

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen

Stadt Uelzen

Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen							
Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
10	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.003.577	2.163.400	2.210.000	2.254.700	2.239.200	2.239.200
17	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.522.679	7.722.200	8.045.000	8.072.900	8.080.200	8.104.700
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.519.102	-5.558.800	-5.835.000	-5.818.200	-5.841.000	-5.865.500
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	269.848	372.700	549.600	507.600	30.000	
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	241.411	500.500	383.100	881.500	815.800	425.300
21	Veräußerung von Sachvermögen	24.210	1.800				
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	535.469	875.000	932.700	1.389.100	845.800	425.300
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.954					
26	Baumaßnahmen	1.615.198	1.920.600	2.692.900	3.165.500	1.901.500	1.038.500
27	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	4.438	60.600	61.200	60.600	12.600	12.600
29	Aktivierbare Zuwendungen	5.000					
31	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.635.589	1.981.200	2.754.100	3.226.100	1.914.100	1.051.100
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.100.120	-1.106.200	-1.821.400	-1.837.000	-1.068.300	-625.800
33	Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-7.619.222	-6.665.000	-7.656.400	-7.655.200	-6.909.300	-6.491.300
37	Finanzmittelveränderung	-7.619.222	-6.665.000	-7.656.400	-7.655.200	-6.909.300	-6.491.300

Erläuterungen

Bestattungswald Fischerhof:

Vermessung

= 6.000 €

Ausstattung, Wegeneubau, erstmalige Verkehrssicherung

= 16.000 €

GESAMT = 22.000 €

Brücke Woltersburg:

Ersatzumbau Brücke = 140.000 €

Wegeanschlüsse = 10.000 €

Genehmigungsgebühren = 2.000 €

GESAMT = 152.000 €

Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsanlage:

Stromanschluss, Fundament, Anschluss und Schnittstelle

für die Fußgänger-Signalanlage und Tiefbauleistungen

für Stromanschluss

GESAMT = 24.000 €

Haushaltsplan 2015

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen

Stadt Uelzen

Friedhof Holdenstedt:

Erneuerung der wassergebundenen Wege

= 10.000 €

Anschluss an die zentrale Wasserversorgung

= 10.000 €

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
32100.01 Allg. KST Straßenbau u. Verkehr	-19.811	-600	-19.211	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.205		4.205	
21 Veräußerung von Sachvermögen	2.400		2.400	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	26.416	600	25.816	
32110.01 Gemeindestraßen	-3.527.110	-465.000	-1.732.110	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	46.605	30.000	-43.395	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	150.278		150.278	
21 Veräußerung von Sachvermögen	222.459		222.459	
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	206.674		206.674	
26 Baumaßnahmen	3.737.990	495.000	1.852.990	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	234		234	
32110.43 Kirchweyhe West	280.000	150.000	150.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	420.000	150.000	150.000	
26 Baumaßnahmen	140.000			
32110.45 Caspar- Lehmann-Straße	-137.273	-47.500	10.327	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	451.602	52.500	9.202	
26 Baumaßnahmen	588.875	100.000	-1.125	

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
32110.88 Am Hochgericht	-17.000	-32.900		
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	53.000	37.100		
26 Baumaßnahmen	70.000	70.000		
32120.01 Kreisstraßen	-276.819	-21.000	-192.819	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	25.555		25.555	
26 Baumaßnahmen	302.374	21.000	218.374	
32120.06 OD Westerweyhe	-839.333	-589.800	-249.533	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	892.300	519.600	372.700	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	370.500	140.500	230.000	
26 Baumaßnahmen	2.102.133	1.249.900	852.233	
32120.08 Brücke Hansen	-423.000	-423.000		
26 Baumaßnahmen	423.000	423.000		
32130.06 Überwachungs- anlage Oldenstadt	-24.000	-24.000		
26 Baumaßnahmen	24.000	24.000		
32140.01 Landesstraßen	-150.124	-5.000	-130.124	
26 Baumaßnahmen	150.124	5.000	130.124	
32150.08 Brücke Woltersburg	-152.000	-152.000		
26 Baumaßnahmen	152.000	152.000		

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen Stadt Uelzen				
Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
32151.01 Parkeinrichtungen	215.950	3.000	203.950	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	220.950		208.950	
29 Aktivierbare Zuwendungen	5.000	3.000	5.000	
32151.02 Parkschein- automaten	-314.704	-60.000	-170.704	
21 Veräußerung von Sachvermögen	-23.154		-23.154	
26 Baumaßnahmen	82.020		82.020	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	209.530	60.000	65.530	
32155.02 Straßen- beleuchtung allgemein	-244.455	-16.000	-180.455	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	935		935	
26 Baumaßnahmen	245.390	16.000	181.390	
32160.05 Wehranlage Oldenstadt	-30.000	-30.000		
26 Baumaßnahmen	30.000	30.000		
32200.01 Abt. Grünflächen und Umwelt	-6.848	-600	-4.448	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	6.848	600	4.448	

Haushaltsplan 2015

Übersicht über die Investitionen Teilhaushalt 22 Straßen, Umwelt und Grünflächen

Stadt Uelzen

Investitionsnummer Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitions- summe -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	bisher bereitgestellt -Euro-	VE's für die Jahre 2016 2017 2018 -Euro-
32205.01 Park- und Gartenanlagen	-254.438	-19.500	-176.438	
21 Veräußerung von Sachvermögen	18.874		18.874	
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	20.162		20.162	
26 Baumaßnahmen	215.589		137.589	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	36.240	19.500	36.240	
32205.10 Spielplatz Kirchweyhe	-45.500	-45.500		
26 Baumaßnahmen	45.500	45.500		
32221.01 Friedhof Holdenstedt	-22.221	-20.000	-2.221	
26 Baumaßnahmen	20.000	20.000		
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.221		2.221	
32225.01 Bestattungswald	-22.000	-22.000		
26 Baumaßnahmen	22.000	22.000		

541.12 Gemeindestraßen

Haushaltsjahr: 2015

Verantwortung: Frau Ekat
Fachbereich: Straßen, Umwelt und Grünflächen

Inhalt und Art der Leistung

Maßnahmen, die der Erhaltung des Substanz- und Gebrauchswertes der Verkehrsflächen in der Baulast der Stadt Uelzen (Gemeindestraßen) einschließlich der Nebenflächen dienen, konkret:

Betriebliche Unterhaltung: Kontrolle und Wartung (Entwässerung, Markierung, Beschilderung etc.)

Bauliche Unterhaltung: - Instandhaltung (kleinere Sofortmaßnahmen),
- Instandsetzung (großflächige Reparaturen an Deckschichten) und
- Erneuerung (vollständige Wiederherstellung der Befestigung)

Zielgruppe

Alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Übergeordnete Ziele

Sicherheit

- jegliche von Straßenzustand ausgehende Unfallgefahr soll vermieden werden

Befahrbarkeit/Begehbarkeit

- unangemessene physische Beanspruchungen der Straßennutzer sowie der Fahrzeuge und ihrer Nutzlast sollen vermieden werden

Substanzerhalt

- wirtschaftliche Erhaltung des in die Verkehrsflächen investierten Anlagevermögens (des "Substanzwertes")

Umweltverträglichkeit/Wirkungen auf Dritte

- minimale zustandsbedingte Lärm-/Spritz-/Sprühwasseremissionen und minimale optische Beeinträchtigungen des Straßenbildes

Straßenbegleitgrün

- wirtschaftliche Pflege, Unterhaltung und Entwicklung des Straßenbegleitgrüns

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Erfassung des Straßenzustandes von 20 % der gebildeten Straßenabschnitte und Ermittlung des jeweiligen Zustandswertes entsprechend den "Arbeitspapieren zur Systematik der Straßenerhaltung" (AP 9) und den "Empfehlungen für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen" (E EMI) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV)

Jährliche Zustandsüberprüfung der Straßenabschnitte, die einen Zustandswert von 4 (Warnwert) oder schlechter aufweisen.

Planung und Durchführung von Erhaltungsmaßnahmen an den Straßenabschnitten mit dem Zustandswert 5 (Schwellenwert). Hierbei soll der Erhaltungsstrategie "Instandsetzung" Vorrang vor der Erhaltungsstrategie "Bauliche Unterhaltung" eingeräumt werden (nach FGSV).

Umsetzung des Einsparungskonzepts zur Grünflächenpflege*

- a) Staudenbepflanzung im Zufahrtsbereich Bahnhof und Bepflanzung der Blumenkübel.
- b) Erhöhung der Pflegedurchgänge in der Innenstadt (von zwei auf drei Durchgänge).
- c) Erhöhung des Anteils von intensiv gemähten Rasenflächen von 25% auf mindestens 60%.
- d) Prüfung vor Wiederherstellung abgängiger Pflanzungen/Bäume, ob diese wiederhergestellt werden müssen, ob durch eine Umgestaltung Unterhaltungskosten eingespart werden können und/oder die Maßnahmen verschoben werden können.
- e) Angepasste Durchführung des Feldheckenschnitts durch Maschineneinsatz mit manueller Unterstützung sowie Einbindung eines Lohnunternehmers für aufwendige Schredderarbeiten und von privaten Dritten zur unentgeltlichen Durchführung von Arbeiten.
- f) Übernahme der kompletten Pflege in Holdenstedt durch die Betrieblichen Dienste.
- g) Prüfung, ob gepachtete Flächen zurückgegeben werden können.
- h) Nachhaltige Umgestaltung von Grünflächen, Reduzierung der Gehölzflächenpflege von nicht exponierten, nicht repräsentativen und wenig frequentierten Anlagen auf Verkehrssicherung und Erfüllung der Anliegerpflichten.

Produktbeschreibung

541.12 Gemeindestraßen

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
Länge Gemeindestraßen ges. (km)	176,69	176,69	
Länge Straßenabschnitte mit Zustandswert ≥ 4	44,13	47,15	
Länge Straßenabschnitte mit Zustandswert ≥ 5	7,74	5,72	

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen	100		
Auflösungserträge aus Sonderposten		900.500	909.400
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte	103.364	80.000	80.000
Privatrechtliche Entgelte	12.802	15.000	15.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.986		
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge	1.491		
Summe der ordentlichen Erträge	119.743	995.500	1.004.400
Aufwendungen für aktives Personal			
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	579.882	427.500	672.500
Abschreibungen	503	3.351.200	3.130.100
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.215.138	2.206.800	2.079.000
Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.795.524	5.985.500	5.881.600
Ordentliches Ergebnis	-2.675.781	-4.990.000	-4.877.200
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.247	2.700	3.200
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-3.247	-2.700	-3.200
Ergebnis	-2.679.028	-4.992.700	-4.880.400

Produktbeschreibung

541.12 Gemeindestraßen

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit			30.000	
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	141.939	267.500	239.600	
Veräußerung von Sachvermögen	9.846	1.800		
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	151.785	269.300	269.600	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen	36.251	954.800	665.000	
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.251	954.800	665.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	115.534	-685.500	-395.400	

Erläuterungen

* Die Maßnahmen werden gemäß des Einsparungskonzepts zur Grünflächenpflege Vorlage Nr. 2014/097 durchgeführt.

545.10 Straßenbeleuchtung

Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Frau Ekat
Fachbereich: Straßen, Umwelt und Grünflächen

Inhalt und Art der Leistung

Betrieb, Unterhaltung und Instandsetzung der Beleuchtungsanlagen im öffentlichen Straßenraum

- Beleuchtung der Straßen, Wege und Plätze zum Erhalt des Verkehrsflusses und der Sicherheit
- Gleichzeitige Nutzung der Beleuchtung zur charakterlichen Gestaltung öffentlicher Verkehrsflächen

Zielgruppe

Alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Übergeordnete Ziele

Bereitstellung einer flächendeckenden, energiesparenden Straßenbeleuchtung zur Gewährleistung der Mobilität und der Sicherheit der Bürger

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Im Falle der Instandsetzung oder bei Ersatz von Leuchten soll durch Einsatz energieeffizienterer Technik (Vorschaltgeräte, Leuchtmittel) die Leistungsaufnahme bei gleicher Lichtstärke reduziert werden.

Produktbeschreibung

545.10

Straßenbeleuchtung

Haushaltsjahr:

2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
Anzahl Leuchtmittel gesamt	4.304	4.308	
Anzahl eingebauter energiesparender Leuchtmittel	417	148	
Gesamtverbrauch (in kW/h/a)	1.365.885	1.185.924	
Einsparung durch energiesparende Leuchtmittel (in kWh/a)	92.396	31.312	

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten		1.200	1.200
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte	12.387	10.000	10.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktivierte Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge			
Summe der ordentlichen Erträge	12.387	11.200	11.200
Aufwendungen für aktives Personal			
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	528.733	490.000	530.000
Abschreibungen		49.000	48.300
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.115	16.000	16.600
Summe der ordentlichen Aufwendungen	543.847	555.000	594.900
Ordentliches Ergebnis	-531.461	-543.800	-583.700
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen			
Ergebnis	-531.461	-543.800	-583.700

Produktbeschreibung

545.10 Straßenbeleuchtung

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen	47.538	34.000	16.000	
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	47.538	34.000	16.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-47.538	-34.000	-16.000	

Erläuterungen

546.10 Parkeinrichtungen

Haushaltsjahr: 2015

Verantwortung: Frau Ekat
Fachbereich: Straßen, Umwelt und Grünflächen

Inhalt und Art der Leistung

- Betrieb, Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Parkeinrichtungen.
- Zielgerichtete Steuerung des Verhältnisses von Parkplatzsuchverkehr zur Anzahl verfügbarer Parkplätze im öffentlichen Straßenraum durch Parkraumbewirtschaftung.

Zielgruppe

Nutzer der städtischen Stellflächen (Gewerbetreibende, Kunden, Beschäftigte, Anwohner, Gäste)

Übergeordnete Ziele

- Steigerung der Attraktivität der Kernstadt durch Vorhalten von ausreichend Parkraum.
- Senkung des Verkehrsaufkommens durch Parkplatzsuchverkehr und damit von Lärm und Umweltbelastung.
- Kontinuierliche Verbesserung des bestehenden Parkleitsystems.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

Eine Bestimmung konkreter Ziele ist angesichts der zu erwartenden Änderungen in der innerstädtischen Parkraumsituation durch die Bebauung des ehemaligen Marktplatzgeländes derzeit nicht möglich.

Hier wird zunächst die Fertigstellung abgewartet.

Produktbeschreibung

546.10 Parkeinrichtungen

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten			
Sonstige Transfererträge		55.600	55.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte	826.006	1.026.000	1.026.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	2.000	6.800
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	196		
Aktivierte Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge			
Summe der ordentlichen Erträge	828.202	1.083.600	1.087.800
Aufwendungen für aktives Personal			
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.675	66.800	96.800
Abschreibungen		2.300	7.700
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.723	128.400	103.700
Summe der ordentlichen Aufwendungen	234.398	197.500	208.200
Ordentliches Ergebnis	593.804	886.100	879.600
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.096	66.200	57.100
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-57.096	-66.200	-57.100
Ergebnis	536.708	819.900	822.500

Produktbeschreibung

546.10 Parkeinrichtungen

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	69.450	3.000	3.000	
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	69.450	3.000	3.000	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen	76.332			
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen		60.000	60.000	
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	76.332	60.000	60.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.882	-57.000	-57.000	

Erläuterungen

551.11 Park- und Gartenanlagen

Haushaltsjahr: **2015**

Verantwortung: Frau Tietz
Fachbereich: Straßen, Umwelt und Grünflächen

Inhalt und Art der Leistung

- Neubau sowie Unterhaltung und Pflege der städtischen Grünanlagen, der Teichanlagen, der Brunnenanlagen und der Spiel- und Bolzplätze einschl. Kontrolle und Überprüfung
- Pflege des Orts- und Landschaftsbildes

Zielgruppe

Alle Nutzer(innen) städtischer Grünanlagen, Anlieger

Übergeordnete Ziele

- Neubau sowie wirtschaftliche Pflege, Unterhaltung und Entwicklung der Grünflächen.
- Unterstützung der kindlichen Entwicklung durch Bereitstellung von Spiel- und Erfahrungsraum.
- Erhalt der Verkehrssicherheit bei Bäumen und Spielplätzen.
- Bei der Anlage von neuen Grünflächen sind diese so zu planen und anzulegen, dass die Unterhaltung je nach Nutzung und Funktion mit sehr geringem Aufwand betrieben werden kann.
- Öffentliche Grünanlagen: Wirtschaftliche Pflege, Unterhaltung und Entwicklung öffentlicher Grünanlagen.

Konkrete Ziele für das Jahr 2015

1. Der in 2014 abgeschlossene Feldvergleich dient als Grundlage
 - a) für ein EDV-gestütztes Grünflächen- und Ausgleichsflächenkataster sowie
 - b) für die Fortführung der Erstaufnahme in das Baumkataster.
2. Baumkontrolle sowie Beauftragung und Überwachung der verkehrssicherheitsrelevanten Baumpflegemaßnahmen
3. Überwachung der städtischen Spiel- und Bolzplätze wie folgt:
 - Sichtkontrolle: wöchentlich von April - Oktober, monatlich von November - März
 - Funktionskontrolle der Geräte: quartalsweise
 - Hauptinspektion einmal jährlich
4. Kostenreduzierung in der Grünflächenpflege durch Anpassung des Pflegestandards in Richtung extensiv und Berücksichtigung der Pflegekosten bei der Sanierung von Grünflächen.
Erreichung des im Zukunftsvertrag festgesetzten Zieles zur Kosteneinsparung unter Berücksichtigung der allgemeinen Preissteigerung.
5. Umsetzung des Einsparungskonzepts zur Grünflächenpflege*
 - a) Staudenbepflanzung im Zufahrtsbereich Bahnhof und Bepflanzung der Blumenkübel.
 - b) Erhöhung der Pflegedurchgänge in der Innenstadt (von zwei auf drei Durchgänge).
 - c) Erhöhung des Anteils von intensiv gemähten Rasenflächen von 25% auf mindestens 60%.
 - d) Prüfung vor Wiederherstellung abgängiger Planzungen/Bäume, ob diese wiederhergestellt werden müssen, ob durch eine Umgestaltung Unterhaltungskosten eingespart werden können und/oder die Maßnahmen verschoben werden können.
 - e) Angepasste Durchführung des Feldheckenschnitts durch Maschineneinsatz mit manueller Unterstützung sowie Einbindung eines Lohnunternehmers für aufwendige Schredderarbeiten und von privaten Dritten zur unentgeltlichen Durchführung von Arbeiten.
 - f) Übernahme der kompletten Pflege in Holdenstedt durch die Betrieblichen Dienste.
 - g) Prüfung, ob gepachtete Flächen zurückgegeben werden können.
 - h) Nachhaltige Umgestaltung von Grünflächen, Reduzierung der Gehölzflächenpflege von nicht exponierten, nicht repräsentativen und wenig frequentierten Anlagen auf Verkehrssicherung und Erfüllung der Anliegerpflichten.

Produktbeschreibung

551.11 Park- und Gartenanlagen

Haushaltsjahr: 2015

Schlüsselkennzahlen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ansatz 2015
Fläche der Park- und Gartenanlagen gesamt	47,9 ha	47,9 ha	47,9 ha
- davon extensiv gepflegt	15,1 ha	15,1 ha	15,1 ha
- davon intensiv gepflegt	32,8 ha	32,8 ha	32,8 ha
1.) Durchführung des Feldvergleiches	x		
Abschluss des Feldvergleiches		x	
a) Aufbau des Grünflächen- und Ausgleichsflächenkatasters		x*2	
b) Aufbau des Baumkatasters (Fortführung der Ersterfassung)	x	*3	x
3.) Zahl der Spiel- und Bolzplätze	59*1	59	59
erforderliche Zahl der Kontrollen je Spielplatz nach Diensanw.	35	35	35
4.) Zielerreichung Zukunftsvertrag			x
*1) Übernahme des Spielplatzes An den Hofwiesen Gr. Liedern			

Ergebnis	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Steuern und ähnliche Abgaben			
Zuwendungen und allg. Umlagen			
Auflösungserträge aus Sonderposten		1.400	
Sonstige Transfererträge			
Öffentlich-rechtliche Entgelte			
Privatrechtliche Entgelte	6.852	6.200	6.200
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.659		
Zinsen und ähnliche Finanzerträge			
Aktiviert Eigenleistungen			
Bestandsveränderungen			
Sonstige ordentliche Erträge			
Summe der ordentlichen Erträge	10.511	7.600	6.200
Aufwendungen für aktives Personal			
Aufwendungen für Versorgung			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.515	250.400	280.400
Abschreibungen		44.400	38.600
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Transferaufwendungen			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	545.085	573.800	587.300
Summe der ordentlichen Aufwendungen	724.601	868.600	906.300
Ordentliches Ergebnis	-714.090	-861.000	-900.100
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127	400	100
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-127	-400	-100
Ergebnis	-714.216	-861.400	-900.200

Produktbeschreibung

551.11 Park- und Gartenanlagen

Haushaltsjahr: 2015

Investitionen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpfl.Erm. 2015
Zuwendungen für Investitionstätigkeit				
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				
Veräußerung von Sachvermögen				
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen				
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen	5.113	19.500	65.000	
Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen				
Erwerb von Finanzvermögensanlagen				
Aktivierbare Zuwendungen				
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.113	19.500	65.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.113	-19.500	-65.000	

Erläuterungen

* Die Maßnahmen werden gemäß des Einsparungskonzepts zur Grünflächenpflege Vorlage Nr. 2014/097 durchgeführt.

Die Stadt Uelzen hat mit dem Land Niedersachsen einen Entschuldungsvertrag geschlossen und verpflichtet sich darin Kosten in der Grünflächenpflege einzusparen. Es werden somit seit 2014 10% weniger Haushaltsmittel für die Pflege- und Unterhaltung von Grünflächen, als für das Jahr 2012 veranschlagt, bereitgestellt. Dabei nicht berücksichtigt sind die Preissteigerungen im Personalbereich durch Tarifierpassungen und bei den Betriebsmitteln.

*2 IT-Anschaffung ist erfolgt

*3 Zugunsten der Inventur und der Erreichung des Zukunftsvertrages zurückgestellt

Investitionsprogramm 2014 - 2018

Haushaltsplan 2015

Investitionsprogramm							
Stadt Uelzen							
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-	Gesamtin- vestitions- summe -Euro-	bisher bereitge- stellt -Euro-
11200.01 Rats- und Öffentlichkeitsarbeit/Zentrale Die	-600	-7.100	-600	-600	-600	-11.829	-2.929
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	600	7.100	600	600	600	11.829	2.929
11220.01 Post		-8.000				-15.530	-7.530
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen		8.000				15.530	7.530
11300.01 Personal	-11.300	-10.800	-10.600	-10.000		-58.387	-26.987
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	600	600	600			7.168	5.968
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	10.700	10.200	10.000	10.000		51.219	21.019
11400.01 Stadt- und Touristinformation		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-27.161	-23.161
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						7.000	7.000
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen		1.000	1.000	1.000	1.000	34.023	30.023
21100.01 Ordnungs- und Gewerbewesen	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-7.500	-1.500
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	7.500	1.500
21120.01 Feuerschutz	-363.700	-178.000	-213.400	-195.700	-195.700	-2.390.546	-1.607.746
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	321.727	261.727
21 Veräußerung von Sachvermögen						31.518	31.518
26 Baumaßnahmen						56.090	56.090
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	378.700	193.000	228.400	210.700	210.700	2.682.283	1.839.483
21230.01 Bürger- und Standesamt	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-5.236	-1.236
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	5.236	1.236
21313.01 Wohnungsbauförderung (ab 200	32.200	32.200	30.000	22.000	3.000	304.035	216.835
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	32.200	32.200	30.000	22.000	3.000	304.284	217.084
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen						249	249
22000.01 Fachbereich Generationenfragen, Schulen un	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-6.095	-2.095
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	6.095	2.095
22110.01 Schulverwaltung	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-8.124	-4.124
21 Veräußerung von Sachvermögen						287	287
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	8.411	4.411
22112.01 Übrige schulische Aufgaben	-5.500	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500	-189.591	-107.591
21 Veräußerung von Sachvermögen						725	725
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	5.500	20.500	20.500	20.500	20.500	178.004	96.004
22120.01 Grundschule Lucas-Backmeister-Schule	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400	-63.980	-50.380
21 Veräußerung von Sachvermögen						1	1

Haushaltsplan 2015

Investitionsprogramm							
Stadt Uelzen							
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-	Gesamtin- vestitions- summe -Euro-	bisher bereitge- stellt -Euro-
26 Baumaßnahmen						3.558	3.558
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400	60.423	46.823
22121.01 Grundschule Sternschule	-5.500	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600	-96.096	-69.696
21 Veräußerung von Sachvermögen						234	234
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	5.500	6.600	6.600	6.600	6.600	95.612	69.212
22122.01 Grundschule Hermann-Löns-Schule	-2.600	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-97.406	-81.406
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						12.366	12.366
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.600	4.000	4.000	4.000	4.000	109.772	93.772
22123.01 Grundschule Oldenstadt	-2.600	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-68.138	-60.138
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						3.761	3.761
21 Veräußerung von Sachvermögen						160	160
26 Baumaßnahmen						2.029	2.029
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.600	2.000	2.000	2.000	2.000	70.030	62.030
22124.01 Grundschule Holdenstedt		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-80.287	-60.287
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						7.346	7.346
21 Veräußerung von Sachvermögen						165	165
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen		5.000	5.000	5.000	5.000	87.798	67.798
22125.01 Grundschule Molzen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-36.860	-32.860
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						4.078	4.078
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	40.900	36.900
22126.01 Grundschule Veerßen	-2.500	-4.000	-2.200	-2.200	-2.200	-30.976	-20.376
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.500	4.000	2.200	2.200	2.200	30.976	20.376
22127.01 Grundschule Westerweyhe	-4.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-55.409	-47.409
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						5.000	5.000
21 Veräußerung von Sachvermögen						561	561
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	4.500	2.000	2.000	2.000	2.000	60.971	52.971
22170.02 Fachbereich Kultur und Tourismus	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-8.005	-2.005
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	8.005	2.005
22172.01 Schloss Holdenstedt						-8.773	-8.773
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	30.878	18.878
26 Baumaßnahmen						2.500	2.500
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	37.151	25.151
22180.01 Brasche Lehen		47.200	23.200	20.700	20.700	111.800	

Haushaltsplan 2015

Investitionsprogramm							
Stadt Uelzen							
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-	Gesamtin- vestitions- summe -Euro-	bisher bereitge- stellt -Euro-
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		47.200	23.200	20.700	20.700	111.800	
22181.01 Eschemannsche Lehen		18.200	13.200			31.400	
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		18.200	13.200			31.400	
22190.01 Förderung des Sports	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-668.667	-468.667
29 Aktivierbare Zuwendungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	821.083	621.083
22210.01 Jugendzentrum	-15.000	-15.000				-30.448	-15.448
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						3.864	3.864
21 Veräußerung von Sachvermögen		500				1.812	1.312
26 Baumaßnahmen						6.731	6.731
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	15.000	15.500				29.449	13.949
22220.01 BGA Kindergärten			-7.500			-521.856	-514.356
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	26.000					1.145.209	1.145.209
21 Veräußerung von Sachvermögen						975.972	975.972
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						9.623	9.623
26 Baumaßnahmen			7.500			191.280	183.780
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen						51.053	51.053
29 Aktivierbare Zuwendungen	26.000					2.325.332	2.325.332
22300.01 Stadtbücherei	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-49.158	-45.158
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						33.513	33.513
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	81.944	77.944
31000.01 Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-5.929	-1.929
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	5.929	1.929
31130.01 Städtebaulicher Denkmalschutz (Stadtsanierung)		-55.000	-110.000	-110.000	-110.000	-385.000	
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit		110.000	220.000	220.000	220.000	770.000	
29 Aktivierbare Zuwendungen		165.000	330.000	330.000	330.000	1.155.000	
31310.01 Allgemeines Grundvermögen	-97.000	-47.000	-307.000	-127.000	-307.000	5.954.747	6.742.747
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						23.340	23.340
21 Veräußerung von Sachvermögen	425.000	405.000	345.000	345.000	345.000	10.978.889	9.538.889
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	522.000	452.000	652.000	472.000	652.000	4.915.630	2.687.630
26 Baumaßnahmen						131.670	131.670
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen						2.196	2.196
29 Aktivierbare Zuwendungen						-75	-75
32100.01 Allg. KST Straßenbau u. Verkehr		-600				-19.811	-19.211

Haushaltsplan 2015

Investitionsprogramm							
Stadt Uelzen							
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-	Gesamtin- vestitions- summe -Euro-	bisher bereitge- stellt -Euro-
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						4.205	4.205
21 Veräußerung von Sachvermögen						2.400	2.400
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen		600				26.416	25.816
32110.01 Gemeindestraßen	-435.000	-465.000	-460.000	-435.000	-435.000	-3.527.110	-1.732.110
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit		30.000	30.000	30.000		46.605	-43.395
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						150.278	150.278
21 Veräußerung von Sachvermögen	1.800					222.459	222.459
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						206.674	206.674
26 Baumaßnahmen	436.800	495.000	490.000	465.000	435.000	3.737.990	1.852.990
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen						234	234
32110.21 Zum Wiesengrund/Oldenstadt			-58.000			-58.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			30.000			30.000	
26 Baumaßnahmen			88.000			88.000	
32110.30 Hagenskamp/Fichtengrund	9.500					-223.058	-223.058
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	9.500					23.865	23.865
26 Baumaßnahmen						246.923	246.923
32110.37 Rießelkamp II/Westerweyhe	-313.000					-85.307	-85.307
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						268.855	268.855
21 Veräußerung von Sachvermögen						26.145	26.145
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						2.090	2.090
26 Baumaßnahmen	313.000					378.216	378.216
32110.43 Kirchweyhe West	150.000	150.000	-20.000			280.000	150.000
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	150.000	150.000	120.000			420.000	150.000
26 Baumaßnahmen			140.000			140.000	
32110.45 Caspar-Lehmann-Straße		-47.500	-93.900	-61.300	55.100	-137.273	10.327
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		52.500	151.100	183.700	55.100	451.602	9.202
26 Baumaßnahmen		100.000	245.000	245.000		588.875	-1.125
32110.71 Anbindung Westerweyhe			-318.400			-409.643	-91.243
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit			477.600			477.600	
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						90.418	90.418
26 Baumaßnahmen			796.000			796.825	825
32110.76 Medingstraße	-119.000		-300.000	63.000		-356.000	-119.000
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	51.000		210.000	63.000		324.000	51.000

Haushaltsplan 2015

Investitionsprogramm							
Stadt Uelzen							
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-	Gesamtin- vestitions- summe -Euro-	bisher bereitge- stellt -Euro-
26 Baumaßnahmen	170.000		510.000			680.000	170.000
32110.86 Bernhard-Nigebur-Str. (ehem. Tennisplatz)	22.000					22.000	22.000
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	57.000					57.000	57.000
26 Baumaßnahmen	35.000					35.000	35.000
32110.87 Lönsstraße			-47.500	-38.900	29.400	-57.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			52.500	91.100	29.400	173.000	
26 Baumaßnahmen			100.000	130.000		230.000	
32110.88 Am Hochgericht		-32.900	15.900			-17.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		37.100	15.900			53.000	
26 Baumaßnahmen		70.000				70.000	
32110.89 Friedrich-Ebert-Straße			-54.100	26.100		-28.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			60.900	26.100		87.000	
26 Baumaßnahmen			115.000			115.000	
32110.90 Hohe Luft			-54.100	26.100		-28.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			60.900	26.100		87.000	
26 Baumaßnahmen			115.000			115.000	
32110.91 Am Sande			-51.900	24.900		-27.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			58.100	24.900		83.000	
26 Baumaßnahmen			110.000			110.000	
32110.93 Hartwigstraße			-16.700	7.900		-8.800	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			18.300	7.900		26.200	
26 Baumaßnahmen			35.000			35.000	
32110.94 Elersweg				-38.000	6.100	-31.900	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				42.000	31.100	73.100	
26 Baumaßnahmen				80.000	25.000	105.000	
32110.95 Am Barkhagen				-40.600	12.600	-28.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				29.400	12.600	42.000	
26 Baumaßnahmen				70.000		70.000	
32110.96 Feldstraße/Veerßen				-244.800	40.800	-204.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				95.200	40.800	136.000	
26 Baumaßnahmen				340.000		340.000	
32110.97 Neu Ripdorf - Stichwege				-71.300	33.800	-37.500	

Haushaltsplan 2015

Investitionsprogramm							
Stadt Uelzen							
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-	Gesamtin- vestitions- summe -Euro-	bisher bereitge- stellt -Euro-
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				78.700	33.800	112.500	
26 Baumaßnahmen				150.000		150.000	
32110.98 An den Zehn Eichen - Stichwege					-7.000	-7.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					20.000	20.000	
26 Baumaßnahmen					27.000	27.000	
32110.99 Mithoffweg					-10.000	-10.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					30.000	30.000	
26 Baumaßnahmen					40.000	40.000	
32110.A100 Schillerstraße				-258.500	-280.500	-539.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit				101.500	169.500	271.000	
26 Baumaßnahmen				360.000	450.000	810.000	
32110.A101 Alewinstraße			-259.200	43.200		-216.000	
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			100.800	43.200		144.000	
26 Baumaßnahmen			360.000			360.000	
32120.01 Kreisstraßen	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-276.819	-192.819
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						25.555	25.555
26 Baumaßnahmen	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	302.374	218.374
32120.06 OD Westerweyhe	-248.500	-589.800				-839.333	-249.533
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	372.700	519.600				892.300	372.700
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	230.000	140.500				370.500	230.000
26 Baumaßnahmen	851.200	1.249.900				2.102.133	852.233
32120.08 Brücke Hansen		-423.000				-423.000	
26 Baumaßnahmen		423.000				423.000	
32130.06 Überwachungsanlage Oldenstadt		-24.000				-24.000	
26 Baumaßnahmen		24.000				24.000	
32140.01 Landesstraßen	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-150.124	-130.124
26 Baumaßnahmen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	150.124	130.124
32150.02 Flurbereinigung Kirchweyhe	-35.100					-60.100	-60.100
26 Baumaßnahmen	35.100					60.100	60.100
32150.08 Brücke Woltersburg		-152.000				-152.000	
26 Baumaßnahmen		152.000				152.000	
32151.01 Parkeinrichtungen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	215.950	203.950

Haushaltsplan 2015

Investitionsprogramm							
Stadt Uelzen							
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-	Gesamtin- vestitions- summe -Euro-	bisher bereitge- stellt -Euro-
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	220.950	208.950
29 Aktivierbare Zuwendungen						5.000	5.000
32151.02 Parkscheinautomaten	-60.000	-60.000	-60.000	-12.000	-12.000	-314.704	-170.704
21 Veräußerung von Sachvermögen						-23.154	-23.154
26 Baumaßnahmen						82.020	82.020
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	60.000	60.000	60.000	12.000	12.000	209.530	65.530
32155.02 Straßenbeleuchtung allgemein	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-244.455	-180.455
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						935	935
26 Baumaßnahmen	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	245.390	181.390
32155.22 Straßenbeleuchtung Rießelkamp II	-18.000					-18.000	-18.000
26 Baumaßnahmen	18.000					18.000	18.000
32160.05 Wehranlage Oldenstadt		-30.000				-30.000	
26 Baumaßnahmen		30.000				30.000	
32200.01 Abt. Grünflächen und Umwelt	-600	-600	-600	-600	-600	-6.848	-4.448
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	600	600	600	600	600	6.848	4.448
32205.01 Park- und Gartenanlagen	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500	-254.438	-176.438
21 Veräußerung von Sachvermögen						18.874	18.874
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						20.162	20.162
26 Baumaßnahmen	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	215.589	137.589
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen						36.240	36.240
32205.10 Spielplatz Kirchweyhe West		-45.500				-45.500	
26 Baumaßnahmen		45.500				45.500	
32221.01 Friedhof Holdenstedt		-20.000				-22.221	-2.221
26 Baumaßnahmen		20.000				20.000	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen						2.221	2.221
32225.01 Bestattungswald		-22.000				-22.000	
26 Baumaßnahmen		22.000				22.000	
40900.01 BgA Beratung		2.500				-3.230	-5.730
21 Veräußerung von Sachvermögen		2.500				2.500	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen						5.730	5.730
41000.01 FBL Finanzen und Beteiligungen		-3.200	-700	-700	-700	-5.300	
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen		3.200	700	700	700	5.300	

Haushaltsplan 2015

Investitionsprogramm							
Stadt Uelzen							
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2014 -Euro-	Ansatz 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-	Gesamtin- vestitions- summe -Euro-	bisher bereitge- stellt -Euro-
41100.01 Finanzen	-700					-9.376	-9.376
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						1.550	1.550
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	700					10.926	10.926
41200.01 Steuern und Abgaben	-700	-700	-700	-700	-700	-3.500	-700
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	700	700	700	700	700	3.500	700
90000.01 Bürgermeister		-600				-801	-201
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen		600				801	201
91000.01 Rechnungsprüfungsamt	-1.000					-1.000	-1.000
27 Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.000					1.000	1.000
99000.01 Allgemeine Finanzwirtschaft	400					7.859	7.859
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	400					4.055	4.055
Gesamtsumme	-1.649.200	-2.154.200	-2.526.800	-1.576.000	-1.322.500	-6.961.347	618.153

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen**

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	2015	2016	2017	2018
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5
2015	0	0	0	0
Insgesamt	0	0	0	0
Nachrichtlich: in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit	2.154.200	2.526.800	1.576.000	1.322.500

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden zum 01.01.2015

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres - 1.000 Euro -	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres - 1.000 Euro -
1	2	3
1. Schulden aus		
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	7.127	8.463
1.3 Liquiditätskrediten	27.536	1.538
1.4 Sonstigen Geldschulden	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	962	1.066
4. Transferverbindlichkeiten	221	-11
5. Sonstige Verbindlichkeiten	2.974	2.817
Schulden insgesamt	38.805	13.873

Freiwillige Leistungen, Zuschüsse, Deckungsring Personal

Freiwillige Leistungen

Produkt- gruppe	Beschreibung	Zuschussbedarf 2015 in €
243 16%	Sonstige schulische Aufgaben	1.200 1)
252 90%	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	119.970 2)
261	Theater	270.500
263	Musikschule	108.000
272	Stadtbücherei	610.600
281	Sonstige Kulturpflege, Heimatpflege	371.000
351 10%	Sonstige soziale Angelegenheiten	13.450 3)
421 - AfA	Förderung des Sports	181.400 4)
551 25%	Park- und Gartenanlagen, Erholung	283.875 5)
573	Märkte	57.200
575	Tourismus	324.600
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	12.200
571	Wirtschaftsförderung	290.000
573	Allg. Einrichtungen und Unternehmen	121.500
999	Summe freiwillige Aufgaben	2.765.495
	Summe Aufwendungen Ergebnishaushalt einschl. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.257.500
	Anteil freiwillige Leistungen in Prozent	-4,59
Summe Pflichtaufgaben		57.492.005

Erläuterungen:

- 1) nur Zuschuss Schulwandern ist freiwillig
- 2) Archiv ist pflichtig; Schloss Holdenstedt freiwillig
- 3) Senioren-Servicebüro, Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände, Seniorenarbeit
- 4) grds. freiwillig; Abschreibungen i.H.v. 47.100 € nicht freiwillig
- 5) nur 25% freiwillig, da Verkehrssicherungspflichten pp für Ilmenauwiesen (Überschwemmungsgeb.), Verträge O-See, Kinderspielplätze

Zuschüsse an Dritte 2015

Zuschuss	Betrag €
Zuschuss Verkehrsverein (ab 2006)	400
Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung	2.500
Zuwendungen an Ortswehren	12.000
Zuschuss Sozialarbeiter "Im Böh"	6.500
Zuschuss Museums- und Heimatverein des LK Uelzen e.V.	47.400
Zuschuss Schützenfeste, Dorfrechnungen	2.500
Heimatspflege - sonst. Zuschüsse an priv.	2.000
Zuschuss Kuhlau-Wettbewerb	3.000
Zuschuss Kulturkreis Uelzen e.V.	62.700
Zuschuss Kunstverein	7.200
Kulturmanagement - Sonst. Zuschüsse	1.600
Zuschuss Musikschule (ab 2013)	108.000
Zuschüsse Sportvereine	76.600
Zuschuss Kinderschutzbund	3.000
Zuschuss Verein Jugendhilfe	20.000
Zuschuss f. Sozialarbeiter GWK	6.000
Zuschuss Präventionsrat im Landkreis Uelzen	1.200
Zuschuss Pro Familia	8.800
Zuschuss Frauen- und Kinderhaus Uelzen	23.900
Zuschuss zur Selbsthilfekontaktstelle	4.100
Zuschüsse an Verbände d. freien Wohlfahrtspflege	20.000
Maßnahmen für ältere Bürger	14.600
Zuschuss Fahrten Gomel, Kobrin (Sozialbus)	2.300
Kostenbeteiligung Mehrgenerationenquartier	5.000
Wirtschaftsförderung GmbH	275.000
Zuschuss f. Verein Bahnhof 2000 e.V.	15.000
Stadthallen GmbH	121.500
Flugplatz Barnsen	14.300
Zuschuss Verein Tikaré e.V.	2.000
Zuschuss Radio Zusa (ab 2012)	10.000
Komitee f. internat. Beziehungen	1.500
Zuschuss Verein f. dt.-weißruss.Beziehg.	2.400
Summe Zuschüsse	883.000

* Zuschüsse an Dritte, die der Höhe nach nicht kalkulierbar sind bzw. die der Umsetzung einer originär städtischen Aufgabe dienen (z.B. Betriebskostenzuschüsse Kindertagsstätten, Tierschutzverein etc.), sind in dieser Aufstellung nicht enthalten

Haushaltsplan 2015

Deckungsring Personal (Personalkostenbudget)

Aufwendungen	
Aktive MitarbeiterInnen	
Bezüge, Entgelte, Beihilfen	9.604.900,00 €
Zuführung zu Rückstellungen	1.151.900,00 €
Personalnebenaufwendungen	11.300,00 €
Erstattungen an Dritte	- €
Aufwandsentschädigungen	
Ehrenamlich Tätige	45.900,00 €
Gemeindeorgane	119.300,00 €
VersorgungsempfängerInnen	
Beihilfen	162.800,00 €
Zuführung zu Rückstellungen	361.900,00 €
Aufwendungen gesamt	11.458.000,00 €
Erträge	
Erstattung von Dritten	118.100,00 €
Auflösung von Rückstellungen	369.600,00 €
Erträge gesamt	487.700,00 €
Personalkosten(budget) netto	10.970.300,00 €

Stellenplan

2015

STELLENPLAN

Gesamtübersicht

Beschäftigte

Beamte

Gesamt 2014/2015

Ausbildungsstellen

Insgesamt Beschäftigte, Beamte

Ausbildungsstellen

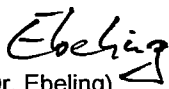
Nachrichtlich:

Betriebliche Dienste (Stellenübersicht)

Stadtentwässerung (Stellenübersicht)

Stadtforst (Stellenübersicht)

Insgesamt

	2015 Zahl der Stellen im Haushaltsplan	insgesamt	am 30.06.2014	
			besetzt	nicht besetzt
Beschäftigte	128,06	129,17	108,19	20,98
Beamte	48,50	53,50	44,50	9,00
Gesamt 2014/2015	176,56	182,67	152,69	29,98
Ausbildungsstellen	36,00	36,00	16,00	22,00
Insgesamt Beschäftigte, Beamte Ausbildungsstellen	212,56	218,67	Uelzen, den 23.03.2015 Organisation und Personal Aufgestellt:  (Dr. Ebeling)	
Betriebliche Dienste (Stellenübersicht)	67,99	68,99		
Stadtentwässerung (Stellenübersicht)	29,05	29,05		
Stadtforst (Stellenübersicht)	6,5	7,65		
Insgesamt	316,10	324,36		

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 18.12.1989 werden für beurlaubte Mitarbeiter (innen) und Beamt (e/innen) z.Z. nicht besetzte Planstellen bei den entsprechenden Organisationseinheiten ausgewiesen. Die Stellenpläne sind entsprechend fortzuschreiben.

Zur Personalerhaltung und -gewinnung soll die Verordnung zu § 72 des BBesG vom 13.11.1990 dem Grunde nach angewandt werden. Im Anwendungsfall ist eine Entscheidung des Verwaltungsausschusses herbeizuführen (Ratsbeschluß vom 24.02.1992).

Teil A Beamte

Lfd. Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2015		insges.	Zahl der Stellen im Vorjahr		nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt	davon aus der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG herausgenommen		mit Beamten	mit Beschäftigten		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Beamte auf Zeit									
1	Bürgermeister (Controlling, Betriebliche Dienste Stadtentwässerung)	B 5	1	-	1	1	-	-	DAE mtl. 275 €
2	Erster Stadtrat (Dezernent 1)	B 3	1	-	1	1	-	-	DAE mtl. 185,00 €
3	Stadtbaurat (Dezernent 2)	B 2	1	-	1	1	-	-	DAE mtl. 140,00 €
			3	-	3	3	-	-	
2. Laufbahngruppe 2*									
1	Baudirektor	A 15	1	-	1	1	-	-	
2	Städtischer Oberrat	A 14	1	-	1	1	-	-	
3	Regierungsrat/rätin	A 13	-	-	1	-	-	1	
			2	-	3	2	-	1	

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG

Lfd. Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2015		insges.	Zahl der Stellen im Vorjahr		nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt	davon aus der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG herausgenommen		mit Beamten	mit Beschäftigten		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3.	<u>Laufbahngruppe 2*</u>								
1	Stadtoberamtsrat	A 13	3	-	3	3	-	-	= 3 1) gem. d. VO zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a. F. - Stelle RPA sowie § 3 Ziff. 2 a d. VO zu § 5 Abs. 6 S. 3 BBesG 2) 1 Stelle (Abt. 12.2) "kw" mit Wirkung vom 01.09.2017
2	Stadtamtsrat/rätin	A 12	7	1 1)	7	6,8	-	0,2	
3	Bauamtfrau/Bauamtmann	A 11	1	-	1	1	-	-	
4	Stadtamtfrau/Stadtamtmann	A 11	18 2)	1 1)	19	14,73	-	4,27	
5	Stadtoberinspektor (in)	A 10	4,5	-	6,5	4	0,72	1,78	
6	Stadtinspektor (in)	A 9	2	-	2	-	0,5	1,5	
			35,5	2	38,5	29,53	1,22	7,75	= 35,5
4.	<u>Laufbahngruppe 1**</u>								
1	Stadtamtsinspektor (in)	A 9	3	-	3	3	-	-	= 3
2	Stadthauptsekretär (in)	A 8	2	-	2	0,75	1	0,25	= 2
3	Stadtobersekretär (in)	A 7	2	-	2	1	1	-	= 2
4	Stadtsekretär (in)	A 6	1	-	2	1	1	-	= 1
			8	-	9	5,75	3	0,25	= 8
			48,5	2	53,5	40,28	4,22	9	= 48,5

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG

** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushalts- plan 2015	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2014 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Leiter Generationenfragen, Schulen u. Sp.	S 18	1	1	1	-	1,00 Stelle
2	Baudezernent	15 + Z	-	1	-	1	
3	Stadtarchäologie	14	1	1	1	-	
4	Betriebswirt (Doppik)	13	-	1	-	1	1,00 Stelle
5	FB-Leiter (in)	13	1	1	1	-	
6	Jurist (in)	13	0,5	-	-	-	
7	Abt. Leiterin 31.1	12	1	1	1	-	1,50 Stellen
8	Techn. Prüfer (in) (91 - RPA)	12	1	1	1	-	
9	Bauingenieur	11	1	-	-	-	
10	Dipl. Ing. Landschaftspflege	11	1	1	0,9	0,1	ohne Museumsleitung
11	Kulturmanager (in)	11	0,6	0,6	0,6	-	
12	Leiter (in) Zentrale Buchhaltung	11	1	1	1	-	
13	Pressesprecher (in)	11	1	1	0,64	0,36	
14	Techn. Hauptsachbearbeiter (in)	11	2	2	1,9	0,1	
15	Leiter (in) Jugendzentrum	S 11	1	1	1	-	5,60 Stellen
16	Abt.-Leiterin 11.4 (Tourismus)	10	1	1	0,64	0,36	kw mit Wirkung vom 01.02.2016
17	Bauingenieur	10	2	3	3	-	
18	Hauptsachbearbeiter (in) Liegenschaften	10	1	1	1	-	kw mit Wirkung vom 01.01.2018
19	Klimaschutzmanager (in)	10	1	1	-	1	
20	Leiter(in) Bücherei	10	1	1	1	-	
21	Rechnungsprüfer/in	10	1	-	-	-	
22	Techn. Hauptsachbearbeiter (in) 31.1	10	1	1	1	-	
							8,00 Stellen

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushalts- plan 2015	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
				insgesamt	davon am tatsächlich besetzt	30.06.2014 nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
23	Abt.-Leiter (in) Wohnen	9	1	1	1	-	0,39 unbesetzt (vor Besetzung VA-Beschluss)
24	Archivar (in)	9	0,5	0,5	-	0,5	
25	Bautechniker (in)	9	1	1	1	-	
26	Dipl.-Bibliothekar (in)	9	1,39	1,39	0,64	0,75	
27	Gartenbautechniker (in)	9	1	1	1	-	
28	Hauptsachbearbeiter (in)	9	2,77	2,77	2,77	-	
29	Öffentlichkeitsarbeit	9	1	1	0,82	0,18	
30	Öffentlichkeitsarbeit (Social Media)	9	0,5	0,5	-	0,5	
31	Sozialpädagoge/in Familien-Servicebüro	9	1,47	1,47	1,32	0,15	
32	Teamleiter/in Bürger- und Standesamt	9	2	2	2	-	12,63 Stellen
33	Fachkraft Senioren-Servicebüro	8	0,65	0,65	0,5	0,15	1) 1 Stelle 1,0 Stelle kw mit Wirkung vom 01.05.2017 1) 2 Stellen
34	Bauaufseher (in)	8	1	1	1	-	
35	Beleuchtungs- bzw. Bühnenmeister (in)	8	1	1	-	1	
36	Buchhalter (in) Abgaben u. Kasse	8	1	1	1	-	
37	Buchhalter (in) Zentrale Buchhaltung	8	1,5	1	1	-	
38	Erzieher (in)	8	1	1	1	-	
39	Sachbearbeiter (in)	8	12,36	12,36	11,88	0,48	
40	Sachbearbeiter (in) Bürger- und Standesamt	8	8,5	8,5	8	0,5	
41	Sachbearbeiter (in) KiGaBeiträge	8	0,5	0,5	-	0,5	
42	Sachbearbeiter (in) Wohnen	8	1	1	0,91	0,09	
43	Wohngeldsachbearbeiter (in)	8	1,55	0,77	0,77	-	
							30,06 Stellen

1) 3 Stellen wegen Beurlaubung über die Dauer eines Jahres hinaus unbesetzt und "kw"

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsplan 2015	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2014 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
44	Jugendzentrum	S 8	1	1	1	-	1) 0,71 mit Sperrvermerk/ Wiederbesetzungsfreigabe durch VA oder kw)
45	Angest. i. d. Stadt- und Touristinformation	6	3,36	3,62	3,36	0,26	
46	Buchhalter (in)	6	-	1	1	-	
47	Feuerwehrgerätewart (in)	6	2	1	1	-	
48	Kontrolleur(in) für Grünflächen	6	1	1	1	-	
49	Sachbearbeiter (in)	6	4,27	4,27	4,27	-	
50	Sachbearbeiter (in) Bürger- und Standesamt	6	1	1	-	1	
51	Sachbearbeiter(in) und Schreibkraft	6	2,78	1	1	-	
52	Schreibkraft (Vorzimmer Bürgerm., Dez. 1, Erster Stadtrat, Baudez.)	6	4	3	2,77	0,23	
53	Techn. Zeichner (in)	6	0,73	1,23	0,52	0,71	
54	Vermessungstechniker (in)	6	1	1	0,92	0,08	
55	Erzieher (in) Kindertreff Königsberg	S 6	2	2	2	-	

1) 1 Stelle wegen befristeter Stundenreduzierung und eine wegen Beurlaubung über die Dauer eines Jahres hinaus und "kw"

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushalts- plan 2015	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen	
				insgesamt	davon am tatsächlich besetzt	30.06.2014 nicht besetzt		
1	2	3	4	5	6	7	8	
56	Archivangestellte/r	5	0,51	0,51	0,51	-	0,46 unbesetzt (vor Besetzung VA-Beschluss)	
57	Baukontrolleur (in)	5	2	2	1,9	0,1		
58	Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek	5	5,98	5,98	5,52	0,46		
59	Feuerwehrgerätewart (in)	5	-	1	1	-		
60	Kassenhilfskraft	5	0,5	0,5	0,5	-		
61	Parkraumverwaltung	5	1	1	1	-		
62	Sachbearbeiter (in)	5	5,37	5,37	4,57	0,8		1)
63	Sachbearbeiter (in) Wohnen	5	0,5	0,5	0,5	-		
64	Sachbearbeiter (in) und Schreibkraft	5	3,65	5,43	3,04	2,39		
65	Schulsekretär (in)	5	4,39	3,72	3,44	0,28		
66	Schreibkraft	5	0,5	0,5	0,48	0,02	30,38 Stellen	
67	Springer (in)	5	2,24	2,24	0,38	1,86		
68	Wohngeldsachbearbeiter (in)	5	0,74	1,52	1,28	0,24		
69	Techn. Zeichner (in)	5	2	1,5	1,5	-		
70	Vollzugsbeamt (er/in)	5	1	1	1	-		

1) 1 Stelle wegen Beurlaubung über die Dauer eines Jahres hinaus unbesetzt und "kw"

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushalts- plan 2015	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
				insgesamt	davon am tatsächlich besetzt	30.06.2014 nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
66	Hausdruckerei/Fahrer	3	1	1	1	-	
67	Information Telefonist (in)	3	1,2	1,2	1,2	-	
68	Parkraumbewirtschaftung	3	4	4	3,87	0,13	
69	Poststelle	3	1	1	1	-	
70	Sachbearbeiter (in)	3	1,16	1,16	1,03	0,13	
71	Zuarbeiter	3	0,19	0,19	0,19	-	
72	Jugendbetreuerin	S 3	0,2	0,2	0,15	0,05	8,55 Stellen
73	Kinderpfleger (in), Jugendzentrum	S 3	-	0,52	-	0,52	0,20 Stellen
74	Bühnenhelfer	Sondertarif	3	3	-	3	3,00 Stellen
insgesamt			128,06	129,17	108,19	20,98	128,06 Stellen

Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildung und informatorisch beschäftigte Kräfte

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgelts	vorgesehen im Haushaltsjahr 2015	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	Stadtinspektor-Anwärter(innen)	Anwärterbezüge	10	3	*) Die Ausweisung einer der Stellen ist als Beitrag zur Minderung der Jugendarbeitslosigkeit anzusehen. Aus diesem Grunde ist vor Einstellung von Auszubildenden vorher im VA zu berichten
2	Stadtsekretär-Anwärter(in)	Anwärterbezüge	1	-	
3	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	Ausbildungsentgelt	2	2	
4	Auszubildende(r)/Dienstanfänger(in) für die allgemeine Verwaltung	Ausbildungsentgelt	11	5	
5	Praktikant(innen) für die Jugendpflege (JZ)	Anerkennungsentschädigung	1	0	
6	Auszubildende zum/zur Bauzeichner/in	Ausbildungsentgelt	2 *)	2	
8	FÖJ-Teilnehmer(in)	Taschengeld	2	2	
9	Praktikanten/innen, Absolventen von Fachoberschulen/Studienplatzbewerber für allgemeine Verwaltung, Planung, Hochbau, Tiefbau, Forstamt, Bücherei	Entschädigung auf der Basis der Richtlinie der Vereinigung der Kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) für die Zahlung von Praktikantenvergütungen (max. 450 €)	6	1	
10	Bundesfreiwilligendienstleistende/r	Taschengeld	1	1	
			36	14	

nachrichtlich: 3 Azubis zum/zur Ver-und Entsorger/in in der Stellenübersicht Stadtentwässerung

1 Azubi BD (Gärtner) - Stellenübersicht

2 Azubis zum Forstwirt 43 - Stellenplan

6 + 36 Stellen in der Gesamtverwaltung

Übersicht zum Stellenplan

Teil A Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamtinnen und Beamte

Gliederungs-Nr.	Organisationseinheiten	Beamte auf Zeit			Laufbahngruppe 2*		Laufbahngruppe 2**					Laufbahngruppe 1***				Gesamt	Erläuterungen
		B 5	B 3	B 2	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6		
90	Bürgermeister	1														1	
1	Erster Stadtrat (Dezernat 1)		1													1	
2	Stadtbaurat (Dezernat 2)			1												1	
11	Organisation und Personal					1										1	
11.1	Organisation und Steuerungsunterstützung (ST)						1		1							2	
11.2	Ratsangelegenheiten und Zentrale Dienste							1		1	1					3	
11.3	Personal								2	0,5	1				1	4,5	
12	Finanzen und Beteiligungen																
12.1	Haushalt und Finanzen						1	2	1							4	
12.2	Abgaben								2					1		3	
12.3	Zahlungsverkehr und Kasse											1		1		2	
13	Ordnungswesen (incl. Feuerschutz und Wahlen)						1									1	
13.1	Ordnungs- und Gewerbewesen								1							1	
13.2	Bürger- und Standesamt								1			1	1			3	
14	Kultur und Tourismus (Kulturmanagement, Archiv und Stadtarchäologie)							1								1	
15	Generationenfragen, Schulen und Sport																
15.1	Schulen und Sport								1							1	
15.2	Kinder und Jugend												1			1	
21	Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften				1											1	
21.1	Planung								3							3	
21.2	Bauaufsicht							1		0,5						1,5	
21.3	Liegenschaften							1		0,5						1,5	
22	Straßen, Umwelt und Grünflächen																
22.1	Straßenbau und Verkehr								3			1				4	
23	Soziales															0	
23.1	Hilfen in Notlagen									2						2	
41	Controlling								2							2	
43	Personalrat								1							1	0,75 besetzt
44	RPA							1	1							2	
		1	1	1	1	1	3	7	19	4,5	2	3	2	2	1		
			3			2			35,5					8		48,5	

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG

** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG

*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungs-Nr.	Organisationseinheiten	Entgeltgruppen																	Gesamt
		S 18	S 15	14	13	12	11	S 11	10	9	8	S 8	6	S 6	5	3	S 3	Sondertarif	
11	Organisation und Personal																		
11.2	Ratsangelegenheiten und Zentrale Dienste												2,5		1,08	3,20			6,78
11.3	Personal										2,78		0,77		2,24				5,79
12	Finanzen und Beteiligungen																		
12.1	Haushalt und Finanzen						1				3								4
12.2	Abgaben										3,5				0,5				4
12.3	Zahlungsverkehr und Kasse												0,78						0,78
13	Ordnungswesen (incl. Feuerschutz und Wahlen)																		
13.1	Ordnungs- und Gewerbewesen									0,77	1		2		4,27	4			12,04
13.2	Bürger- und Standesamt									2	8,5		1		0,57	0,4			12,47
13.3	Wohnungswesen									1	2,55		1		1,24				5,79
14	Kultur und Tourismus (Kulturmanagement, Archiv und Stadtarchäologie)			1			0,6			0,5	2				0,94			3	8,04
14.1	Stadt- und Touristikinformation								1	1			3,36						5,36
14.2	Stadtbücherei								1	1,39					5,98				8,37
15	Generationenfragen, Schulen und Sport	1																	1
15.1	Schulen und Sport										1				5,39				6,39
15.2	Kinder und Jugend							1			1,5	1		2	0,52		0,2		6,22
15.3	Soziales/Familien- und Senioren-Servicebüro Uelzen									1,47	0,65				2,37				4,49
21	Planung, Bauaufsicht, Liegenschaften																		
21.1	Planung					1			2		2		3,73						8,73
21.2	Bauaufsicht						1		2		0,58		1			0,19			4,77
21.3	Liegenschaften								1						0,5				1,5
22	Straßen, Umwelt und Grünflächen				1														1
22.1	Straßenbau						2			2			1		2	0,5			7,5
22.2	Grünflächen und Umwelt						1			1	2		1		2				7
23	Soziales																		
23.1	Hilfen in Notlagen									1					1,78				2,78
40	Rechtsangelegenheiten				0,5														0,5
42	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						1			0,5									1,5
44	RPA					1			1										2
43	Personalrat															0,26			0,26
		1	0	1	1,5	2	6,6	1	8	12,63	31,06	1,00	18,14	2	31,38	8,55	0,2	3	129,06

II. Anteil der Planstellen für Beförderungämter (oberhalb des ersten Beförderungsamtes) an der Gesamtzahl der Planstellen in den einzelnen Funktionsgruppen nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 BBesG (a.F.)

Lfd. Nr.	Funktionsgruppe nach (Bezeichnung der Vorschrift der VO)	Zahl der Planstellen der Funktionsgruppe	Von den Stellen in Spalte 3 sind		An Beförderungämtern sind				Bemerkungen
			besetzt mit Beschäftigten	nicht besetzt	in BesGr.	zulässig	in Anspruch genommen	von den Stellen in Spalte 8 zu Lasten der allgemeinen Obergrenzen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Beamte in Vorprüfungsstellen gem. der VO zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG (a. F.)	1	-	-	A 12	1,8	1	-	Gem. § 2 StOGrVO-Kom. v. 18.05.2007
2	Beamte in Vorprüfungsstellen	1	-	-	A 11	3,3	1	-	

III. Stellenverhältnis im Bereich der nach § 9 NStVO-Komm aus den Obergrenzen ausgenommenen Beamtengruppen

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Gruppe gem. § 9 NStVO-Komm	Gesamtzahl der Plan- stellen der Gruppe (ggf. unterteilt nach Laufbahn- gruppen)	Von den Stellen in Spalte 3		Von den Stellen in Spalte 3 entfallen auf das				
			sind besetzt mit Beschäftigten	sind nicht besetzt	Eingangs- amt	erste Beförde- rungsamt	zweite Beförde- rungsamt	dritte Beförde- rungsamt	ggf. vierte Beförde- rungsamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	<u>Nachrichtlich: Stelle im Stellenplan der Stadtforst Uelzen</u>								
	Fachbeamte im Forstdienst (§ 10 I Ziff. 5)	1 gehobener Dienst	-	-	-	-	-	1	-

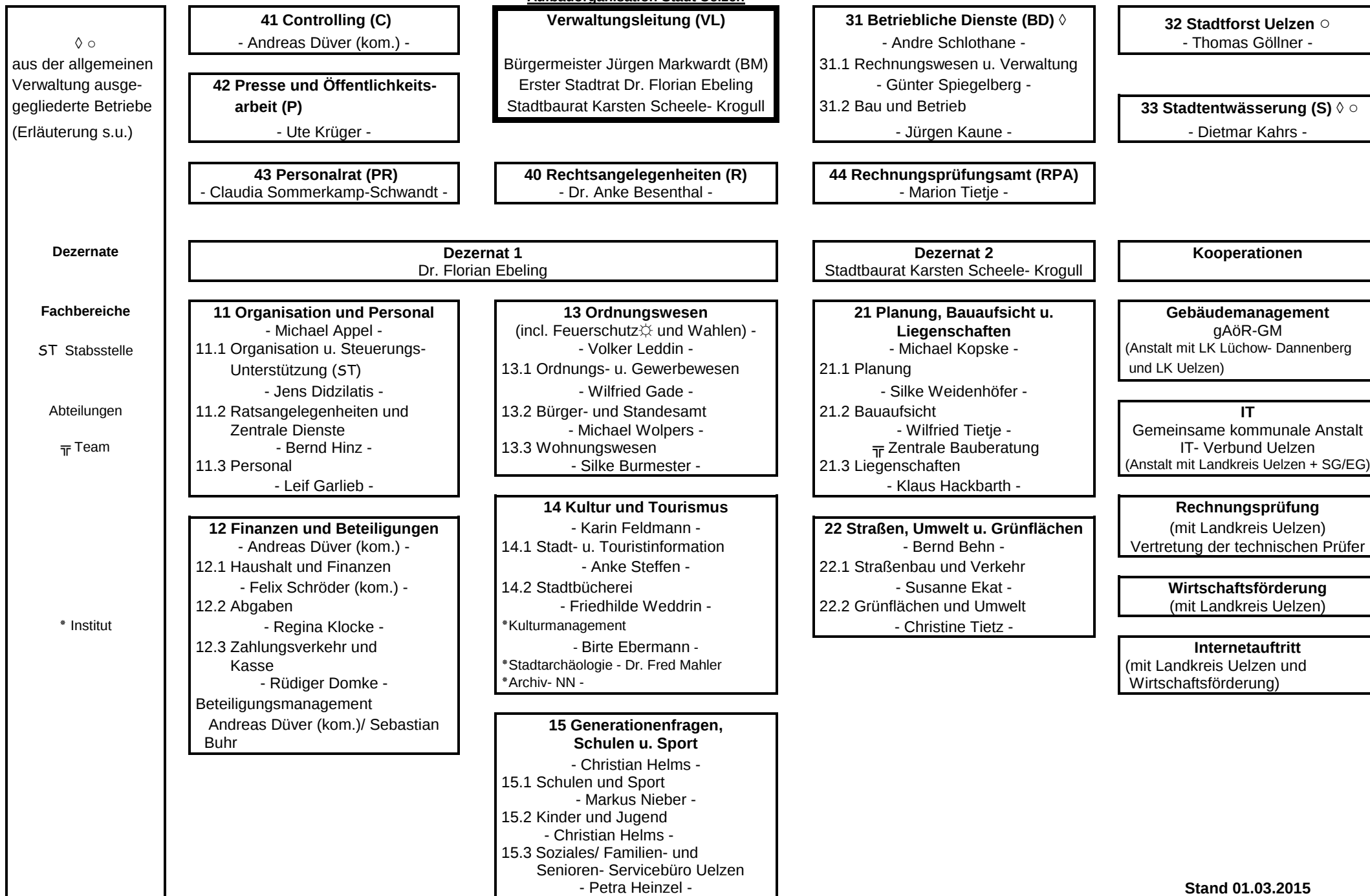
IV. Sonderübersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten, die mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern besetzt sind

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe	Bes-Gruppe der Planstelle	Lfd. Nr. in Teil A Unterteil I	auf der Stelle geführt		Bemerkungen
					seit	bis voraussichtlich	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sachbearbeiter (in) - 21.4	6	A 8	23	1988	Übernahme in das Beamtenverhältnis	Baumgarten "Altfall" gem. Vfg. des LK vom 10.08.1993

insgesamt 1 Person, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt ist

Aufbauorganisation Stadt Uelzen

Aufbauorganisation Stadt Uelzen



Stand 01.03.2015

⚡ Die Leitungsverantwortung (Fachaufsicht) für diesen Bereich (Feuerschutz) obliegt dem Bürgermeister

◇ Unterstützung des Bürgermeisters durch den Dezernenten 2, ○ Unterstützung des Bürgermeisters durch den Dezernenten 1

◇ ○ Unterstützung des Bürgermeisters durch den Dezernenten 2 im technischen Bereich und den Dezernenten 1 im kaufmännischen Bereich

„Konzernstruktur“ Stadt Uelzen

„Konzern“ Stadt Uelzen

Rat

- Bürgermeister und Ratsmitglieder als ehrenamtlicher Teil der kommunalen Selbstverwaltung -

Verwaltungsausschuss

- Bürgermeister/Allgemeiner Vertreter und Ratsmitglieder/Beigeordnete als ehrenamtlicher Teil der kommunalen Selbstverwaltung -

Bürgermeister (Leiter der - hauptamtlichen - Verwaltung)

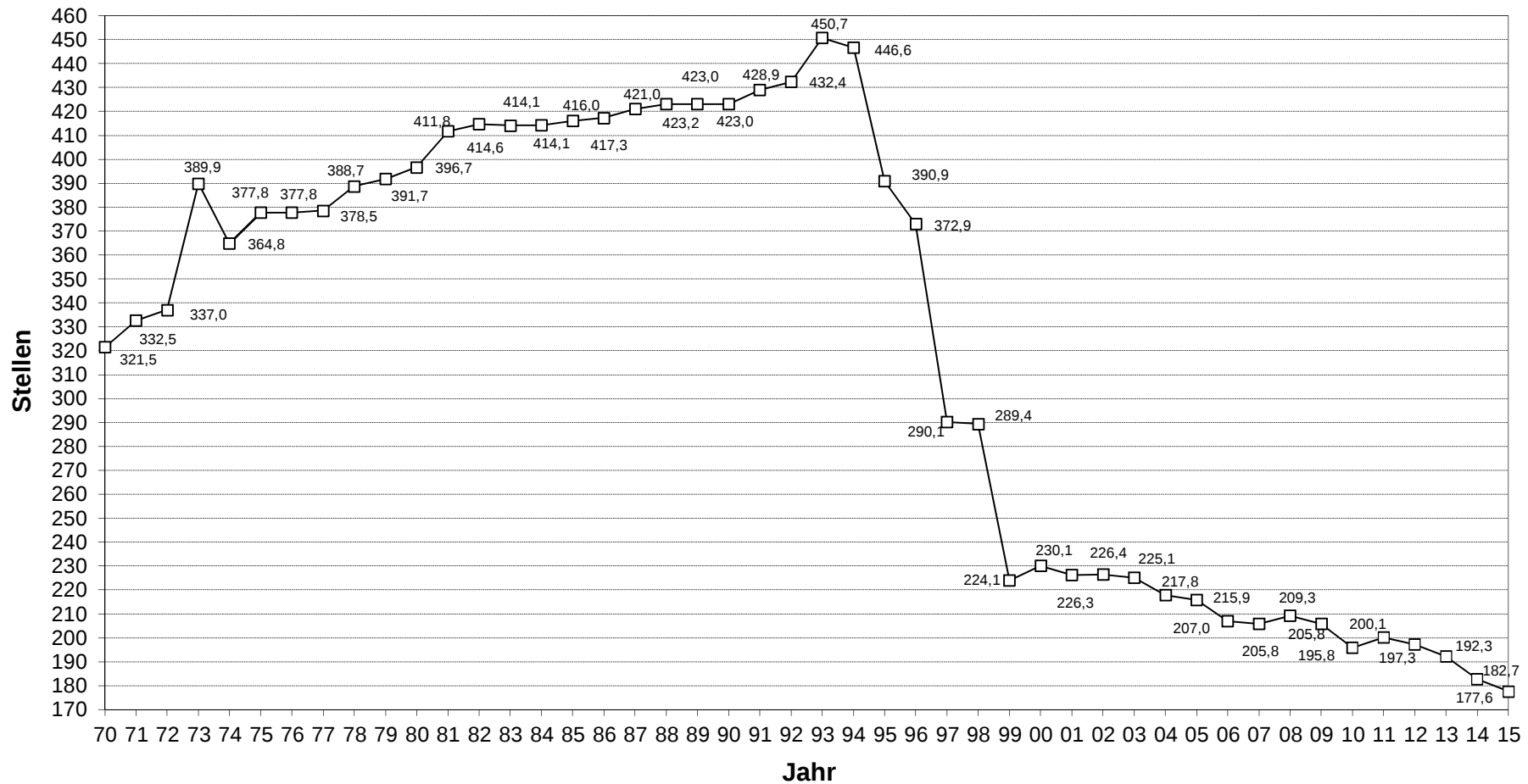
- siehe Organigramm (Aufbauorganisation) der Stadtverwaltung Uelzen -

Eigenbetriebe	Zweckverbände	Kooperationen	Mehrheitsbeteiligungen	Minderheitsbeteiligungen
Stadtentwässerung	Wasserversorgungszweckverband Landkreis Uelzen	Gebäudewirtschaft gAöR-GM (Anstalt mit Landkreis Lüchow- Dannen- berg und Landkreis Uelzen)	Stadtwerke Uelzen GmbH 100 %	Uelzener Hafenbetriebs- und Umschlags- GmbH 8,65 %
Betriebliche Dienste	Sparkassenzweckverband	Rechnungsprüfung (Vertretung der technischen Prüfer) mit Landkreis Uelzen)	Stadthalle Uelzen GmbH 100 %	Wohnungsbaugenossenschaft des Kreises Uelzen eG 2 %
Stadtforst		Wirtschaftsförderung (mit Landkreis Uelzen)	Wirtschaftsförderungsge- sellschaft Uelzen mbH 79 %	Osthannoversche Eisenbahnen AG (OHE) 0,678 %
		Gemeinsame kommunale Anstalt IT- Verbund Uelzen (mit Landkreis Uelzen + SG/EG)		

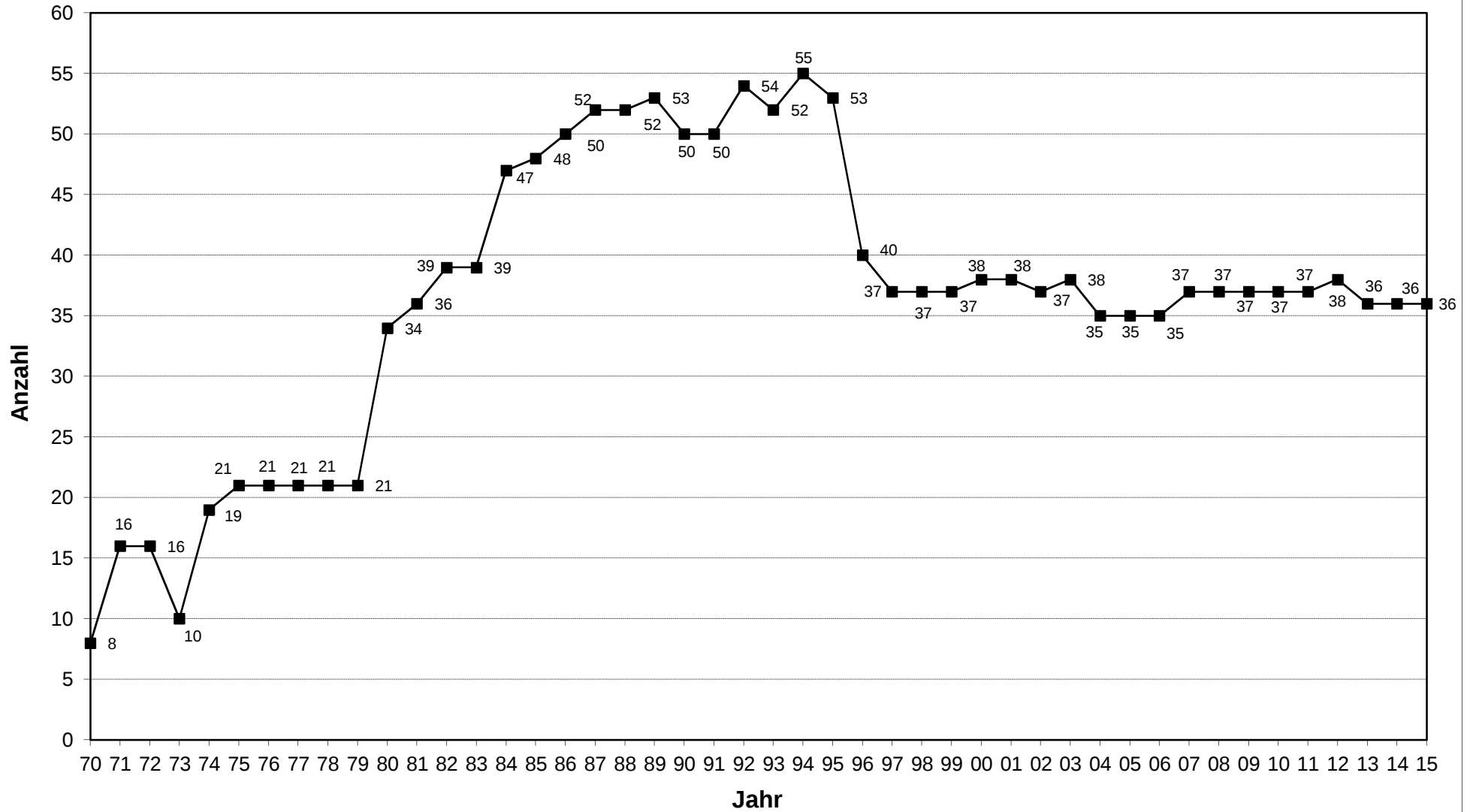
Stand 01.01.2015

Entwicklung der Stellenzahl

(Beamte, Angestellte, Lohnempfänger)
seit 1970

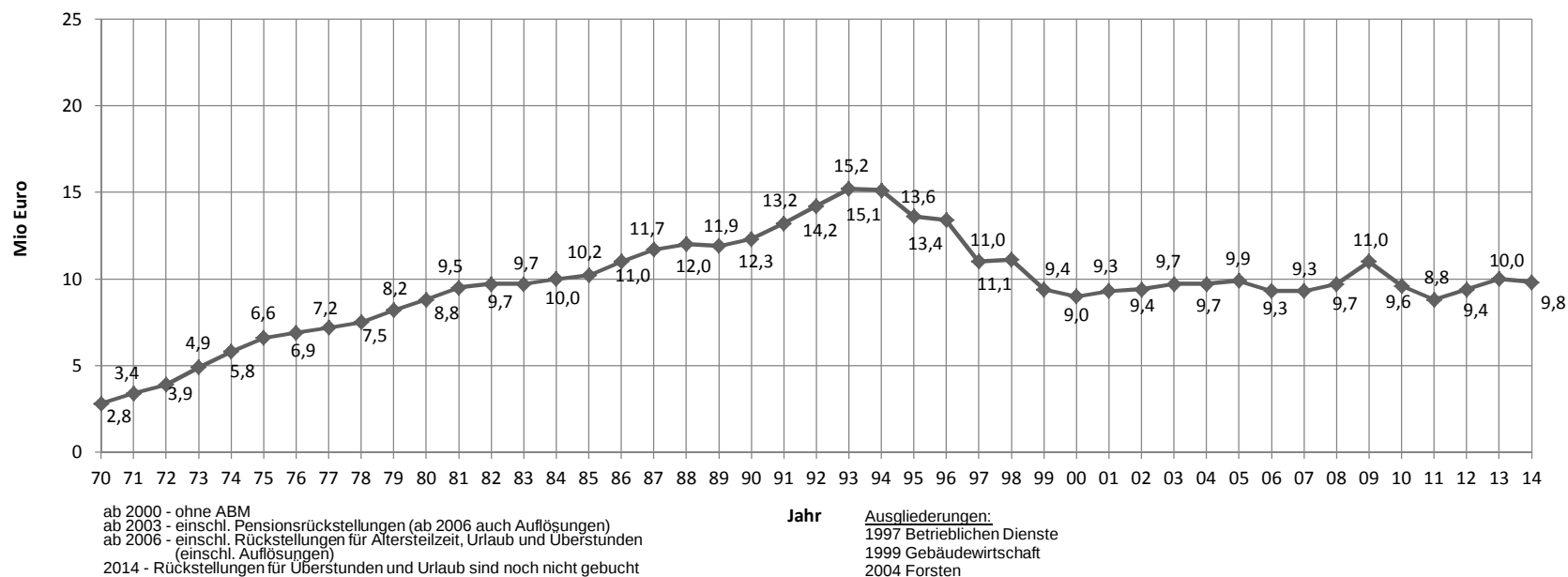


Entwicklung der Zahl der Auszubildenden und Anwärter seit 1970

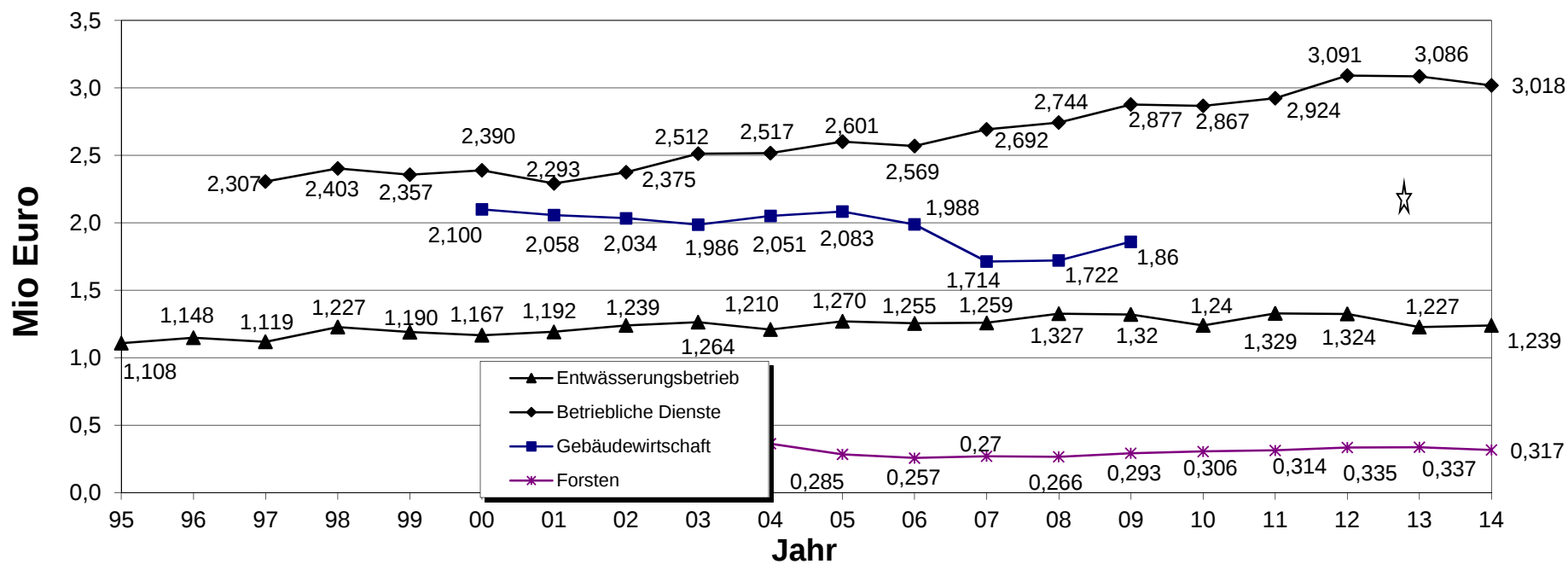


Entwicklung der Personalkosten der Stadtverwaltung von 1970 bis 2014

- Die Rechnungsergebnisse von 2009 bis 2014 sind vorläufige Rechnungsergebnisse -



Entwicklung der Personalkosten von 1995 bis 2014 -Rechnungsergebnisse-



☆ ab 2009 gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts - Gebäudemanagement

Vermögensrechnung und Bilanz 2009

Vermögensrechnung Stadt Uelzen 2009

Bezeichnung	Vorjahr 2008 EURO	Haushaltsjahr 2009 EURO
1. Schulden		
+ Geldschulden	42.319.213,03	46.597.370,41
+ Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	228.586,90	212.237,17
+ Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.787.177,37	1.384.059,20
+ Transferverbindlichkeiten	143.652,12	761.682,57
+ Sonstige Verbindlichkeiten	835.621,78	1.211.551,35
+ Rückstellungen	19.436.876,59	20.670.849,88
= Summe Schulden	65.751.127,79	70.837.750,58
2. Realisierbares Vermögen		
+ Sachvermögen	6.653.630,63	6.505.840,75
+ Finanzvermögen	11.424.075,69	10.977.272,43
= Summe Realisierbares Vermögen	18.077.706,32	17.483.113,18
3. Liquide Mittel	201.973,36	1.555.323,70
4. Nettogesamtschulden (1.-2.-3.)	47.471.448,11	51.799.313,70
5. Verwaltungsvermögen		
+ Immaterielles Vermögen	1.243.125,49	1.438.991,34
+ Sachvermögen	69.902.643,90	66.987.226,13
+ Finanzvermögen	32.400.569,38	32.843.788,65
= Summe Verwaltungsvermögen	103.546.338,77	101.270.006,12
6. Abgrenzungsposten		
+ Aktive Rechnungsabgrenzung	505.987,36	562.108,20
- Passive Rechnungsabgrenzung	53.618,36	27.578,36
= Summe Abgrenzungsposten	452.369,00	534.529,84
7. Nettoposition (2.+3.+5.+6.-1.)	56.527.259,66	50.005.222,26
- Rücklagen	1.604.276,63	1.709.083,09
- Ergebnis und Ergebnisverwendung	-25.504.461,54	-32.198.989,80
- Sonderposten	25.098.910,94	25.161.782,66
= Basis-Reinvermögen	55.328.533,63	55.333.346,31

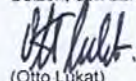
Bilanz zum 31.12.2009 - Stadt Uelzen

A K T I V A		Vorjahr 2008 - Euro-	Haushaltsjahr 2009 -Euro-	P A S S I V A		Vorjahr 2008 - Euro-	Haushaltsjahr 2009 -Euro-
1. Verwaltungsvermögen		103.546.338,77	101.270.006,12	1. Nettoposition		56.527.259,66	50.005.222,26
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>736.006,03</i>	<i>736.006,03</i>	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>1.324.564,48</i>	<i>1.335.000,51</i>
1.1 Immaterielles Vermögen		1.243.125,49	1.438.991,34	1.1 Basis-Reinvermögen		55.328.533,63	55.333.346,31
1.1.1 Konzessionen		0,00	0,00	1.1.1 Reinvermögen		76.925.401,16	76.930.213,84
1.1.2 Lizenzen		150.664,45	128.268,46	1.1.2 Sollfehlbetr. aus kam. Abschl.		-21.596.867,53	-21.596.867,53
1.1.3 Ähnliche Rechte		0,00	0,00	1.2 Rücklagen		1.604.276,63	1.709.083,09
1.1.4 Geleistete Investitionszuw. u. -zusch.		1.092.461,04	1.253.522,88	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>1.292.402,09</i>	<i>1.324.564,48</i>
1.1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand		0,00	0,00	1.2.1 Rückl. a. Übersch. d. ord. Erg.		0,00	0,00
1.1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen		0,00	57.200,00	1.2.2 Rückl. a. Übersch. d. außerord. Erg.		0,00	0,00
1.2 Sachvermögen		69.902.643,90	66.987.226,13	1.2.3 Bewertungsrücklage		99.971,63	117.994,65
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>736.006,03</i>	<i>736.006,03</i>	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen		1.504.305,00	1.591.088,44
1.2.1 Unbeb. Grundst. u. grundstücksgl. R.		1.873.494,21	1.881.211,94	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>1.292.402,09</i>	<i>1.324.564,48</i>
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>270.220,62</i>	<i>270.220,62</i>	1.2.5 Sonstige Rücklagen		0,00	0,00
1.2.2 Beb. Grundst. u. grundstücksgl. R.		6.937.561,41	6.743.559,25	1.3 Jahresergebnis		-25.504.461,54	-32.198.989,80
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>465.785,41</i>	<i>465.785,41</i>	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>32.162,39</i>	<i>10.436,03</i>
1.2.3 Infrastrukturvermögen		56.384.403,24	53.529.897,54	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		-21.471.661,35	-25.536.623,93
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken		0,00	0,00	1.3.2 Jahresübersch./Jahresfehlbetr.		-4.032.800,19	-6.662.365,87
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		781.018,61	769.160,34	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>32.162,39</i>	<i>10.436,03</i>
1.2.6 Masch. u. techn. Anlagen, Fahrzeuge		944.716,38	934.392,21	1.4 Sonderposten		25.098.910,94	25.161.782,66
1.2.7 Betr.-u. Geschäftsausst., Pfl. u. Tiere		2.593.889,11	2.657.118,57	1.4.1 Inv. zuw. u. -zuschüsse		14.880.611,84	15.103.424,88
1.2.8 Vorräte		0,00	0,00	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte		10.198.922,94	9.894.698,46
1.2.9 Gel. Anz., Anlagen im Bau		387.560,94	471.886,28	1.4.3 Gebührenaussgleich		0,00	0,00
1.3 Finanzvermögen		32.400.569,38	32.843.788,65	1.4.4 Bewertungsausgleich		0,00	0,00
1.3.1 Anteile an verb. Unternehmen		14.399.303,49	14.399.303,49	1.4.5 Erhaltene Anz. auf Sonderp.		1.533,87	147.637,84
1.3.2 Beteiligungen		2.300,81	2.689.916,28	1.4.6 Sonstige Sonderposten		17.842,29	16.021,48
1.3.3 Sonderverm. mit Sonderrechnung		17.828.020,13	15.550.406,85	2. Schulden		46.314.251,20	50.166.900,70
1.3.4 Ausleihungen		0,00	0,00	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>4.064,15</i>	<i>4.653,76</i>
1.3.5 Wertpapiere		0,00	0,00	2.1 Geldschulden		42.319.213,03	46.597.370,41
1.3.6 Sonstiges Finanzvermögen		170.944,95	204.162,03	2.1.1 Anleihen		0,00	0,00
2. Realisierbares Vermögen		18.077.706,32	17.483.113,18	2.1.2 Vbl. aus Krediten für Inv.		9.416.164,19	8.940.236,14
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>589.942,88</i>	<i>601.012,84</i>	2.1.3 Liquiditätskredite		32.903.048,84	37.657.134,27
2.2 Sachvermögen		6.653.630,63	6.505.840,75	2.1.4 Sonstige Geldschulden		0,00	0,00
2.2.1 Beb. Grundst. u. grundstücksgl. R.		4.889.230,56	4.747.514,44	2.2 Vbl. aus kreditähnli. Rechtsgesch.		228.586,90	212.237,17
2.2.2 Beb. Grundst. u. grundstücksgl. R.		1.764.400,07	1.758.326,31	2.3 Vbl. aus Lieferungen und Leist.		2.787.177,37	1.384.059,20
2.2.9 Gel. Anz., Anlagen im Bau		0,00	0,00	2.4 Transferverbindlichkeiten		143.652,12	761.682,57
2.3 Finanzvermögen		11.424.075,69	10.977.272,43	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>4.064,10</i>	<i>4.653,76</i>
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>589.942,88</i>	<i>601.012,84</i>	2.4.1 Finanzausgleichverbindlichkeiten		9.158,00	84.961,00
2.3.1 Anteile an verb. Unternehmen		0,00	0,00	2.4.2 Vbl. a. Zuw. u. Zusch. f. lauf. Zw.		156.712,13	28.769,66
2.3.2 Beteiligungen		213.419,92	231.442,94	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>4.064,10</i>	<i>4.653,76</i>
2.3.3 Sonderverm. mit Sonderrechnung		7.014.842,66	7.014.842,66	2.4.3 Vbl. aus Schuldendiensthilfen		0,00	0,00
2.3.4 Ausleihungen		852.989,62	869.629,54	2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichk.		0,00	0,00
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>589.813,07</i>	<i>601.012,83</i>	2.4.5 Vbl. aus Zuw. u. Zusch. für Inv.		0,00	0,00
2.3.5 Wertpapiere		0,00	292.811,64	2.4.6 Steuerverbindlichkeiten		-55.279,36	0,00
2.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen		932.996,32	1.082.576,12	2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten		33.061,35	647.951,91
2.3.7 Forderungen aus Transferleistungen		1.045.737,39	154.622,63	2.5 Sonstige Verbindlichkeiten		835.621,78	1.211.551,35
2.3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen		1.364.089,78	1.331.346,90	<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>0,05</i>	<i>0,00</i>
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>129,81</i>	<i>0,01</i>	2.5.1 Durchlaufende Posten		589.478,71	527.591,50
2.3.9 Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	0,00	2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer		107.380,68	165.414,97
4. Liquide Mittel		201.973,36	1.555.323,70	2.5.1.2 Abzuf. Lohn- und Kirchenst.		111.846,76	110.249,14
<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>2.718,08</i>	<i>2.673,76</i>	2.5.1.3 Sonstige durchl. Posten		370.251,27	251.927,39
5. Aktive Rechnungsabgrenzung		505.987,36	562.108,20	2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer		0,00	62.515,00
				2.5.3 Empfangene Anzahlungen		0,00	0,00
				2.5.4 Andere sonstige Verbindlichk.		246.143,07	621.444,85
				<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>0,05</i>	<i>0,00</i>
Bilanzsumme		122.332.005,81	120.870.551,20	3. Rückstellungen		19.436.876,59	20.670.849,88
				3.1 Pensionsrückst. u. ähnl. Verpfl.		17.234.201,00	19.145.543,00
				3.2 Rückst. f. Altersteilz. u. ähnl. Maßn.		1.252.828,54	1.310.964,95
				3.3 Rückst. f. unterf. Instandhaltung		0,00	0,00
				3.4 Rst. f. d. Rekultiv. geschl. Abfalldep.		0,00	0,00
				3.5 Rst. f. die Sanierung von Altlasten		0,00	0,00
				3.6 Rst. i. R. d. F.-ausgl. u. v. St. sch. verh.		654.421,83	0,00
				3.7 Rst. f. droh. Verpfl. a. Bürgsch. u. ä.		0,00	0,00
				3.8 Andere Rückstellungen		295.425,22	214.341,93
				4. Passive Rechnungsabgrenzung		53.618,36	27.578,36
				<i>davon unselbständige Stiftungen</i>		<i>38,36</i>	<i>38,36</i>
Bilanzsumme		122.332.005,81	120.870.551,20	Bilanzsumme		122.332.005,81	120.870.551,20

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:

Haushaltsreste	0,00	0,00
Bürgschaften	7.893.180,89	7.893.180,89
Insgesamt Vorbelastungen	7.893.180,89	7.893.180,89

Uelzen, den 22.07.2014



(Otto Lukat)
Bürgermeister

Übersicht über die Budgets

**Budgetregeln,
Deckungsvermerke
und
zeitliche Übertragbarkeit**

I. Budgets

Budgets werden auf Ebene der Teilhaushalte wie folgt gebildet:

Budget Nr.	Budget Name	Verantwortliche Organisationseinheit
01	Bürgermeister/Gemeindeorgane	Fachbereich 11
40	Rechtsangelegenheiten	Sonderbereich 40
41	Controlling	Sonderbereich 41
42	Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit	Sonderbereich 42
43	Personalrat	Sonderbereich 43
44	Rechnungsprüfungsamt	Sonderbereich 44
45	Gleichstellungsbeauftragte	Fachbereich 11
46	Betriebsarzt/Sicherheitsingenieur	Fachbereich 11
49	Allgemeines Finanzwesen	Fachbereich 12
1	Dezernatsleitung Dezernat 1	Fachbereich 11
11	Organisation und Personal	Fachbereich 11
12	Finanzen und Beteiligungen	Fachbereich 12
13	Ordnungswesen	Fachbereich 13
14	Kultur und Tourismus	Fachbereich 14
15	Generationsfragen/ Schulen/ Sport	Fachbereich 15
15.110	Grundschule Lucas-Backmeister-Schule	Abteilung 15.1
15.111	Grundschule Sternschule	Abteilung 15.1
15.112	Grundschule Hermann-Löns-Schule	Abteilung 15.1
15.113	Grundschule Oldenstadt	Abteilung 15.1
15.114	Grundschule Holdenstedt	Abteilung 15.1
15.115	Grundschule Molzen	Abteilung 15.1
15.116	Grundschule Veerßen	Abteilung 15.1
15.117	Grundschule Westerweyhe	Abteilung 15.1
2	Dezernatsleitung Dezernat 2	Fachbereich 21
21	Planung, Bauaufsicht und Liegenschaften	Fachbereich 21
22	Straßen, Umwelt und Grünflächen	Fachbereich 22

Folgende Positionen des Ergebnishaushaltes sind dabei ausdrücklich nicht Bestandteil des jeweiligen Budgets:

- Abschreibungen und Auflösungserträge aus Sonderposten
- Kostenerstattungen an das Gebäudemanagement und damit verbundene interne Leistungsverrechnungen
- Aufwendungen für aktives Personal, Versorgungsaufwendungen, Personalnebenaufwendungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit sowie aus Personalbewirtschaftung verbundene Erträge

II. Budgetregeln

Die Bewirtschaftung und Überwachung des Budgets obliegt der/dem leitenden Bediensteten der verantwortlichen Organisationseinheit.

Die Budgets werden als beschränkte **Netto-(Zuschuss-)Budgets** gebildet.

Das bedeutet, dass das **ordentliche Jahresergebnis** des Budgets als **verbindlich** gilt.

Im **Ergebnishaushalt** können innerhalb eines Budgets Mehrerträge oder Minderaufwendungen für Mehraufwendungen verwendet werden. Dies gilt nicht für die lt. besonderer Liste ausgewiesenen Zuschüsse an Dritte. Diese dürfen nicht zur Deckung herangezogen werden. Mindererträge führen dazu, dass sich die Ermächtigung für die Aufwendungen vermindert.

- Im **Finanzhaushalt** gelten die vorstehenden Regelungen für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen entsprechend.

Sofern aufgrund von Mindererträgen/Mindereinzahlungen zu erwarten ist, dass das Ergebnis des Budgets sich verschlechtert, ist umgehend die Abteilung Haushalt und Finanzen zu informieren. Diese bestimmt über das weitere Vorgehen.

III. Deckungsvermerke

Folgende Ansätze sind auf Ebene des Gesamthaushaltes gegenseitig deckungsfähig:

- Abschreibungen und Auflösungserträge aus Sonderposten
- Kostenerstattungen an das Gebäudemanagement und damit verbundene interne Leistungsverrechnungen
- Aufwendungen für aktives Personal, Versorgungsaufwendungen, Personalnebenaufwendungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit sowie aus Personalbewirtschaftung verbundene Erträge

IV. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Als unerheblich i.S. des § 117 Abs.1 Satz 2 NKomVG gelten in Anwendung des Ratsbeschlusses vom 18.11.1996 für außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 25.000 €, bei überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 50.000 €. Die Deckung muss gewährleistet sein.

V. Zeitliche Übertragbarkeit

Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in den einzelnen Budgets können bei Bedarf in das Folgejahr übertragen werden.

Die Übertragung bedarf des Antrages bei der Abteilung Haushalt und Finanzen. Der Antrag ist zu begründen. Der Termin zur Abgabe entsprechender Anträge wird alljährlich in dem „Rundschreiben zum Jahresabschluss“ bekannt gegeben.

Folgende nicht verbrauchte Mittel werden auch ohne Antrag übertragen:

- 50 % der bei den Fachbereichen definierten Geschäftsaufwendungen
- 75 % der von den Schulen frei planbaren Positionen (Bildungsbudget)

Werden Rückstellungen gebildet, gilt die Ermächtigung für entsprechende Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit bis zur Inanspruchnahme der Rückstellung weiter und erlischt, soweit die Rückstellung nicht in Anspruch genommen wird.

Sind Erträge oder Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen zweckgebunden, bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zwecks und die Ermächtigung zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

Statistische Angaben

I. Einwohnerzahl

Die Wohnbevölkerung betrug

nach der Volkszählung	im Jahre 1939	14.463
nach der Volkszählung	am 29.10.1946	23.041
nach der Volkszählung	am 13.09.1950	23.826
nach der Wohnstatistik	am 25.09.1956	24.617
nach der Volkszählung	am 06.06.1961	25.043
nach der Volkszählung	am 27.05.1970	24.357
nach der Volkszählung	am 27.05.1987	35.010
nach der Fortschreibung (Landesverwaltungsamt)	30.12.1988	34.891
nach der Fortschreibung (Landesverwaltungsamt)	30.12.1989	35.165
nach der Fortschreibung (Landesverwaltungsamt)	30.12.1990	35.466
nach der Fortschreibung (Landesverwaltungsamt)	30.12.1991	35.597
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	31.12.1992	35.640
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.1994	35.678
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.1995	35.619
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.1996	35.456
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.1997	35.441
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.1998	35.739
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.1999	35.289
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2000	35.142
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2001	35.135
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2002	35.207
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2003	35.202
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2004	35.127
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2005	35.111
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2006	34.964
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2007	34.827
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2008	34.873
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2009	34.701
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2010	34.655
nach der Fortschreibung (Landesamt f. Statistik)	30.06.2012	34.005
nach der Volkszählung (Zensus 2011)	09.05.2011	33.606
nach der Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011 (Landesamt f. Statistik)	30.06.2013	33.217

nach der Fortschreibung auf Basis des Zensus
2011 (Landesamt f. Statistik)

31.12.2013

33.269

II. Gesamtfläche des Stadtgebietes seit dem 01.01.2007

gesamt	136 km²
davon Kernstadt	18 km ²
Ortsteile	118 km ²

III. Straßenlängen (Stand: 01.01.2015)

❖ Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen (B4, B71, B191)	6,105 km
❖ Ortsdurchfahrten von Landesstraßen (Ebstorfer Str., Esterholzer Str.)	1,925 km
❖ Ortsdurchfahrten Kreisstraßen	9,403 km
❖ Gemeindestraßen (Kernstadt u. Ortsteile)	176,686 km
❖ Wirtschaftswege (einschl. Ortsverbindungswege)	216,422 km

Gesamt	410,541 km
---------------	-------------------

❖ Radwege	74,742 km
-----------	-----------

IV. Gesamtlänge des Kanalnetzes (Stand: 01.01.2015)

Schmutzwasserkanäle	165,4 km
Mischwasserkanäle	30,1 km
Regenwasserkanäle	162,3 km
Gesamt	357,8 km

V. Höhe der Gebühren

- ❖ **Schmutzwassergebühr** pro cbm 2,40 Euro seit 01.01.2015
- ❖ **Niederschlagswassergebühr** pro qm und Jahr 0,24 Euro seit 01.01.2015
- ❖ **Straßenreinigungsgebühr** seit 01.01.2012
 - 1 x wöchentl. 0,28 Euro mtl. pro Meter Straßenfrontlänge
 - 2 x wöchentl. 0,49 Euro mtl. pro Meter Straßenfrontlänge
 - 3 x wöchentl. 0,57 Euro mtl. pro Meter Straßenfrontlänge
 - 2 x monatl. 0,14 Euro mtl. pro Meter Straßenfrontlänge

DRK - Kindertagesstätten

19.11.2014

Kindertages- stätte	Plätze gesamt	Ganztags			Vormittags		Nachmittags- plätze	Krippenplätze		Hortplätze	Erläuterungen
		Ganztags	Ganztags 2/3 Plätze	Ganztags 2/3 Plätze	Vormittags 2/3 Plätze	Vormittags plätze		3/4 Plätze	Ganztags		
Niendorfer Str. noch verfügbar	107	46				23	23		15		
Greyerstraße noch verfügbar	75	25				25	25				
Zimmermannstr. noch verfügbar	80	35	15					15	15		
Tivolistraße noch verfügbar	60					40	20				
Ilmenauufer noch verfügbar	90	25						15	30	20	
Veerßen noch verfügbar	40										
Gr. Liedern noch verfügbar	65	25	25					15			
Holdenstedt noch verfügbar	65					50		15			
Kirchweyhe noch verfügbar	25					25					
Westerweyhe noch verfügbar	65					45	20				
Insgesamt	672	156	40	0		248	88	60	60	20	
Freie Plätze											
		196		248				120			

Kirchliche Kindertagesstätten

Kindertages- stätte	Plätze gesamt	Ganztags	Ganztags 2/3 Plätze	Vormittags 2/3 Plätze	Vormittags- plätze	Nachmittags- plätze	Krippenplätze		Hortplätze	Erläuterungen
							3/4 Plätze	Ganztags		
Oldenstadt noch verfügbar	93			23	45	10	15			
St. Johannes I noch verfügbar	147	40			60	32		15		
St. Johannes II noch verfügbar	32	12						20		
Haus d. Lebensh. noch verfügbar	24						24			
Insgesamt	296	52	0	23	105	42	39	35	0	
Freie Plätze		52		128			74			

DRK- Kindertag. noch verfügbar	672	196		248		88	120		20	
Kirchliche Ki. noch verfügbar	296	52		128		42	74		0	
Summe noch verfügbar	968	248		376		130	194		20	

VII. Sportstätten in der Stadt Uelzen

❖ Bäder

- 1 Hallenbad 50 m und Nebenbecken, Sauna, Solarium (Stadtwerke)
- 1 Freibad (beheizt) in Uelzen (Stadtwerke)
- 1 Naturbad Oldenstädter See (städt.)
- 1 Freibad im OT Westerweyhe (privater Träger)

❖ Turnhallen (Eigentümer Landkreis Uelzen)

- 1 Turnhalle 28 x 45m Pestalozzi
- 1 Turnhalle 28 x 44 m (HEG)
- 2 Turnhallen 21 x 45 m (LEG I und Oberschule)
- 1 Turnhalle 20 x 40 m (LEG II)

❖ Turn- und Gymnastikhallen (Eigentümer Stadt Uelzen)

- 1 Turnhalle 13 x 27 m (Veerßen)
- 1 Turnhalle 15 x 27 m (Westerweyhe)
- 4 Turnhallen 13 x 26 m (Hermann-Löns-Schule, Sternschule, Schule Oldenstadt und Holdenstedt)
- 2 Turnhallen 12 x 22 m (Schiller, LBS)
- 1 Gymnastikhalle 13 x 10 m (Sternschule)
- 1 Gymnastikhalle 10 x 10 m (Schule Oldenstadt)

❖ Turn- und Gymnastikhallen (vereinseigen)

- Gymnastikhalle TVU am Fischerhof
- Gymnastikhalle Postsportverein am Kuhteich
- Gymnastikhalle des SV Holdenstedt im OT Kl. Süstedt
- Gymnastikhalle SC Kirch/Westerweyhe (noch im Bau)

❖ Sportplätze (Schulsportplätze)

Eigentümer Landkreis Uelzen:

- 2 Sportplätze am Lessing Gymnasium
- 2 Sportplätze Emsberg (f. Herzog-Ernst-Gymnasium)
- 1 Sportplatz Am Kuhteich (f. Oberschule)

Eigentümer Stadt Uelzen:

- 1 Sportplatz an der Hermann-Löns-Schule
- 1 Sportplatz an der Sternschule
- 1 Sportplatz an der Schule Holdenstedt
- 1 Sportplatz an der Schule Oldenstadt
- 1 Sportplatz an der Schule Veerßen
- 1 Sportplatz an der Schule Westerweyhe

❖ **Sportplätze** (Vereinssportplätze)

2 Sportplätze Turnverein Uelzen
2 Sportplätze SC 09 Uelzen
3 Sportplätze im Sportpark/SV Teutonia
2 Sportplätze SV Germania Ripdorf
2 Sportplätze SV Holdenstedt
3 Sportplätze SC Kirch- und Westerweyhe
2 Sportplätze SV Sperber Veerßen
2 Sportplätze SV Molzen
2 Sportplätze FC Oldenstadt
1 Sportplatz SV Hanstedt II

❖ **Reithallen** (vereinseigen)

Hansen
Hambrock
Uelzen

❖ **Tennisplätze** (vereinseigen)

8 Plätze Tennisclub Blau-Weiß Uelzen
3 Plätze Tennisclub Kirch-/Westerweyhe
3 Plätze Sportverein Holdenstedt

❖ **Schießsportanlagen**

Stadthalle (Schützengilde Uelzen)
Oldenstadt (Schützengilde Oldenstadt)
Veerßen (Kyffhäuser Veerßen)
Holdenstedt (Schützenverein Holdenstedt/Borne)
Westerweyhe (Schützenkameradschaft Kirch-/Westerweyhe)

VIII. Größe der Stadtforst

insgesamt	895,6 ha
davon Holzbodenfläche	842,2 ha
Nichtholzbodenfläche	53,4 ha

jährlicher Hiebsatz	= 4.300 Festmeter Holz
Größe des Wildgatters	= 22,4 ha

Haushaltsplan
der
Gerhard-Greyer-Stiftung
für das
Haushaltsjahr 2015

Haushaltssatzung der Gerhard-Greyer-Stiftung

für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 112 i. V. m. § 131 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes hat der Stiftungsrat der Gerhard-Greyer-Stiftung in seiner Sitzung am folgenden Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	95.100 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	95.100 €
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
2.	im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen auf	95.100 €
2.2	der Auszahlungen auf	94.800 €

festgesetzt;

von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen

2.1.1	auf Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.100 €
2.2.1	auf Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.800 €
2.1.2	auf Einzahlungen aus Investitionen	0 €
2.2.2	auf Auszahlungen für Investitionen	300 €
2.1.3	auf Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.2.3	auf Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

Uelzen, den

GERHARD-GRREYER-STIFTUNG



Jürgen Markwardt
Vorsitzender
des Vorstandes



Karin Mühlenberg
Vorsitzende
des Stiftungsrates

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gerhard-Greyer-Stiftung

für das Haushaltsjahr 2015

1. Überblick über die Haushaltswirtschaft im Jahr 2013

Der Haushaltsplan 2013 setzt folgende Endsummen fest:

Ergebnishaushalt

ordentliche Erträge	96.000 €
ordentliche Aufwendungen	96.000 €
Ordentliches Jahresergebnis	0 €

Finanzhaushalt

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	96.000 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	95.700 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	300 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
./i. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300 €
Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	0 €

Aus der **Jahresrechnung** für das Haushaltsjahr 2013 ergeben sich folgende Endsummen:

Ergebnishaushalt

ordentliche Erträge	95.283,18 €
ordentliche Aufwendungen	96.299,30 €
Ordentliches Ergebnis	-1.016,12 €
Außerordentlichen Aufwendungen	-232,57 €
Jahresergebnis	-1.248,69 €

Finanzhaushalt

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	95.545,53 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	84.586,15 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.959,38 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
./i. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.959,38 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.959,38 €
Finanzmittelbestand	0 €

Haupteinnahmequelle der Gerhard-Greyer-Stiftung im Ergebnishaushalt sind die Erbbauzinsen. Sie wurden mit 91.400 € im Ergebnishaushalt 2013 eingeplant.

Daneben wurden Pachteinnahmen in Höhe von 1.900 € kalkuliert. Diese beiden Positionen sind ersichtlich in einer Summe im Ergebnishaushalt unter „Privatrechtliche Leistungsentgelte“. Im Ergebnishaushalt wurden durch Mieten, Pachten und Erbbauzinsen Erträge in Höhe von insgesamt 92.759,84 € erzielt.

Die Position „Zinserträge“ wurde aufgrund des niedrigen Zinsniveaus mit 500 € veranschlagt. Tatsächlich konnte lediglich ein Betrag in Höhe von 304,00 € erzielt werden.

Außerordentliche Aufwendungen ergaben sich aus einer Nachzahlung der Jahresabrechnung Veerßer Str. 68 an die gAöR in Höhe von 232,57 €.

Für laufende und einmalige Unterstützungen wurde im Ergebnishaushalt 2013 ein Betrag in Höhe von 83.500 € vorgesehen.

Nach der Neufassung der Satzung zum 01.01.2011 hatten sich die individuellen Zuwendungen, die so genannten „Greyer-Beihilfen“, auf 14 Haushalte reduziert.

Durch den Stiftungsrat und den Vorstand sind im Jahr 2013 insgesamt 9 Projekte mit einem Volumen von 46.016,19 € gefördert worden.

Die Rücklage erhöhte sich von 104.198,118 € (Stand 31.12.2012) auf 115.157,49 € (Stand 31.12.2013).

2. Überblick über die Haushaltswirtschaft im Jahr 2014

Der Haushaltsplan 2014 setzt folgende Endsummen fest:

Ergebnishaushalt

ordentliche Erträge	95.200 €
ordentliche Aufwendungen	95.200 €
Ordentliches Jahresergebnis	0 €

Finanzhaushalt

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	95.200 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	94.900 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	300 €

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
./. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300 €
Finanzmittelbestand	0 €

Die Erbbauzinsen, die wie in 2013 mit einem Betrag in Höhe von 91.400 € im Ergebnishaushalt 2014 eingeplant sind, stellen erneut die Haupteinnahmequelle der Gerhard-Greyer-Stiftung dar. Auch der Posten „Mieten und Pachten“ bleibt unverändert mit einem Betrag von 1.900 € im Ergebnishaushalt eingestellt. Als Summe sind diese beiden Positionen im Ergebnishaushalt unter „Privatrechtliche Leistungsentgelte“ zu finden. Neben diesen Erträgen wurden Zinseinkünfte mit 500 € kalkuliert.

Für laufende und einmalige Unterstützungen wurde im Ergebnishaushalt 2014 ein Betrag in Höhe von 86.500 € vorgesehen.

Die Anzahl der geförderten Ein- und Mehrpersonenhaushalte hat sich gegenüber 2013 von 14 auf 11 vermindert.

Der Vorstand und der Stiftungsrat der Gerhard-Greyer-Stiftung haben für die Projektförderungsmaßnahmen per 01.09.2014 einen Gesamtbetrag in Höhe von 46.016,19 € für 9 Projekte bewilligt.

Für die Posten „Sonstige und ordentliche Aufwendungen“ und „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ wurde ein Gesamtbetrag in Höhe von 8.400 € veranschlagt.

Beim Erwerb von Finanzvermögensanlagen, hier Darlehen an übrige Bereiche, wurden 300 € eingestellt, um einen Ausgleich herbeizuführen, da die Rücklage der Gerhard-Greyer-Stiftung der Stadt Uelzen als Kassenkredit dient.

3. Überblick über die Haushaltswirtschaft im Jahr 2015

Der Haushaltsplan 2015 setzt folgende Endsummen fest:

Ergebnishaushalt

ordentliche Erträge	95.100 €
ordentliche Aufwendungen	95.100 €
Ordentliches Jahresergebnis	0 €

Finanzhaushalt

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	95.100 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	94.800 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	300 €

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300 €
Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	0 €

Aufgrund der im Jahr 2013 tatsächlich erzielten Erträge sind die Erbbauzinsen mit 93.500 € im Ergebnishaushalt 2015 veranschlagt. Die Pachterträge wurden angepasst und mit einem Betrag in Höhe von 1.300 € im Ergebnishaushalt eingeplant. Als Summe sind diese beiden Positionen im Ergebnishaushalt unter „Privatrechtliche Leistungsentgelte“ zu finden. Insgesamt errechnen sich Einnahmen aus Erbbauzinsen und Pachten in Höhe von 94.800 €

Zinserträge werden in Höhe von ca. 300 € erwartet.

Bei den Aufwendungen bilden die „Transferaufwendungen“ mit 68.000 € den größten Posten. Hierbei handelt es sich um Auszahlungen für laufende und einmalige Unterstützungen sowie für Projektförderungen.

Der Posten „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ beinhaltet u.a. Kostenerstattungen an die Stadt Uelzen sowie Versicherungsbeiträge, für die im Ergebnishaushalt 2015 ein Betrag in Höhe von 23.300 € einplant wurde.

Die Gerhard-Greyer-Stiftung ist zum 01.01.2011 als eine selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts kodifiziert worden. Aus der Übung vergangener Jahrzehnte heraus wurde die Verwaltung der Stiftung durch die Stadt Uelzen weiterhin für eine geringe pauschale Kostenerstattung vorgenommen (rd. 5.000 €) und ebenso die Prüfung der Jahresrechnung durch das Rechnungsprüfungsamt vorausgesetzt. Anlässlich der Prüfung des Jahresabschlusses 2010 wurde festgestellt, dass beide Automatismen nicht mehr greifen. Die Stadt Uelzen ist berechtigt und verpflichtet, ihre tatsächlichen Aufwendungen für Liegenschaftsverwaltung, Buchführung, allgemeine Bürotätigkeiten usw. geltend zu machen. Die Jahresrechnung wird ab dem Jahr 2011 von einem Wirtschaftsprüfungsunternehmen geprüft.

Aus diesem Grund sind ab dem Haushaltsjahr 2015 deutlich höhere Aufwendungen für die Kostenerstattungen an die Stadt Uelzen eingeplant und zwar 23.000 €. Die reinen Verwaltungskosten der Stadt Uelzen belaufen sich auf ca. 16.000 €. Grundlage für diese Summe sind die im Jahr 2013 geleisteten 288 Stunden lt. Kosten- und Leistungsrechnung. Im Jahr 2015 wird die noch zu beauftragende Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2011 bis 2013 befasst sein. Ausgehend von durchschnittlichen Kosten pro Jahresabschluss zwischen 2.000 und 2.500 € wurden für die Prüfung 7.000 € kalkuliert.

In den kommenden Jahren werden sich die Kostenerstattungen an die Stadt Uelzen wieder auf die in der Satzung vorgesehenen max. 20 % der Erträge reduzieren, da dann nur noch die Kosten für jeweils eine Prüfung eines Jahresabschlusses anfallen. Die Stiftungsaufsicht hat nach Erläuterung des besonderen Sachverhalts im Jahr 2015 einer über die 20 %-Grenze hinausgehenden Kostenerstattung an die Stadt Uelzen zumindest telefonisch bereits zugestimmt.

Die Position „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ enthält die Grundsteuern, Bewirtschaftung der Grundstücke, Unterhaltung des unbewegl. Vermögens (Grabpflege) sowie sonst. Sachaufwendungen (z. B. Greyeressen) und ist mit einem Betrag in Höhe von 3.500 € vorgesehen.

Im Finanzhaushalt werden für 2014, um einen Ausgleich herbeizuführen, 300 € beim Erwerb von Finanzvermögensanlagen, hier als Darlehen an übrige Bereiche, eingestellt.

Uelzen, den 26.09.2014

Im Auftrag



Zweck
Verw.Angest.

Haushaltsplan 2015 Gerhard-Greyer-Stiftung

Gesamtergebnishaushalt							
Nr.	Erträge und Aufwendungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Ordentliche Erträge						
05	Öffentlich-rechtliche Entgelte	6					
06	Privatrechtliche Entgelte	94.974	94.700	94.800	94.800	94.800	94.800
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	304	500	300	300	300	300
12	Summe ordentliche Erträge	95.283	95.200	95.100	95.100	95.100	95.100
	Ordentliche Aufwendungen						
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.511	3.100	3.500	3.500	3.500	3.500
16	Abschreibungen	222	300	300	300	300	300
18	Transferaufwendungen	87.977	86.500	68.000	73.000	73.000	73.000
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.590	5.300	23.300	18.300	18.300	18.300
21	Summe ordentliche Aufwendungen	96.299	95.200	95.100	95.100	95.100	95.100
22	Ordentliches Ergebnis, Jahresüberschuss(+)/ Jahresfehlbetrag(-)	-1.016					
24	Außerordentliche Aufwendungen	233					
26	Summe aus Zeile 24 und 25	233					
27	Außerordentliches Ergebnis	-233					
28	Jahresergebnis, Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-1.249					

Haushaltsplan 2015 Gerhard-Greyer-Stiftung

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Einzahlungen und Auszahlungen	Jahreserg. 2013 -Euro-	Ansatz Vorjahr 2014 -Euro-	Ansatz HH-Jahr 2015 -Euro-	Finanzplan 2016 -Euro-	Finanzplan 2017 -Euro-	Finanzplan 2018 -Euro-
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Entgelte	3	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Entgelte	95.239	94.700	94.800	94.800	94.800	94.800
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	304	500	300	300	300	300
10	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	95.546	95.200	95.100	95.100	95.100	95.100
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und GWG's	3.736	3.100	3.500	3.500	3.500	3.500
15	Transferauszahlungen	76.056	86.500	68.000	73.000	73.000	73.000
16	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.794	5.300	23.300	18.300	18.300	18.300
17	Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	84.586	94.900	94.800	94.800	94.800	94.800
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.959	300	300	300	300	300
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
28	Finanzvermögensanlagen	10.959	300	300	300	300	300
31	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-10.959	-300	-300	-300	-300	-300
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.959	-300	-300	-300	-300	-300
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0	0	0	0	0	0
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
37	Summe der Salden aus Zeile 33 und 36	0	0	0	0	0	0

